



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Modulhandbuch Lehramt Grundschule

Bachelor of Arts

Stand: 15.10.2025

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Lehramt Grundschule – Bachelor of Arts (B.A.)

Inhaltsverzeichnis

1.	Bildungswissenschaften	4
1.1.	Erziehungswissenschaft	4
1.2.	Pädagogische Psychologie	15
1.3.	Grundfragen der Bildung	22
2.	Praxis	31
2.1.	Orientierungspraktikum	31
2.2.	Integriertes Semesterpraktikum (ISP)	35
3.	Erstes Hauptfach	41
3.1.	Deutsch	41
3.2.	Mathematik	56
4.	Grundbildung	74
4.1.	Deutsch	74
4.2.	Mathematik	82
5.	Zweites Hauptfach	91
5.1.	Englisch	91
5.2.	Evangelische Theologie/Religionspädagogik	110
5.3.	Islamische Theologie/Religionspädagogik	124
5.4.	Katholische Theologie/Religionspädagogik	139
5.5.	Kunst	154
5.6.	Musik	169
5.7.	Naturwissenschaftlich-technischer Sachunterricht	182
5.7.1.	Schwerpunktfach Alltagskultur und Gesundheit	182
5.7.2.	Schwerpunktfach Biologie	201
5.7.3.	Schwerpunktfach Chemie	219
5.7.4.	Schwerpunktfach Physik	240
5.7.5.	Schwerpunktfach Technik	259
5.8.	Sozialwissenschaftlicher Sachunterricht	279

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

5.8.1.	Schwerpunktfach Geographie.....	279
5.8.2.	Schwerpunktfach Geschichte	299
5.8.3.	Schwerpunktfach Politikwissenschaft.....	319
5.8.4.	Schwerpunktfach Wirtschaftswissenschaft.....	340
5.9.	Sport.....	359
6.	Abschlussmodul – Bachelor	381

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

1. Bildungswissenschaften

1.1. Erziehungswissenschaft

Modul GS EW 1	Titel des Moduls:	Grundlagen der Erziehungswissenschaft	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h (+90 h)		ECTS-P gesamt: 9 + 3
	Davon Präsenzzeit: 90 h (+30 h) = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h (+ 60 h)	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Einführung in die Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- /Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Methoden erziehungswissenschaftlicher	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für	60 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Forschung	Selbststudium	
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	3
	Seminar Wahlpflicht-Seminar zu einem der Lehrbereiche	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts- /Lehrsprache	i.d.R. deutsch; englisch (bei Bedarf)
		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	3
		BOP Arbeitsfeld Schule (Workload wird im Modul Orientie- rungspraktikum der Schulprakti- schen Studien angerechnet)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)
	Aufwand für Selbststudium		60 h
	Unterrichts- /Lehrsprache		i.d.R. deutsch;
	Lage		Winter- /Sommerse- mester
	ECTS-P		3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leis- tungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden (ausgenommen Begleitveranstaltung zum OP)		
Modulprüfung:	Klausur, 60 Minuten		
Verwendbarkeit im	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten im Modul BA GS		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

weiteren Studienver- lauf:	EW 2
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau des deutschen Bildungssystems, insbesondere Baden-Württembergs • Bildungs- und Erziehungsauftrag der Grundschule unter Berücksichtigung vorausgehender und anschließender Bildungseinrichtungen • Bildungs-, Erziehungs-, Lern-, Sozialisationstheorien • Schultheorie/Schulgeschichte • Allgemeine und grundschulbezogene Didaktik • Lernen mit und über (digitalen) Medien • Berufsbezogene Wertvorstellungen und Einstellungen von Lehrkräften, Entwicklung professioneller Identität und Handlungskompetenz • Inner- und außerschulische Kooperation • Methoden, Ziele und Ergebnisse der Bildungsforschung • Forschungsmethoden, Forschungsethik, Datenschutz
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Fachliche Kompetenzen:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen den spezifischen Bildungsauftrag der Grundschule sowie vor- und nachgeordneter Bildungsinstitutionen und können diese erläutern • kennen und verstehen Werte und Normen der Erziehung und können diese unter Berücksichtigung der geschichtlichen Entwicklung der Schule im Rahmen ihrer Erziehungsaufgabe vertreten und erklären • kennen grundlegend soziale, migrations- und milieuspezifische Lebensbedingungen der Schülerinnen und Schüler, Ursachen der Bildungsungleichheit und Lösungsansätze im Rahmen der schulischen Möglichkeiten und können diese erläutern • kennen Grundlagen von Bildungstheorien, Erziehungstheorien, Lerntheorien, Sozialisationstheorien • kennen didaktische Grundlagen einschließlich Unterrichtstheorien und -modelle • kennen die unterschiedlichen Anforderungen der Rolle als Lehrkraft, die besondere Verantwortung ihres zukünftigen öffentlichen Amtes und setzen sich mit ihren eigenen Vorstellungen dazu auseinander • kennen grundlegend Ergebnisse der Bildungsforschung zu

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>unterschiedlichen Schulsystemen und Bildungsgängen und können diese erläutern,</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen wissenschaftliche Methoden und können empirische Arbeiten verstehen, kennen forschungsethische und datenschutzbezogene Ansprüche• kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes analoger und digitaler Medien• kennen die Herausforderungen einer Mediatisierten und sich in einer Digitalen Transformationen befindenden Welt und können diese im Unterricht vermitteln <p>Querschnittskompetenzen:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können bildungs- und fachsprachlich diskutieren• können auf berufsethische Fragestellungen antworten.
--	---

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS EW 2	Titel des Moduls:	Heterogenität und Inklusion	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Heterogenität	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/ Sommersemester
		ECTS-P	2
		Seminar Wahlpflicht-Seminar zu einem der Lehrbereiche mit Diversitätsperspektive Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwicklungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)
	Aufwand für Selbststudium		90 h
	Lehrsprache		i.d.R. deutsch
	Lage		Winter-/ Sommersemester
	ECTS-P		4

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P unter Nutzung einer oder mehrerer wissenschaftlicher Lehr-Lern-Einrichtungen (z.B. Coli Lab, Montessori-Studio, Arbeitsstelle Schulgeschichte, Grundschulzentrum	
Voraussetzungen für die Teilnahme:		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul EW 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden	
Modulprüfung:	Klausur, 30 min.	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Aspekte von Heterogenität und Inklusion: Menschenbilder, Haltungen, gesellschaftliche Werte • Forschungsbezogene Erkenntnisse zur inklusiven Schulbildung mit Grundschulbezug • Gesellschaftliche und pädagogische Differenzmerkmale und einhergehende Klassifikationen • Bildungsbiografien • Prävention, Kommunikation, Intervention • Pädagogische Diagnostik, individuelle Förderung und Beratung • Inklusiver Unterricht • Elternarbeit • Medienpädagogik und -didaktik 	
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	Fachliche Kompetenzen: Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none"> • kennen Ursachen der Bildungsungleichheit und können Lösungsansätze im Rahmen schulischer Angebote anlegen und reflektieren • erkennen Diversität als Herausforderung und Ressource • kennen Werte und Normen und können diese unter Berücksichtigung der geschichtlichen Entwicklung und kulturellen Heterogenität im Rahmen ihrer Erziehungsaufgabe reflektieren • erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen in 	



einer inklusiven Schule

- kennen die Bedeutung, die Voraussetzung und Modelle inklusiver Schulkulturen
- kennen Konzepte zur Differenzierung und Individualisierung und können diese anwendungsbezogen reflektieren
- kennen Formate und Formen pädagogischer Diagnostik
- kennen Modelle der Elternarbeit und Beratung
- kennen medienpädagogisch/-didaktische Theorien und Modelle

Querschnittskompetenzen:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen Problembereiche von Gefährdungen und Gewalt in der inner- und außerschulischen Lebenswelt und können für diese präventive und interventive Lösungsansätze reflektieren
- reflektieren Bildungs- und Erziehungssituationen gender- und differenzsensibel und leiten pädagogische oder didaktische Konsequenzen ab
- reflektieren im Horizont von Mediendidaktik und Medienerziehung das inkludierende wie exkludierende Potenzial digitaler Medien in Schule und Unterricht

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- Die Absolventinnen und Absolventen kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrange- ments fördern.</p> <ul style="list-style-type: none">• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommuni- kations- und Austauschprozesse nutzen.• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf pro- fessions- und schultheoretisch reflektieren.
--	---

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS EW 3	Titel des Moduls:	Forschendes Lernen in der Grundschule	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Grundschulbezogene Forschung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/ Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Wahlpflicht-Seminar zu einem der Lehrbereiche mit forschungsmethodischer Vertiefung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/ Sommersemester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Forschendes Lernen im ISP (Begleitveranstaltung Erziehungswissenschaft)	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/ Sommersemester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	GS EW 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Keine		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Bildungs- und Erziehungsauftrag der Grundschule unter Berücksichtigung vorausgehender und anschließender Bildungseinrichtungen • Methoden, Ziele und Ergebnisse der Bildungsforschung im Grundschulbereich • Forschung zur Professionalisierung als Grundschullehrkraft • Forschungsmethoden • Ethische und datenschutzrechtliche Aspekte von Forschung • Transition und interinstitutionelle Kooperation • Didaktik differenzierenden Grundschulunterrichts in Theorie und Praxis 		
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	Fachliche Kompetenzen: Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none"> • können Ergebnisse der Bildungs-, Schul- und Unterrichtsforschung reflektieren und deren Bedeutung für die Gestaltung von Schule, Bildungsprozessen und Unterricht einschätzen • verstehen den spezifischen Bildungsauftrag der Grundschule 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

sowie vor- und nachgeordneter Bildungsinstitutionen und können diesen umsetzen

- können schulische Handlungsfelder analysieren und kennen Möglichkeiten, pädagogisches und didaktisches Handeln zu gestalten
- kennen Unterrichtstheorien, -modelle, -konzepte und -qualitätsmerkmale und können didaktische sowie pädagogische Entscheidungen theoriegestützt und empirisch treffen
- können unterschiedliche Lernvoraussetzungen diagnostizieren und auf dieser Grundlage Methoden der Förderung selbstbestimmten, eigenverantwortlichen und kooperativen Lernens und Arbeitens umsetzen
- reflektieren unter berufsethischer Perspektive die Aufgaben und Anforderungen des Lehrberufs im Grundschulbereich

Querschnittskompetenzen (gemäß Rahmen-VO):

Die Absolventinnen und Absolventen

- können empirische Arbeiten verstehen
- können bildungs- und fachsprachlich diskutieren
- können wissenschaftliche Erkenntnisse kritisch und handlungsleitend reflektieren
- können eigenständig ein Forschungsdesign entwickeln
- können kollaborativ Lösungen entwickeln

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

1.2. Pädagogische Psychologie

Modul GS PÄPsy 1	Titel des Moduls:	Pädagogische Psychologie I	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h		ECTS-P gesamt: 6
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS		Davon Selbstlernzeit: 120 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Lern- und Entwicklungspsychologie sowie Diagnostik für den Lehrberuf Fach: Pädagogische Psychologie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Seminar zu ausgewählten Themen der Vorlesung Fach:	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Pädagogische Psychologie	Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden (ausgenommen Begleitveranstaltung zum OP)		
Modulprüfung:	Klausur, 60 Minuten		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Grundlage für Modul Pädagogische Psychologie II (GS PÄPsy2)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Mechanismen und Prinzipien des Lernens • Kognitive, motivationale und emotionale Grundlagen des Lernens und Lehrens • Grundlagen der Instruktion • Grundlagen und theoretische Fundierung von Entwicklung und Erziehung • Entwicklungsbereiche und Sozialisationseinflüsse (z.B. kognitive, motivationale Entwicklung) • Grundlagen der Diagnostik und Schulleistungsdiagnostik • Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und Forschens 		
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Grundlagen der Lernpsychologie, • verfügen über Wissen hinsichtlich der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen, • können Lernumgebungen gestalten, • kennen kognitive, motivationale und emotionale Voraussetzungen für Lernprozesse, • verfügen über entwicklungspsychologische Grundlagen, können Grundbegriffe (Reifung, Lernen) und Bereiche des Entwicklungsgeschehens (kognitiv, emotional) unterscheiden, • kennen erzieherische Prozesse zur Unterstützung einer gesunden und günstigen Entwicklung, • verfügen über Wissen zu diagnostischen Grundlagen (z.B. 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Gütemaße, Verfahren der psychologischen Individualdiagnostik),</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen Konzepte der Lernstandserhebung und Leistungsbeurteilung,• kennen die Psychologie als wissenschaftliche Disziplin,• verfügen über grundlegende Kenntnisse der Datenerhebung, -analyse und -auswertung. <p>Überfachliche Kompetenzen:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und Forschens wie Studiendesigns, Erhebungsmethoden und Auswertungsmethoden,• können zentrale Aussagen empirischer Arbeiten verstehen,• können wissenschaftliche Befunde kritisch und handlungsleitend reflektieren,• können bildungs- und fachsprachlich diskutieren,• können kollaborativ Lösungen entwickeln.
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS PäPsy 2	Titel des Moduls:	Pädagogische Psychologie II		
	Studiengang:	Lehramt Grundschule		
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)		
	Workload gesamt: 180 h		ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS		Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	4. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Differentielle Psychologie und Sozialpsychologie für den Lehrberuf Fach: Pädagogische Psychologie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
		Aufwand für Selbststudium	30 h	
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter-/ Sommersemester	
		ECTS-P	2	
	Seminar (Projekt)Seminar zu ausgewählten Themen der Vorlesung Fach: Pädagogische Psychologie Möglichkeit für ein Digitalprojekt	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
		Aufwand für Selbststudium	90 h	
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter-/ Sommersemester	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	(Projekt-Typ I: Medienentwicklungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	ECTS-P	4
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Klausur 60 Minuten		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Theorien und Forschungsergebnisse zu interindividuellen Differenzen v.a. Lern- und Leistungsmotivation, Emotionen in der Schule, Intelligenz und Begabung, Persönlichkeit • Sozialpsychologie von Gruppenprozessen (z.B. Rollen, Strukturen, Konformität) • Soziale Kognition (z.B. Einstellungen und Einstellungsänderung, Attribution, Stereotype und Vorurteile) • Grundlagen der Statistik • Medienpsychologie 		
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	Fachliche Kompetenzen: Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none"> • kennen die zentralen Dimensionen interindividueller Differenzen, • kennen Theorien und Forschungsergebnisse zu den Bereichen interindividueller Differenzen, • haben eine Vorstellung zur Begünstigung positiver Emotionen und Reduktion negativer Emotionen im schulischen Alltag, • kennen Möglichkeiten der Begabungsförderung und deren Wirkungen, • verfügen über Grundkenntnisse zu sozialen Kognitionen, • können Prozesse der sozialen Kognitionen in den Schulalltag übertragen, • können Gruppenprozesse beschreiben, systematisch 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

beobachten und analysieren,

- kennen soziale Prozesse in Schulklassen und das Phänomen Mobbing,
- kennen Möglichkeiten der positiven Gestaltung von Gruppenprozessen,
- kennen ausgewählte empirische Befunde zu den Themen des Moduls.

Überfachliche Kompetenzen:

Die Absolventinnen und Absolventen

- können empirische Arbeiten verstehen,
- können wissenschaftliche Erkenntnisse kritisch und handlungsleitend reflektieren,
- können bildungs- und fachsprachlich diskutieren,
- können kollaborativ Lösungen entwickeln,
- kennen medienpsychologische Ansätze und deren Anwendung,
- entwickeln ihre mediendidaktischen Kompetenzen weiter.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen erstellen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Lernarrangements fördern,

- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen,
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

1.3. Grundfragen der Bildung

Modul GS GFB 1	Titel des Moduls:	Grundfragen der Bildung	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1./2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Pflichtvorlesung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Mensch, Kultur und Bildung	Aufwand für Selbststudium	30 h
	<ul style="list-style-type: none"> aus theologischer Perspektive 	Lehrsprache	i.d.R. deutsch
	oder	Lage	Winter-/Sommersemester (1. Semester)
	<ul style="list-style-type: none"> aus philosophisch/ethischer Perspektive 	ECTS-P	2
	oder		
	<ul style="list-style-type: none"> aus politischer Perspektive 		
	(Lehrangebot variiert nach Sommer-, Wintersemester und wird semesteraktuell in LSF		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	ausgewiesen)	
	Fächer: Philosophie/Ethik, Politikwissenschaft, Ev. Theologie/RP	
	Pflichtseminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz) 30 h bzw. 2 SWS
	Bildungssoziologie	Aufwand für Selbststudium 60 h
	Fach: Soziologie	Lehrsprache i.d.R. deutsch
		Lage Winter-/Sommersemester (1. Semester)
		ECTS-P 3
	Wahlseminar/-vorlesung Eine Veranstaltung der Folgen- den: Eine Wahlveranstaltung aus dem GS GFB M1 Angebot der Fachbe- reiche:	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz) 30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium 60 h
		Lehrsprache i.d.R. deutsch
		Lage Winter-/Sommersemester (1./2. Semester)
		ECTS-P 3
	<ul style="list-style-type: none"> • Philosophie/Ethik • Politikwissenschaft und ihre Didaktik (Politische Bildung) • alev. Religionslehre/-pädagogik • ev. Theologie/RP • islam. Religionslehre/-pädagogik • kath. Theologie/RP <p>Das Lehrangebot wird semesteraktuell in LSF ausgewiesen.</p>	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Fächer: Philosophie/Ethik, Politikwissenschaft, Alevitische Theologie, Ev. Theologie/RP, Islam. Religionslehre/-pädagogik, Kath. Theologie/RP	
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden	
Modulprüfung:	i.d.R. Klausur (ca. 60 min) oder Hausarbeit (ca. 10 Seiten) oder Präsentation (ca. 20 min. mit 4-5-seitigem Handout), oder Portfolio (1 ECTS-Punkt). Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS GFB 2	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Fachliches und fächerübergreifendes Wissen zu den Wurzeln, Hintergründen und kulturellen Voraussetzungen der Bildungstheorien unter Berücksichtigung folgender Inhalte: Soziale Ungleichheit, Heterogenitätsdimensionen, Migration und kulturelle Vielfalt und deren Bedeutung bei der Planung von Unterricht. Kennzeichen politischer Systeme demokratischer Gesellschaften. Entwicklung von Normen und Werthaltungen Werte und Grundlagen der europäischen Kultur, Phänomene des Religiösen und von Religion, insbesondere des Christentums Dialog der Religionen; Religion in demokratischen Systemen; Religion in säkularen Gesellschaften. Theoretische, methodologische und empirische Zugänge zu den gesellschaftlichen (sozioökonomischen, soziokulturellen, institutionellen und systemischen) Bedingungen und Strukturkategorien von Bildungsprozessen. 	
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> kennen Grundzüge philosophisch-ethischer Konzeptionen des Menschen, 	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

- haben exemplarisches Wissen bildungsrelevanter Themen von Philosophie und Ethik sowie ihrer kulturellen Bedeutung,
- kennen die normative und wertvermittelnde Dimension von Bildung,
- kennen Grundzüge des durch das Christentum geprägten Menschenbildes,
- kennen Wurzeln und Konturen des christlichen Bildungsverständnisses und grundlegende Zusammenhänge zwischen Religion, Bild und Bildung,
- kennen Spuren der gesellschaftlichen und kulturellen Präsenz von Religion heute,
- kennen Grundzüge der politischen Beteiligung,
- kennen in Ansätzen den Zusammenhang zwischen Bildung und Politik,
- analysieren (in Ansätzen) politische und gesellschaftliche Probleme und Konflikte,
- kennen die Grundzüge der sozialen und kulturellen Entwicklung von Individuen in modernen Gesellschaften,
- können bildungsrelevante Zusammenhänge zwischen Individuum, Institution und Gesellschaft erkennen,
- kennen Bedingungen zur Genese und Aufrechterhaltung von Bildungsungleichheiten und deren Relevanz für Lehr- Lernprozesse.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS GFB 2	Titel des Moduls:	Grundfragen der Bildung und Sprecherziehung	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 75 h = 7 SWS	Davon Selbstlernzeit: 105 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3./5. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Grundlagen des Sprechens (Anwesenheitspflicht) Fach: Deutsch mit Sprecherziehung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	15 h bzw. 1 SWS
		Aufwand für Selbststudium	45 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/ Sommersemester (5. Semester)
		ECTS-P	2
	Wahlseminar oder -vorlesung Eine Wahlveranstaltung aus dem GS GFB 2 Angebot der Fachbereiche • Philosophie/Ethik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<ul style="list-style-type: none"> • Politikwissenschaft und ihre Didaktik (Politische Bildung) • alev. Religionslehre/-pädagogik • ev. Theologie/RP • islam. Religionslehre/-pädagogik • kath. Theologie/RP • Soziologie <p>Das Lehrangebot wird semesteraktuell in LSF ausgewiesen.</p>	Sommersemester (3. Semester)
		ECTS-P 2
	<p>Wahlseminar oder -vorlesung</p> <p>Eine weitere Wahlveranstaltung mit der Schwerpunktsetzung Personale Kompetenzen/Prävention (PKP) aus dem GS GFB 2 Angebot der Fachbereiche</p> <ul style="list-style-type: none"> • Philosophie/Ethik • Politikwissenschaft und ihre Didaktik (Politische Bildung) • alev. Religionslehre/-pädagogik • ev. Theologie/RP • islam. Religionslehre-/pädagogik • kath. Theologie/RP • Soziologie <p>Das Lehrangebot wird semesteraktuell in LSF ausgewiesen.</p>	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz) 30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium 30 h
		Lehrsprache i.d.R. deutsch
		Lage Winter-/ Sommersemester (3. Semester)
		ECTS-P 2
	Voraussetzungen für die Teilnahme:	
	Voraussetzungen für die Vergabe von	
	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Leistungspunkten:	Sprecherziehung: Regelmäßige Teilnahme (75%/Testat), Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit sowie Erstellung eines Beitrags mit Bezug zum thematischen Schwerpunkt.
Modulprüfung:	Keine (Testat / Teilnahmenachweis in Sprecherziehung)
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.
Lehrinhalte:	<p>Sprecherziehung</p> <ul style="list-style-type: none"> Fachliche, methodische, fachpraktische und fächerübergreifende Inhalte, die im Modul zur Sprecherziehung vermittelt werden. <p>Grundfragen der Bildung</p> <ul style="list-style-type: none"> Vertiefung von fachlichem und fächerübergreifendem Wissen zu den Wurzeln, Hintergründen und kulturellen Voraussetzungen der Bildungstheorie sowie zur Bedeutung und Entstehung von Werten, Normen, Moral und Identität im Spiegel von Demokratie und Menschenrechten als Grundlage professionellen Lehr-/Lernhandelns, sowie Entwicklung personaler Kompetenzen zum Umgang mit Herausforderungen im Lehrberuf.
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Sprecherziehung</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> kennen die theoretischen Grundlagen der Sprechbildung (Atmung, Stimmgebung und Lautbildung), die Regeln der deutschen Standardaussprache und können anhand dessen die eigene Sprechweise reflektieren und (diagnostisch) einschätzen, können mündliche Kommunikationsprozesse differenziert wahrnehmen und beschreiben, haben eine Selbstwahrnehmung für Körper, Stimme und Sprechen entwickelt, verstehen Körper, Stimme und Sprechen als Ausdrucksmittel und können diese absichtsvoll – im Hinblick auf eine bestimmte Situation und Wirkung – einsetzen, sind in der Lage, ökonomisch, wirksam, situations-, text- und zielgruppenangemessen zu sprechen, können sich sicher und verständlich präsentieren (unabhängig vom Unterrichtsgegenstand),

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

- haben ein Bewusstsein für die stimmlichen Anforderungen ihres künftigen Berufs; sie kennen angemessene Methoden der Selbstfürsorge und der Gesundheitsprophylaxe,
- können in Kommunikationssituationen gewonnene Eindrücke angemessen im Feedback formulieren,
- können die sprecherischen Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern analysieren,
- kennen geeignete Methoden der Sprechbildung, der Rhetorik und der Sprechkunst, um die kommunikative Kompetenz ihrer zukünftigen Schülerinnen und Schüler zu fördern.

Grundfragen der Bildung

Die Absolventinnen und Absolventen

- vertiefen philosophisch-ethische Konzeptionen des Menschen,
- vertiefen exemplarisches Wissen bildungsrelevanter Themen von Philosophie und Ethik sowie ihrer kulturellen Bedeutung,
- vertiefen Kenntnisse um die normative und wertvermittelnde Dimension von Bildung,
- vertiefen Grundzüge des durch das Christentum geprägten Menschenbildes,
- vertiefen die Wurzeln und Konturen des christlichen Bildungsverständnisses und grundlegende Zusammenhänge zwischen Religion, Bild und Bildung,
- verfolgen Wirkung und Bedeutung von Religion in Gesellschaft und Kultur unter Berücksichtigung inter- bzw. transkultureller Prozesse,
- vertiefen Grundzüge der politischen Beteiligung,
- vertiefen den Zusammenhang zwischen Bildung Politik,
- analysieren politische und gesellschaftliche Probleme und Konflikte,
- analysieren soziale und kulturelle Entwicklungen moderner Gesellschaften im Kontext von Bildungsprozessen,
- können bildungsrelevante Zusammenhänge zwischen Individuum, Institution und Gesellschaft vertiefend analysieren- und spezifizieren,
- identifizieren und analysieren, gesellschaftliche, soziale und kulturelle Einflüsse auf die Entstehung von Devianz, Konflikten und Belastungen in Lehr- Lernprozessen,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none">• entwickeln und/oder vertiefen personale Kompetenzen zum Umgang mit Herausforderungen im Lehrberuf,• setzen sich dabei mit Belastungen im Lehrberuf und Konzepten zu deren Prävention auseinander,• können fachbezogene Probleme und Lösungen gegenüber Mitstudierenden oder Fachvertreterinnen und Fachvertretern argumentativ vertreten,• können fachbezogene Positionen und Problemlösungen formulieren und argumentativ verteidigen,• können sich mit Mitstudierenden und Fachvertreterinnen und Fachvertreter über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau auszutauschen,• können sich mit Fachvertreterinnen und Fachvertretern sowie Mitstudierenden über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen austauschen und diese weiterentwickeln,• können von Fachvertreterinnen und Fachvertretern sowie Mitstudierenden vorgebrachte komplexe fachbezogene Probleme und Lösungen bewerten und angemessen rückmelden/Feedback geben. |
|--|---|

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

2. Praxis

2.1. Orientierungspraktikum

Modul GS Schulpraxis 1	Titel des Moduls:	Orientierungspraktikum (OP)	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h		ECTS-P gesamt: 6
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS		Davon Selbstlernzeit: 90 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	Vor 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Webseite des zuständigen Faches veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Praktikum Orientierungspraktikum an einer Grundschule	Aufwand für die Schulpräsenz (Präsenz)	60 h bzw. 4 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Lage	Winter- / Sommer- Semester Vor Ab- schluss des 2.Semesters
		ECTS-P	3
	Seminar Bildungswissenschaftliches Begleitseminar zum Orientierungspraktikum	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester prakti- kumsbe- gleitend
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Fristgerechte Anmeldung zum Praktikum. Notwendige Materialien zur Vorbereitung auf die einzelnen Lehrveranstaltungen siehe semesteraktuelles LSF der PH Weingarten		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leis- tungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden <ul style="list-style-type: none"> • Präsenz und aktive Mitarbeit in den Schulpräsenzphasen und im Begleitseminar, • Einhalten der formalen Vorgaben (siehe Informationsunterlagen des Schulpraxisamtes), • Vorlage des Portfolios zu den schulpraktischen Studien, • Erreichen des Mindestkompetenzniveaus (Bestätigung durch die betreuende Schule) 		
Modulprüfung:	Keine		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	<ul style="list-style-type: none">• Voraussetzung für den Nachweis des Studienerfolgs im Grundstudium• Erste schulpraktische Erfahrungen als Bezugsfeld für nachfolgende bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Lehrveranstaltungen• Voraussetzung für die Anmeldung zum ISP
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none">• Perspektivenwechsel von der Schülerin/ vom Schüler zur Lehrperson• Reflexion von Berufswahl und Berufsmotivation, persönlicher Eignung für den Lehrberuf, Belastbarkeit, Interesse für die wichtigsten Tätigkeiten des Lehrerberufs im gesamten Aufgabenfeld Schule; Umgang mit Kindern und Jugendlichen im schulischen Kontext.• Erste Verknüpfungen von theoretischen Kenntnissen und praktischer Erfahrung• Kriterienorientierte Beobachtung in Praxissituationen• Planung von Lehr-Lern-Situationen• Einführung in die Arbeit am Portfolio zu den schulpraktischen Studien• Weitere Lehrinhalte in der Modulbeschreibung Erziehungswissenschaft zum OP-Begleitseminars
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• vollziehen bei der Beobachtung und beim Agieren in pädagogischen Lehr-Lern-Situationen den Perspektivenwechsel von der Schülerin/ vom Schüler zur Lehrperson,• können Methoden der pädagogischen Beobachtung anwenden,• können ihre Praxisbeobachtungen und ihre Erfahrungen mit der Lehrendenrolle theoriegeleitet und kriterienorientiert reflektieren,• können in schulischen Situationen situationsadäquat mit allen am Schulleben beteiligten Personen kommunizieren,• Können grundlegende Prinzipien und Ansätze einer dialogorientierten Rückmeldung und Beratung anwenden,• reflektieren ihre Berufsmotivation und -entscheidung kritisch in Bezug auf a) persönliche Eignung für den Lehrberuf, b) unterschiedliche Anforderungen der Lehrendenrolle, c) Belastbarkeit, d) Interesse für die wichtigsten Tätigkeiten des Lehrberufs

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	<p>im gesamten Aufgabenfeld Schule, e) Umgang mit Kindern und Jugendlichen im schulischen Kontext,</p> <ul style="list-style-type: none">• weitere Kompetenzen in der Modulbeschreibung Erziehungswissenschaft zum OP-Begleitseminar
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

2.2. Integriertes Semesterpraktikum (ISP)

Modul GS Schulpraxis 2	Titel des Moduls:	Integriertes Semesterpraktikum (ISP)	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 630 h (+ 180 h)		ECTS-P gesamt: 21 (+6)
	Davon Präsenzzeit: 270 h = 18 SWS + (60 h = 4 SWS)		Davon Selbstlernzeit: 360 h (+ 120 h)
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5., ggf 4. Semester (Einteilung durch das Praktikumsamt)		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Webseite des zuständigen Faches veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Praktikum Semesterpraktikum an einer Grundschule	Aufwand für die Schulpräsenz (Präsenz)	210 h bzw. 14 SWS
		Aufwand für Selbststudium	240 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar ISP-Begleitseminar (Bildungswissenschaften)	ECTS-P	15
		Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester ISP-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar Fach 1 (Deutsch oder Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester ISP-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar Fach 2	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Lage	Winter- / Sommer- Semester ISP-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar Grundbildung (Deutsch oder Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester ISP-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Orientierungspraktikum erfolgreich abgeschlossen <ul style="list-style-type: none"> • Portfolio zur Schulpraxis aus dem OEP liegt vor • Fristgerechte Anmeldung Notwendige Materialien zur Vorbereitung auf die einzelnen Lehrveranstaltungen siehe semesteraktuelles LSF der PH Weingarten		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs- punkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden <ul style="list-style-type: none"> • Einhalten der formalen Vorgaben (siehe Informationsunterlagen des Praktikumsamtes) • Vollständige Ableistung der Schulpräsenzzeit über die volle Laufzeit des ISP entsprechend den Angaben für das jeweilige Semester in den Informationsmaterialien des Praktikumsamtes • Unterricht (Hospitation und angeleiteter eigener Unterricht) im Umfang von 130 Unterrichtsstunden, davon insgesamt angeleiteter eigener Unterricht im Umfang von mindestens 30 Unterrichtsstunden 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens zwei beratende Unterrichtsbesuche durch die betreuenden Hochschullehrenden in jedem Fach • Aktive Teilnahme an den gemeinsamen Unterrichtsbesuchen (auch an anderen ISP-Schulen) im Rahmen der Fachpraktika nach Maßgabe der/des betreuenden Hochschullehrenden. • Regelmäßige Teilnahme (einschließlich der zu erbringenden Studienleistungen nach Maßgabe der Fächer) in allen vier ISP-Begleitveranstaltungen (Nachweis durch Testat der Lehrenden) • Erreichen des Mindestkompetenzniveaus im Bereich didaktischer, methodischer und personaler Kompetenzen, nachgewiesen durch Gutachten in Form kriterienorientierter Bewertungsbögen durch die betreuende Schule und die beiden betreuenden Hochschullehrenden aus den Fächern auf der Grundlage der Studienleistungen im Praktikum während der ISP-Laufzeit. • Fristgerechte Abgabe der Bausteine für das Portfolio zu den schulpraktischen Studien einschließlich je einem ausführlichen Unterrichtsentwurf je Fach bei den betreuenden Hochschullehrenden nach Maßgabe der betreuenden Fächer. • Bei hier nicht ausreichendem Mindeststandard kann die nicht ausreichende Studienleistung einmalig überarbeitet werden (Zeitraumen für die Überarbeitung: 4 Wochen).
Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Schulpraktische Erfahrungen als Bezugsfeld für nachfolgende bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Lehrveranstaltungen
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Schulpraxisrelevante Inhalte aus den Bildungswissenschaften und den studierten Fächern (vgl. dort Modulbeschreibungen) • Beobachtung, Dokumentation, Analyse, Reflexion und Bewertung von Unterricht unter pädagogischen und fachdidaktischen Kriterien • Planung, pädagogische und fachdidaktische Begründung, Vorbereitung und Durchführung von Unterricht • Beobachtung, Analyse und Reflexion von Lernprozessen und Verhalten von Schülerinnen und Schülern unter pädagogischen und fachdidaktischen Aspekten • Kommunikation über Unterricht (in Vor- und Nachbesprechungen)

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">• Reflexion von Erfahrungen bei der Übernahme der Lehrendenrolle im Unterricht und in anderen schulischen Situationen• Portfolio-Arbeit (Portfolio zur Schulpraxis)
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <p>Kompetenzbereich: Unterrichten (<i>Studierende entwickeln sich zu Fachleuten für Lehren und Lernen</i>).</p> <ol style="list-style-type: none">1. planen Unterricht fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch.2. unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen.3. fördern die Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.4. erfahren das Tätigkeitsfeld Grundschule insbesondere unter dem Blickwinkel der individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern und der Übergänge aus dem Elementarbereich und zu den weiterführenden Schulen. <p>Kompetenzbereich: Erziehen (<i>Studierende beginnen, ihre Erziehungsaufgabe als Lehrpersonen auszuüben</i>).</p> <ol style="list-style-type: none">5. kennen die sozialen und kulturellen Lebensbedingungen von Schülerinnen und Schülern und nehmen im Rahmen der Schule Einfluss auf deren individuelle Entwicklung.6. vermitteln Werte und Normen und unterstützen selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern.7. finden Lösungsansätze für Schwierigkeiten und Konflikte in Schule und Unterricht. <p>Kompetenzbereich: Beurteilen (<i>Studierende beginnen, ihre Beurteilungsaufgabe als Lehrpersonen zu übernehmen, gerecht und verantwortungsbewusst auszuüben</i>).</p> <ol style="list-style-type: none">8. diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

9. erfassen Leistungen von Schülerinnen und Schülern auf der Grundlage transparenter Beurteilungsmaßstäbe.

Kompetenzbereich: Innovieren (*Studierende entwickeln ihre Kompetenzen ständig weiter.*)

10. sind sich der besonderen Anforderungen des Lehrerberufs bewusst. Sie verstehen ihren zukünftigen Beruf als ein öffentliches Amt mit besonderer Verantwortung und Verpflichtung.
11. verstehen ihren zukünftigen Beruf als ständige Lernaufgabe.
12. beteiligen sich an der Planung und Umsetzung schulischer Projekte und Vorhaben.

Weitere Kompetenzen in den Modulbeschreibungen der einzelnen Fächer

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

3. Erstes Hauptfach

3.1. Deutsch

Modul GS D 1	Titel des Moduls:	Grundlagen Fachwissenschaft und Fachdidaktik Sprache	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS	Davon Selbstlernzeit: 240 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Grundlagen des Schriftspracherwerbs Fach: Deutsch	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		Semester	
	Vorlesung Einführung in die Sprachwissen- schaft Fach: Deutsch	ECTS-P	3
		Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Mündlichkeit Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3
	Vorlesung Deutsch als Zweitsprache Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Klausur: 60 Minuten		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Grundlage für die folgenden Module		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Sprachwissenschaft mit Schwerpunktsetzung in Phonetik, Phonologie, Graphematik, Morphologie, Syntax, ggf. in Semantik, Pragmatik und Textlinguistik • Schriftspracherwerb und weiterführender Schriftspracherwerb • Theorien und Modellierungen von Schriftlichkeit • Mündlichkeit • Deutsch als Zweitsprache, Mehrsprachigkeit und Zweitspracherwerb 		
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können mit Methoden der Sprachwissenschaft sprachliche Strukturen analysieren und auf verschiedenen Ebenen beschreiben. • können linguistisches Wissen auf Sprachdaten anwenden. • kennen Theorien und Erwerbsmodelle zum Schriftspracherwerb. • kennen die Bedeutung präliteraler Fähigkeiten für den Schriftspracherwerb sowie didaktische Ansätze zum Schriftspracherwerb. • können grundlegende Theorien und Konzepte der Spracherwerbsforschung und -didaktik darlegen und beschreiben. • können zentrale Konzepte didaktischer Ansätze für das Deutsche im mehrsprachigen Kontext darstellen und für 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>ausgewählte Bereiche in unterrichtspraktische Überlegungen überführen (z.B. Sprachförderung, Sprachbildung, sprachbewusster Unterricht).</p> <ul style="list-style-type: none">• entwickeln ein Bewusstsein für kommunikative Prozesse und Störungen und können ihren eigenen Sprachausdruck und ihre rhetorischen Fähigkeiten reflektieren.• sind in der Lage, ihre Kompetenzen in rhetorischer und ästhetischer Kommunikation adressatengerecht, situationsbezogen und funktionsangemessen zu nutzen und weiterzuentwickeln.• kennen die Besonderheit von Mündlichkeit und der Bewertung mündlicher Leistungen.• kennen Grundlagen didaktischer Modelle und deren methodische Umsetzung im Bereich „Sprechen und Zuhören“ im Unterricht.
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS D 2	Titel des Moduls:	Grundlagen Fachwissenschaft und Fachdidaktik Literatur und Medien	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Einführung in die Kinder- und Jugendliteraturwissenschaft Fach: Deutsch	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die	30 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Kinder- und Jugendliteratur im Medienverbund Fach: Deutsch	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Vorlesung Einführung in die Literatur- und Mediendidaktik Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden.		
Modulprüfung:	Keine		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Kinder- und Jugendliteratur in ihren verschiedenen medialen Erscheinungsformen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">• Ausgewählte Autorinnen und Autoren, Werke und Medien der Literatur(geschichte)• Gattungen der (Kinder- und Jugend-)Literatur• Themen, Stoffe und Motive der (Kinder- und Jugend-)Literatur• Literatur- und medienwissenschaftliche Konzepte zur Analyse und Interpretation• Literatur- und Medientheorie• Literatur- und mediendidaktische Konzeptionen• Literarische, Lese- und Mediensozialisation
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können mit Konzepten der Literatur- und Medienwissenschaft Form, Gehalt und Wirkung von Literatur und Medien analysieren und interpretieren.• können literarische Texte vor dem Hintergrund literaturtheoretischer Konzeptionen reflektieren.• kennen Konzepte, Ziele und Aufgaben des Literaturunterrichts im Wandel.• kennen individuell-biographische, kulturelle und sozialisatorische Funktionen von Literatur.• können die Besonderheiten literatur- und mediendidaktischer Konzeptionen beurteilen und im Hinblick auf Unterricht reflektieren.• können Bildungsstandards kritisch reflektieren.• kennen Kriterien zur Auswahl literarischer Texte• kennen Möglichkeiten zur konstruktiven Lernunterstützung durch Aufgaben im Literaturunterricht.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS D 3	Titel des Moduls:	Vertiefung Fachdidaktik Literatur, Medien und Sprache	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Literatur- und Mediendidaktik Fach: Deutsch	Aufwand für Selbststudium	90 h
	Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwicklungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	4
Seminar	Aufwand für die	30 h	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	Texte schreiben	Lehrveranstaltung bzw. 2 SWS (Präsenz)
	Fach: Deutsch	Aufwand für 60 h Selbststudium
		Unterrichts-/Lehr- i.d.R. deutsch sprache
		Lage Winterse- mester
		ECTS-P 2
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS D1 erfolgreich abgeschlossen Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden (mit optionalem Medienprojekt)	
Modulprüfung:	Portfolio- und mündliche Prüfung ODER Mündliche Prüfung: 20 Minuten. Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Kinder- und Jugendliteratur in ihren verschiedenen medialen Erscheinungsformen • Ausgewählte Autorinnen und Autoren, Werke und Medien der Literatur(geschichte) • Gattungen der (Kinder- und Jugend-)Literatur • Themen, Stoffe und Motive der (Kinder- und Jugend-)Literatur • Literatur- und medienwissenschaftliche Konzepte zur Analyse und Interpretation Literatur- und mediendidaktische Konzeptionen • Textualitätskriterien und Methoden der Textanalyse • Entwicklung und Erwerb von Schreib- und Textkompetenz 	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Kompetenzen/

Qualifikationsziele des Moduls:

Die Absolventinnen und Absolventen

- auswählen und literatur- bzw. medienwissenschaftlich und -didaktisch analysieren.
- können literatur- und mediendidaktische Konzeptionen im Hinblick auf Unterricht und konkrete Unterrichtsgegenstände beurteilen.
- können Lehrwerke und Aufgaben theoriegeleitet und kritisch analysieren und modifizieren.
- kennen Möglichkeiten zur konstruktiven Lernunterstützung durch Aufgaben im Literaturunterricht.
- können Schreibkompetenz definieren, Schreibentwicklungsmodelle darstellen und schreibdidaktische Konzeptionen reflektieren,
- kennen textlinguistische Zugänge zur Sprache und können diese auf Erwerbsprozesse beziehen,
- können Faktoren der Entwicklung von Schreibkompetenz benennen und Modelle umsetzungsbezogen reflektieren.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- Studierende kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen.
- Studierende können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen).
- Studierende können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen.
- Studierende können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten.
- Studierende können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen.
- Studierende können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none">• Studierende können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.• Studierende können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren. |
|--|---|

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS D 4	Titel des Moduls:		Spezialisierung Fachdidaktik Sprache	
	Studiengang:		Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:		Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h		ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS		Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	5. / 6. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar ISP Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
		Aufwand für Selbststudium	60 h	
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter-/Sommersemester	
		ECTS-P	3	
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Orthographiedidaktik Fach: Deutsch	(Präsenz)
		Aufwand für Selbststudium 60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache i.d.R. deutsch
		Lage Winter-/Sommersemester
		ECTS-P 3
	Seminar Lesen und Leseförderung I Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz) 30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium 60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache i.d.R. deutsch
		Lage Winter-/Sommersemester
		ECTS-P 3
	Seminar Grammatik und Grammatikdidaktik Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz) 30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium 60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache i.d.R. deutsch
		Lage Winter-/Sommersemester
		ECTS-P 3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS D1 erfolgreich abgeschlossen Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Wissenschaftliche Ausarbeitung, z. B. durch Datenerhebung und -analyse: 12–15 Seiten
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Theorien/Modelle zur Lesesozialisation und zum Leseerwerb • Theorien/Modelle zu Leseprozessen • Instrumente zur Diagnose von Lesekompetenz (Testverfahren, qualitative Verfahren) • Theorien zur Lesemotivation • Leseförderansätze • Verfahren und Konzepte für den Leseunterricht • Orthographie und Orthographiedidaktik • Schulgrammatische Grundlagen (Wortarten, Wortgruppen, Syntax) • Ausgewählte grammatikdidaktische Konzeptionen • Instrumente zur Diagnose von Rechtschreibkompetenz (Testverfahren, qualitative Verfahren) • Ansätze zur Rechtschreibförderung
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Unterricht unter fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Gesichtspunkten beobachten, konzipieren, durchführen und reflektieren. • kennen Theorien und Modelle zur Lesesozialisation, zum Leseerwerb, zu Leseprozessen und zur Lesemotivation und deren Bedeutung für die Diagnose und Förderung von Lesekompetenz. • kennen Ergebnisse aktueller Vergleichsstudien zur Lesekompetenz. • können Lesekompetenz mittels Testverfahren und qualitativer Verfahren diagnostizieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

- können auf der Grundlage von Diagnoseergebnissen wirksame Ansätze zur Leseförderung auswählen.
- kennen wirksame Konzepte und Verfahren für den Leseunterricht und zum Umgang mit heterogenen Lernvoraussetzungen.
- können kriteriengeleitet Texte zur Förderung des eigenständigen Lesens und der Lesemotivation auswählen.
- kennen Ansätze zur Förderung von Lesemotivation.
- verfügen über Wissen zur Orthographie.
- kennen didaktische Konzepte für den Rechtschreibunterricht.
- kennen mögliche Schwierigkeiten im Schriftspracherwerb.
- kennen Diagnoseinstrumente und Förderkonzepte für Lernschwierigkeiten im Schriftspracherwerb.
- können sprachliche – vor allem grammatikbezogene – sowie schriftsprachliche Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern analysieren.
- können auf der Basis von Lerner*daten didaktische Konzepte für den Schriftsprach- und Grammatikerwerb reflektieren und anwenden.
- können schulgrammatisches Wissen reflektieren.
- können Probleme des traditionellen Grammatikunterrichts beschreiben und grammatikdidaktische Alternativen aufzeigen.
- können grammatische Normen vor dem Hintergrund von Varietätenvielfalt und Mehrsprachigkeit kritisch hinterfragen und einordnen.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

3.2. Mathematik

Modul GS Mat 1	Titel des Moduls:	Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen des Mathematiklernens I	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS		Davon Selbstlernzeit: 240 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Kinder entdecken und entwickeln die Welt der Zahlen (Zahlbegriffsentwicklung von 3 bis 12) (Fach: Mathematik)	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Vorlesung Denken in Zahlen und Strukturen (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar Erfahrungen zu Denken in Zahlen und Strukturen mit Tutorium	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Kinder strukturieren die Welt der Zahlen (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Klausur 90 Minuten über ausgewählte Teile des Moduls (oder alternativ mündliche Prüfung (als Gruppenprüfung möglich) 30 Minuten). Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben. Vorbereitungszeit im Umfang von 1 ECTS-P.		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA Mat 2 bis 4		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Elementare Arithmetik und Algebra (z.B. Zahlen und Zahlenmuster, Teilbarkeit und Teiler, Primfaktorzerlegung, systematisch Zählen, Zahldarstellungen) • Konzepte zentraler mathematischer Denkhandlungen (z.B. Begriffsbilden, Modellieren, Problemlösen und Argumentieren) • Konzepte für schulisches Mathematiklernen (z.B. entdeckendes Lernen, Prinzip der fortschreitenden Schematisierung, genetisches Lernen) • Bildungsstandards • Fachspezifische Formen des spontanen Lehrerhandelns (z.B. Umgang mit vorläufigen Begriffen und Fehlern, Impulse zur kognitiven Aktivierung) • Formen des Umgangs mit Heterogenität (z.B. natürliche Differenzierung, individuelles Lernen, gemeinsames Lernen in homogenen und heterogenen Gruppen) • Didaktik mathematischer Inhaltsbereiche (Zahlen und Operationen, Muster und Strukturen) 		
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können innermathematische Situationen explorieren, Strukturen erkennen, Vermutungen aufstellen, deren Begründungsnotwendigkeit erkennen und Begründungen finden, • können eigene Lösungswege sowie mathematische Ideen und Zusammenhänge fach- und adressatengerecht strukturieren, 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

darstellen und präsentieren, auch unter Verwendung von Symbolsprache und geeigneten Medien,

- können mathematische Modelle entwickeln und nutzen sowie Bearbeitungsschritte und Ergebnisse interpretieren,
- können die Struktur und Eigenschaften von Zahlbereichen im Zusammenhang erklären,
- können präalgebraische Argumentationsformen zur Darstellung und Lösung arithmetischer Probleme nutzen,
- kennen curriculare Vorgaben für den Mathematikunterricht und deren Funktion,
- kennen Konzepte für schulisches Mathematiklernen und -lehren und können diese bewerten,
- können Formen des Umgangs mit Heterogenität im Mathematikunterricht beschreiben und bewerten,
- können Aufgaben, Lehr- und Lernmaterialien anhand fachdidaktischer Theorien beurteilen und Lehr-Lern-Situationen konstruieren,
- kennen fachspezifische Formen des spontanen Lehrerhandelns.
- kennen im Bereich der Zahlbegriffsentwicklung theoretische Konzepte zu zentralen mathematischen Denkhandlungen,
- kennen im Bereich des Rechnenlernens und der Entwicklung flexibler Rechenkompetenzen theoretische Konzepte zu zentralen mathematischen Denkhandlungen,
- kennen Aufgabenstellungen und Anforderungen beim Übergang aus dem Elementarbereich und zu weiterführenden Schulen (F),
- können zu zentralen Bereichen des Mathematiklernens (bezogen auf Zahlbegriffsentwicklung) in der Elementar- und Primarstufe sowie mit Blick in die Orientierungsstufe verschiedene Zugangsweisen, typische Präkonzepte und Verstehenshürden beschreiben.
- Querschnittskompetenzen:
kennen die Rolle von Alltags- und Fachsprache für mathematische Lernprozesse in den unterschiedlichen Bereichen. Vor diesem Hintergrund können sie die Hürden im Lernprozess insbesondere auch für Kinder mit Migrationshintergrund einschätzen und Unterstützungshilfen entwickeln. (Deutsch als Zweitsprache).

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS Mat 2	Titel des Moduls:		Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen des Mathematiklernens II	
	Studiengang:		Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:		Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h		ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS		Davon Selbstlernzeit: 150 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	3. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Denken in Raum und Form (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
		Aufwand für Selbststudium	30 h	
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter- / Sommer-Semester	
		ECTS-P	2	
	Seminar	Aufwand für die	30 h	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Erfahrungen zu Denken in Raum und Form mit Tutorium (Fach: Mathematik)	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Kinder erkunden Raum und Form (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar Diagnose und Förderung (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	<p>Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden.</p> <p>Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur (60 Min) über ausgewählte Teile des Moduls (unbenotet)
Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA Mat 3 bis 4
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Elementargeometrie (z.B. Figuren in der Ebene und im Raum, Kongruenzabbildungen in der Ebene) • Didaktik mathematischer Inhaltsbereiche (Zahlen und Operationen, Muster und Strukturen, Raum und Form) • Konzepte zentraler mathematischer Denkhandlungen (z.B. Begriffsbilden, Problemlösen und Argumentieren) • Konzepte für schulisches Mathematiklernen (z.B. entdeckendes Lernen, Prinzip der fortschreitenden Schematisierung, genetisches Lernen) • Bildungsstandards • Fachspezifische Formen des spontanen Lehrerhandelns (z.B. Umgang mit vorläufigen Begriffen und Fehlern, Impulse zur kognitiven Aktivierung) • Mathematikdidaktische Kriterien für guten Unterricht (F) • Formen des Umgangs mit Heterogenität (z.B. natürliche Differenzierung, individuelles Lernen, gemeinsames Lernen in homogenen und heterogenen Gruppen) • Möglichkeiten des Diagnostizierens im Mathematikunterricht, Unterstützens und Förderns einzelner Kinder sowie Lerngruppen
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können innermathematische Situationen explorieren, Strukturen erkennen, Vermutungen aufstellen, deren Begründungsnotwendigkeit erkennen und Begründungen finden, • können eigene Lösungswege sowie mathematische Ideen und

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Zusammenhänge fach- und adressatengerecht strukturieren, darstellen und präsentieren, auch unter Verwendung von Symbolsprache und geeigneten Medien,</p> <ul style="list-style-type: none">• können übergreifende und bereichsspezifische Problemlösestrategien anwenden und Problemlöseprozesse bewerten (F),• können mathematische Modelle entwickeln und nutzen sowie Bearbeitungsschritte und Ergebnisse interpretieren,• können die Struktur und Eigenschaften von Zahlbereichen im Zusammenhang erklären,• können prälgebraische Argumentationsformen zur Darstellung und Lösung arithmetischer Probleme nutzen,• können elementare Formen und Symmetrien in der Ebene und im Raum beschreiben und vergleichen,• können elementare Konstruktionen ausführen, beschreiben und begründen (F),• kennen curriculare Vorgaben für den Mathematikunterricht und deren Funktion,• kennen Konzepte für schulisches Mathematiklernen und -lehren und können diese bewerten,• können Formen des Umgangs mit Heterogenität im Mathematikunterricht beschreiben und bewerten,• kennen fachspezifische Formen des spontanen Lehrerhandelns,• können individuelle mathematische Lernprozesse beobachten, analysieren und kennen adäquate individuelle Fördermaßnahmen,• kennen Aufgabenstellungen und Anforderungen beim Übergang aus dem Elementarbereich und zu weiterführenden Schulen (F),• können Aufgaben, Lehr- und Lernmaterialien anhand fachdidaktischer Theorien beurteilen und Lehr-Lern-Situationen konstruieren,• können Aufgaben, Lehr- und Lernmaterialien und fachspezifische Unterrichtsmethoden auf der Basis fachdidaktischer Theorien beurteilen und auswählen sowie ausgehend davon Lehr-Lern-Situationen konstruieren und bewerten (F),• können zu zentralen Bereichen des Mathematiklernens (bezogen auf Rechnenlernen und Entwicklung flexibler Rechenkompetenzen sowie bezogen auf Geometrielernen und Entwicklung
--	---

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>von Raumvorstellung) in der Elementar- und Primarstufe sowie mit Blick in die Orientierungsstufe verschiedene Zugangsweisen, typische Präkonzepte und Verstehenshürden beschreiben.</p> <ul style="list-style-type: none">• können inner- und außermathematische Situationen explorieren, Strukturen erkennen, Vermutungen aufstellen, deren Begründungsnotwendigkeit erkennen und Begründungen finden,• können Möglichkeiten und Grenzen unterschiedlicher mathematischer Darstellungen und Werkzeuge beurteilen (F),• kennen zum Bereich Geometrielernen und Entwicklung von Raumvorstellung theoretische Konzepte zu zentralen mathematischen Denkhandlungen,• können begriffliche Vernetzungen und Stufen der begrifflichen Strenge und Formalisierungen und deren altersgemäße Umsetzung beschreiben (F).		
Modul GS Mat 3	Titel des Moduls:	Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen des Mathematiklernens III	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Denken in Sachzusammenhängen (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar Kinder erkunden die Welt mit Hilfe der Mathematik (mathematische Welterkundung von 3 bis 12) (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS BA Mat 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Hausarbeit (ca. 10–15 Seiten) und / oder Präsentation (jeweils zu ausgewählten Teilen des Moduls nach Maßgabe des/der Lehrenden). Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben. Vorbereitungszeit im Umfang von 1 ECTS-P.		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA Mat 4
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Elementare Grundlagen zu funktionalen Zusammenhängen, Daten und Kombinatorik • Konzepte zentraler mathematischer Denkhandlungen (z.B. Begriffsbilden, Problemlösen und Argumentieren, Computational Thinking) • Didaktik mathematischer Inhaltsbereiche (Größen und Messen; Daten, Häufigkeit, Wahrscheinlichkeit; Muster und Strukturen)
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Fachliche Kompetenzen:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können außermathematische Situationen explorieren, Strukturen erkennen, Vermutungen aufstellen, deren Begründungsnotwendigkeit erkennen und Begründungen finden, • können eigene Lösungswege sowie mathematische Ideen und Zusammenhänge fach- und adressatengerecht strukturieren, darstellen und präsentieren, auch unter Verwendung von Symbolsprache und geeigneten Medien, • können übergreifende und bereichsspezifische Problemlösestrategien anwenden und Problemlöseprozesse bewerten (F), • können mathematische Modelle entwickeln und nutzen sowie Bearbeitungsschritte und Ergebnisse interpretieren, • können mathematische Modelle vergleichen und hinsichtlich ihrer Grenzen bewerten (F), • können die Universalität von mathematischen Modellen an Beispielen aufzeigen (F), • können statistische Erhebungen planen, durchführen und auswerten sowie grafische Darstellungen und Kennwerte verwenden und interpretieren (F) • können mit Hilfe von Verteilungen und Wahrscheinlichkeiten modellieren und argumentieren (F), • kennen Anwendungsfehler von Mathematik in Wissenschaft und Technik und beschreiben darin exemplarische Modellierungsprozesse (F), • kennen im Bereich der mathematischen Welterkundung von

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Kindern theoretische Konzepte zu zentralen mathematischen Denkhandlungen,</p> <ul style="list-style-type: none">• können zum Bereich der mathematischen Welterkundung in der Elementar- und Primarstufe sowie mit Blick in die Orientierungsstufe verschiedene Zugangsweisen, Grundvorstellungen und paradigmatische Beispiele, typische Präkonzepte und Verstehenshürden beschreiben. <p>Querschnittskompetenzen:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen die Rolle von Alltags- und Fachsprache für mathematische Lernprozesse in den unterschiedlichen Bereichen. Vor diesem Hintergrund können sie die Hürden im Lernprozess insbesondere auch für Kinder mit Migrationshintergrund einschätzen und Unterstützungshilfen entwickeln. (Deutsch als Zweitsprache)
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS Mat 4	Titel des Moduls:	Mathematikdidaktische und fachwissenschaftliche Vertiefung I mit optionalem 1. Medienprojekt	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 240 h + 120 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwissemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Begleitveranstaltung im integrierten Semesterpraktikum (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar / Projektseminar Gestalten von Lerngelegenheiten im Mathematikunterricht (unter besonderer Berücksichtigung der Heterogenität) Studienleistung oder Medienprojekt (Fach: Mathematik) Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwicklungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	120 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	5
	Vorlesung Kombinatorik und kombinatorisches Denken (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	2
	Seminar Erfahrungen zu Kombinatorik und kombinatorischen Denken mit Tutorium	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	2
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	<p>Modul GS BA Mat 1 bestanden.</p> <p>Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden</p> <p>Projektseminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medienprojekt in diesem Modul (im Seminar „Gestalten von Lerngelegenheiten im Mathematikunterricht) möglich • Projekt planen, durchführen, auswerten und reflektieren 		
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung (als Gruppenprüfung möglich) 20 Minuten (oder alternativ Klausur 60 Minuten). Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Bachelorabschluss		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Konzepte für schulisches Mathematiklernen (z.B. entdeckendes Lernen, Prinzip der fortschreitenden Schematisierung, genetisches Lernen) • Formen des Umgangs mit Heterogenität (z.B. natürliche Differenzierung, individuelles Lernen, gemeinsames Lernen in homogenen und heterogenen Gruppen) • Fachspezifische Formen des spontanen Lehrerhandelns (z.B. Umgang mit vorläufigen Begriffen und Fehlern, Impulse zur kognitiven Aktivierung) • Daten und Kombinatorik (F) • Didaktik mathematischer Inhaltsbereiche (Lerngelegenheiten) • Konzepte zentraler mathematischer Denkhandlungen (z.B. Begriffsbilden, Modellieren, Problemlösen und Argumentieren, Computational Thinking) 		
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Fachliche Kompetenzen:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Mathematikunterricht auf der Basis fachdidaktischer Konzepte beobachten und analysieren (F), 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

- können selbst geplanten Unterricht situationsangemessen und fachgerecht umsetzen, dabei Formen des spontanen Lehrerhandelns nutzen und kritisch reflektieren (F),
- können inner- und außermathematische Situationen explorieren, Strukturen erkennen, Vermutungen aufstellen, deren Begründungsnotwendigkeit erkennen und Begründungen finden,
- können eigene Lösungswege sowie mathematische Ideen und Zusammenhänge fach- und adressatengerecht strukturieren, darstellen und präsentieren, auch unter Verwendung von Symbolsprache und geeigneten Medien,
- können übergreifende und bereichsspezifische Problemlösestrategien anwenden und Problemlöseprozesse bewerten (F),
- können Möglichkeiten und Grenzen unterschiedlicher mathematischer Darstellungen und Werkzeuge beurteilen (F),
- kennen curriculare Vorgaben für den Mathematikunterricht und deren Funktion,
- kennen Konzepte für schulisches Mathematiklernen und -lehren und können diese bewerten,
- können Formen des Umgangs mit Heterogenität im Mathematikunterricht beschreiben und bewerten,
- kennen Lernumgebungen mit Diagnose- und Förderpotential,
- können Aufgaben, Lehr- und Lernmaterialien anhand fachdidaktischer Theorien beurteilen und Lehr-Lern-Situationen konstruieren,
- können Aufgaben, Lehr- und Lernmaterialien und fachspezifische Unterrichtsmethoden auf der Basis fachdidaktischer Theorien beurteilen und auswählen sowie ausgehend davon Lehr-Lern-Situationen konstruieren und bewerten (F),
- kennen fachspezifische Formen des spontanen Lehrerhandelns.

Querschnittskompetenzen:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen die Rolle von Alltags- und Fachsprache für mathematische Lernprozesse in den unterschiedlichen Bereichen. Vor diesem Hintergrund können sie die Hürden im Lernprozess insbesondere auch für Kinder mit Migrationshintergrund einschätzen und Unterstützungshilfen entwickeln. (Deutsch als Zweitsprache)

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

- können mathematische Lernangebote für heterogene und inklusive Lerngruppen so planen, dass die Balance von Lernen auf eigenen Wegen und dem miteinander Lernen möglich wird. (Inklusion)
- können den Einfluss genderspezifischer Fragestellungen für das Mathematiklernen in der Grundschule einschätzen und ihr eigenes Handeln sowie die Gestaltung von Mathematikunterricht dahingehend reflektieren.
- kennen Möglichkeiten der Prävention von Lernschwierigkeiten in Mathematikunterricht und können Aktivitäten mit dem Ziel der Prävention initiieren.
- können berufsethische Fragestellungen reflektieren, insbesondere auch im Hinblick auf den Einfluss persönlicher Einstellungen und ‚Beliefs‘ auf ihr Lehrerhandeln im Mathematikunterricht.
- kennen die besonderen Herausforderungen von Heterogenität und Inklusion. (Inklusion).

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen Möglichkeiten und Grenzen digitaler Medien und deren situationsgerechte Nutzung im Mathematikunterricht.
- können digitale Medien fachlich und fachdidaktisch angemessen auswählen.
- können lernförderliche digitale mathematische Inhalte erstellen und nutzen.
- können mediengestützte Phasen mathematischen Lernens zielgruppenadäquat gestalten.
- können digitale Medien für evaluative / diagnostische Zwecke einsetzen.
- können Medienkompetenzen von Schülerinnen und Schülern im Mathematikunterricht fördern.
- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none">• können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),• können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,• können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,• können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,• können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren. |
|--|---|

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

4. Grundbildung

4.1. Deutsch

Modul GS GB D 1	Titel des Moduls:	Grundbildung Deutsch 1	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h	ECTS-P gesamt: 12	
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS	Davon Selbstlernzeit: 240 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	2. / 3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Grundlagen des Schriftspracherwerbs Fach: Deutsch	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Semester	
		ECTS-P	3
	Seminar Lesen und Leseförderung Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Grammatikdidaktik Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Texte schreiben Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Keine		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Grundlage für die folgenden Module		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Theorien/Modelle zur Lesesozialisation und zum Leseerwerb • Theorien/Modelle zu Leseprozessen • Instrumente zur Diagnose von Lesekompetenz (Testverfahren, qualitative Verfahren) • Theorien zur Lesemotivation • Leseförderansätze • Verfahren und Konzepte für den Leseunterricht • Schriftspracherwerb und weiterführender Schriftspracherwerb • Theorien und Modellierungen von Schriftlichkeit • Schriftspracherwerb und Schreibprozesse • Grundlagen der Schriftlinguistik, Orthographie und Textualität, Schreibprozesse, Sachtexte – siehe Modul 3 BA GS – Texte schreiben • Grammatikdidaktik • Entwicklung/Erwerb von Schreib- und Textkompetenz 		
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen Theorien und Modelle zur Lesesozialisation, zum Leseerwerb, zu Leseprozessen und zur Lesemotivation und deren Bedeutung für die Diagnose und Förderung von Lesekompetenz. • kennen Ergebnisse aktueller Vergleichsstudien zur Lesekompetenz. • können Lesekompetenz mittels Testverfahren und qualitativer Verfahren diagnostizieren. 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

- können auf der Grundlage von Diagnoseergebnissen wirksame Ansätze zur Leseförderung auswählen.
- kennen wirksame Konzepte und Verfahren für den Leseunterricht und zum Umgang mit heterogenen Lernvoraussetzungen.
- können kriteriengeleitet Texte zur Förderung des eigenständigen Lesens und der Lesemotivation auswählen.
- kennen die Bedeutsamkeit präliteraler Fähigkeiten für den Schriftspracherwerb für Deutsch im mehrsprachigen Kontext sowie spezifische Ausgangslagen und können diese kritisch reflektieren,
- können die zentralen schulgrammatischen Bereiche benennen, beschreiben und in Teilen differenziert darstellen.
- können für ausgewählte Bereiche eine Didaktisierung der deutschen Grammatik reflektieren.
- können Schreibkompetenz definieren, Schreibentwicklungsmodelle darstellen und schreibdidaktische Konzeptionen reflektieren.
- können Faktoren von Schreib- und Textkompetenz benennen und textlinguistische Grundbegriffe anwendungsbezogen reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS GB D 2	Titel des Moduls:		Grundbildung Deutsch 2	
	Studiengang:		Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:		Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h		ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS		Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	4./5. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Orthographiedidaktik Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
		Aufwand für Selbststudium	60 h	
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter- / Sommer-Semester	
		ECTS-P	3	
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	Literatur- und Mediendidaktik Fach: Deutsch	(Präsenz)	
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Kinderliteratur im Medienverbund Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Begleitseminar ISP Fach: Deutsch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester ISP-Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden.
Modulprüfung:	Portfolio- und mündliche Prüfung ODER Mündliche Prüfung: 15 Minuten. Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none">• Orthographie und Orthographiedidaktik• Kinder- und Jugendliteratur in ihren verschiedenen medialen Erscheinungsformen• Ausgewählte Autorinnen und Autoren, Werke und Medien der Literatur(geschichte)• Gattungen der (Kinder- und Jugend-)Literatur• Themen, Stoffe und Motive der (Kinder- und Jugend-)Literatur• Literatur- und medienwissenschaftliche Konzepte zur Analyse und Interpretation• Literatur- und Medientheorie• Literatur- und mediendidaktische Konzeptionen
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• verfügen über Wissen zur Orthographie• kennen didaktische Konzepte für den Rechtschreibunterricht• kennen mögliche Schwierigkeiten im Schriftspracherwerb,• kennen Diagnoseinstrumente und Förderkonzepte für Lernschwierigkeiten im Schriftspracherwerb,• können mit Konzepten der Literatur- und Medienwissenschaft Form, Gehalt und Wirkung von Literatur und Medien analysieren und interpretieren.• können literarische Texte vor dem Hintergrund literatur- und medientheoretischer Konzeptionen reflektieren.• kennen Konzepte, Ziele und Aufgaben des Literaturunterrichts im Wandel.• kennen individuell-biographische, kulturelle und sozialisatorische Funktionen von Literatur.• können literarische Texte und Medien für den Unterricht

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	<p>kriteriengeleitet auswählen und literatur- bzw. medienwissenschaftlich und -didaktisch analysieren.</p> <ul style="list-style-type: none">• können literatur-, sprach- und mediendidaktische Konzeptionen im Hinblick auf Unterricht und konkrete Unterrichtsgegenstände beurteilen.• kennen Möglichkeiten zur konstruktiven Lernunterstützung durch Aufgaben im Literaturunterricht.• können Unterricht unter fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Gesichtspunkten beobachten, konzipieren, durchführen und reflektieren.
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

4.2. Mathematik

Modul GS GB Mat 1	Titel des Moduls:	Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen des Mathematiklernens I	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS		Davon Selbstlernzeit: 240 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	2. / 3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Kinder entdecken und entwickeln die Welt der Zahlen (Zahlbegriffsentwicklung von 3 bis 12) (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Vorlesung Denken in Zahlen und Strukturen (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar Erfahrungen zu Denken in Zahlen und Strukturen mit Tutorium (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Kinder strukturieren die Welt der Zahlen (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Klausur 90 Minuten über ausgewählte Teile des Moduls (oder alternativ mündliche Prüfung (als Gruppenprüfung möglich) 30 Minuten). Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben. Vorbereitungszeit im Umfang von 1 ECTS-P.		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA GB Mat 2		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Elementare Arithmetik und Algebra (z.B. Zahlen und Zahlenmuster, Teilbarkeit und Teiler, Primfaktorzerlegung, systematisch Zählen, Zahldarstellungen) • Konzepte zentraler mathematischer Denkhandlungen (z.B. Begriffsbilden, Modellieren, Problemlösen und Argumentieren) • Konzepte für schulisches Mathematiklernen (z.B. entdeckendes Lernen, Prinzip der fortschreitenden Schematisierung, genetisches Lernen) • Bildungsstandards • Fachspezifische Formen des spontanen Lehrerhandelns (z.B. Umgang mit vorläufigen Begriffen und Fehlern, Impulse zur kognitiven Aktivierung) • Formen des Umgangs mit Heterogenität (z.B. natürliche Differenzierung, individuelles Lernen, gemeinsames Lernen in homogenen und heterogenen Gruppen) • Didaktik mathematischer Inhaltsbereiche (Zahlen und Operationen, Muster und Strukturen) 		
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können innermathematische Situationen explorieren, Strukturen erkennen, Vermutungen aufstellen, deren Begründungsnotwendigkeit erkennen und Begründungen finden, • können eigene Lösungswege sowie mathematische Ideen und Zusammenhänge fach- und adressatengerecht strukturieren, darstellen und präsentieren, auch unter Verwendung von Symbolsprache und geeigneten Medien, 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

- können mathematische Modelle entwickeln und nutzen sowie Bearbeitungsschritte und Ergebnisse interpretieren,
- können die Struktur und Eigenschaften von Zahlbereichen im Zusammenhang erklären,
- können präalgebraische Argumentationsformen zur Darstellung und Lösung arithmetischer Probleme nutzen,
- kennen curriculare Vorgaben für den Mathematikunterricht und deren Funktion,
- kennen Konzepte für schulisches Mathematik-lernen und -lehren und können diese bewerten,
- können Formen des Umgangs mit Heterogenität im Mathematikunterricht beschreiben und bewerten,
- können Aufgaben, Lehr- und Lernmaterialien anhand fachdidaktischer Theorien beurteilen und Lehr-Lern-Situationen konstruieren,
- kennen fachspezifische Formen des spontanen Lehrerhandelns.
- kennen im Bereich der Zahlbegriffsentwicklung theoretische Konzepte zu zentralen mathematischen Denkhandlungen,
- kennen im Bereich des Rechnenlernens und der Entwicklung flexibler Rechenkompetenzen theoretische Konzepte zu zentralen mathematischen Denkhandlungen,
- kennen Aufgabenstellungen und Anforderungen beim Übergang aus dem Elementarbereich und zu weiterführenden Schulen (F),
- können zu zentralen Bereichen des Mathematiklernens (bezogen auf Zahlbegriffsentwicklung) in der Elementar- und Primarstufe sowie mit Blick in die Orientierungsstufe verschiedene Zugangsweisen, typische Präkonzepte und Verstehenshürden beschreiben.
- Querschnittskompetenzen
- kennen die Rolle von Alltags- und Fachsprache für mathematische Lernprozesse in den unterschiedlichen Bereichen. Vor diesem Hintergrund können sie die Hürden im Lernprozess insbesondere auch für Kinder mit Migrationshintergrund einschätzen und Unterstützungshilfen entwickeln. (Deutsch als Zweitsprache).

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS GB Mat 2	Titel des Moduls:	Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen des Mathematiklernens II	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 150 = 10 SWS	Davon Selbstlernzeit: 210 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4./5. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Denken in Raum und Form (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar	Aufwand für die	30 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Erfahrungen zu Denken in Raum und Form mit Tutorium (Fach: Mathematik)	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Kinder erkunden Raum und Form (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar Diagnose und Förderung (Fach: Mathematik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester ISP-Semester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	2
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	ISP-Begleitseminar GB	Aufwand für Selbststudium	60 h
	(Fach: Mathematik)	Unterrichts-/Lehrsprache	deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	<p>Modul GS BA GB Mat 1 wurde erfolgreich absolviert. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden. Studienleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Klausur (60 Min) über ausgewählte Teile des studierten Moduls (unbenotet) 		
Modulprüfung:	Keine		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Bachelorabschluss		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Elementargeometrie (z.B. Figuren in der Ebene und im Raum, Kongruenzabbildungen in der Ebene) Didaktik mathematischer Inhaltsbereiche (Zahlen und Operationen, Muster und Strukturen, Raum und Form) Konzepte zentraler mathematischer Denkhandlungen (z.B. Begriffsbilden, Problemlösen und Argumentieren) Konzepte für schulisches Mathematiklernen (z.B. entdeckendes Lernen, Prinzip der fortschreitenden Schematisierung, genetisches Lernen) Bildungsstandards Fachspezifische Formen des spontanen Lehrerhandelns (z.B. 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Umgang mit vorläufigen Begriffen und Fehlern, Impulse zur kognitiven Aktivierung)</p> <ul style="list-style-type: none">• Mathematikdidaktische Kriterien für guten Unterricht (F)• Formen des Umgangs mit Heterogenität (z.B. natürliche Differenzierung, individuelles Lernen, gemeinsames Lernen in homogenen und heterogenen Gruppen)• Möglichkeiten des Diagnostizierens im Mathematikunterricht, Unterstützens und Förderns einzelner Kinder sowie Lerngruppen
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können innermathematische Situationen explorieren, Strukturen erkennen, Vermutungen aufstellen, deren Begründungsnotwendigkeit erkennen und Begründungen finden,• können eigene Lösungswege sowie mathematische Ideen und Zusammenhänge fach- und adressatengerecht strukturieren, darstellen und präsentieren, auch unter Verwendung von Symbolsprache und geeigneten Medien,• können übergreifende und bereichsspezifische Problemlösestrategien anwenden und Problemlöseprozesse bewerten (F),• können mathematische Modelle entwickeln und nutzen sowie Bearbeitungsschritte und Ergebnisse interpretieren,• können die Struktur und Eigenschaften von Zahlbereichen im Zusammenhang erklären,• können präalgebraische Argumentationsformen zur Darstellung und Lösung arithmetischer Probleme nutzen,• können elementare Formen und Symmetrien in der Ebene und im Raum beschreiben und vergleichen,• können elementare Konstruktionen ausführen, beschreiben und begründen (F),• kennen curriculare Vorgaben für den Mathematikunterricht und deren Funktion,• kennen Konzepte für schulisches Mathematiklernen und -lehren und können diese bewerten,• können Formen des Umgangs mit Heterogenität im Mathematikunterricht beschreiben und bewerten,• kennen fachspezifische Formen des spontanen Lehrerhandelns,• können individuelle mathematische Lernprozesse beobachten, analysieren und kennen adäquate individuelle

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Fördermaßnahmen,</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen Lernumgebungen mit Diagnose- und Förderpotenzial,• kennen Aufgabenstellungen und Anforderungen beim Übergang aus dem Elementarbereich und zu weiterführenden Schulen (F),• können Aufgaben, Lehr- und Lernmaterialien anhand fachdidaktischer Theorien beurteilen und Lehr-Lern-Situationen konstruieren,• können Aufgaben, Lehr- und Lernmaterialien und fachspezifische Unterrichtsmethoden auf der Basis fachdidaktischer Theorien beurteilen und auswählen sowie ausgehend davon Lehr-Lern-Situationen konstruieren und bewerten (F),• können zu zentralen Bereichen des Mathematiklernens (bezogen auf Rechnenlernen und Entwicklung flexibler Rechenkompetenzen sowie bezogen auf Geometrielernen und Entwicklung von Raumvorstellung) in der Elementar- und Primarstufe sowie mit Blick in die Orientierungsstufe verschiedene Zugangsweisen, typische Präkonzepte und Verstehenshürden beschreiben.• können inner- und außermathematische Situationen explorieren, Strukturen erkennen, Vermutungen aufstellen, deren Begründungsnotwendigkeit erkennen und Begründungen finden,• können Möglichkeiten und Grenzen unterschiedlicher mathematischer Darstellungen und Werkzeuge beurteilen (F),• kennen zum Bereich Geometrielernen und Entwicklung von Raumvorstellung theoretische Konzepte zu zentralen mathematischen Denkhandlungen,• können begriffliche Vernetzungen und Stufen der begrifflichen Strenge und Formalisierungen und deren altersgemäße Umsetzung beschreiben (F),• können Mathematikunterricht auf der Basis fachdidaktischer Konzepte beobachten und analysieren (F).
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

5. Zweites Hauptfach

5.1. Englisch

Modul GS Eng 1	Titel des Moduls:	Grundmodul des Faches Englisch	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS	Davon Selbstlernzeit: 240 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Introduction to Linguistics Fach: Englisch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. englisch
		Lage	Sommersemester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar Introduction to Literary Studies Fach: Englisch	ECTS-P	3
		Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. englisch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Introduction to Cultural Studies Fach: Englisch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. englisch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Introduction to Primary TEFL Fach: Englisch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. englisch
		Lage	Winter- / Sommersemester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	2
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Klausur (90 Minuten) (1 ECTS-P.) bestehend aus drei Teilen (Introduction to Linguistics, Introduction to Literary Studies, Introduction to Cultural Studies) über die Inhalte der Lehrveranstaltungen.		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Grundlage für die weiteren Module.		
Lehrinhalte:	<p>Sprachwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Struktureigenschaften des Englischen • Terminologie und Methodik synchroner Linguistik • Pragmatische, psycholinguistische, sozio-linguistische und interkulturelle Aspekte der Fremdsprache Englisch • Theorien, Methoden und Modelle der anglo- amerikanischen Sprachwissenschaft <p>Literaturwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorien, Methoden, Modelle der Literaturwissenschaft • Textsorten • Textanalyse, Textinterpretation • Gattungen, Themen, Motive (insbesondere Kinder- und Jugendliteratur, Bilderbücher, E-Books und Graphic Novels) • Elektronische Medien, Literatur und Film • Entwicklung der englischsprachigen Literaturen unter besonderer Berücksichtigung der zeitgenössischen Literatur, Gattungen, Themen, Motive usw. <p>Kulturwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorien, Methoden und Modelle der Kulturwissenschaft, Modelle der Inter-, Multi- und Transkulturalität • Soziokulturelles Orientierungswissen • Stereotypen des Selbst- und Fremdbildes • Inter- und transkulturelle Analysen von Texten und Quellen • Visuelle und digitale Medien, Internetquellen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Fachdidaktik:</p> <ul style="list-style-type: none">• Theorien des Sprachenlernens• Kommunikativer Fremdsprachenunterricht in Theorie und Praxis• Inter- und transkulturelles Lernen und seine Umsetzung im Unterricht• Fächer- und jahrgangsstufenübergreifende Ansätze• Prinzipien des Anfangsunterrichts• Prinzipien des Übergangs• Prinzipien des bilingualen Sachfachunterrichts (CLIL)
<p>Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:</p>	<p>Sprachwissenschaft:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• haben einen strukturierten Überblick über die Entwicklung, die zentralen Gegenstandsbereiche und aktuelle Erkenntnisse und Theorien der Sprachwissenschaft,• kennen Modelle der Sprachwissenschaft und können diese zu Sprachreflexion und -diagnostik heranziehen,• können bei der Anwendung und Reflexion sprachwissenschaftlicher Methoden Mehrsprachigkeit und Interkulturalität berücksichtigen. <p>Literaturwissenschaft:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• beherrschen die grundlegenden literaturwissenschaftlichen Forschungs- und Arbeitsmethoden und können diese reflektiert anwenden,• sind in der Lage, Texte im Hinblick auf deren interkulturelle, intermediale und intertextuelle Bezüge einzuordnen,• kennen grundlegende Lesetheorien und relevante Lesestrategien,• verstehen literarische Werke und ihre medialen Repräsentationsformen vor dem Hintergrund der eigenen und der Zielkulturen,• können in der Rolle als Leserinnen und Leser die persönlichkeitsbildende Funktion von Literatur reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Kulturwissenschaft:

Die Absolventinnen und Absolventen

- sind vertraut mit der Entwicklung der Kulturen der englischsprachigen Welt,
- können Theorien, Methoden und Modelle der Kulturwissenschaft und des Fremdverstehens zur Analyse und Interpretation von kulturellen Texten einsetzen.
- können kulturelle Entwicklungen einschließlich inter- und transkultureller Phänomene und Mehrsprachigkeit unter Beteiligung des Englischen analysieren und reflektieren.

Fachdidaktik:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen Sprachlerntheorien und individuelle Voraussetzungen des Spracherwerbs,
- kennen Theorie und Methodik eines kompetenzorientierten kommunikativen, interkulturellen Fremdsprachenunterrichts,
- können stufenspezifische Besonderheiten des Fremdsprachenunterrichts darstellen und diese in einen schulübergreifenden Zusammenhang stellen,
- kennen sprachdidaktische und spracherwerbstheoretische Ansätze und können sie auf schulische und außerschulische Praxisfelder beziehen,
- kennen und bewerten Verfahren für den Umgang mit Heterogenität im Englischunterricht (z.B. Lernausgangsdiagnosen, Prozesshilfen, differenzierende Aufgaben und Lernarrangements).

Querschnittskompetenzen:

- Fähigkeit zur Teamarbeit
- Deutsch als Zweitsprache
- Medienkompetenz und -erziehung
- Prävention
- Gendersensibilität

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS Eng 2	Titel des Moduls:	Vertiefung des Faches Englisch	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Phonetics/Phonology Fach: Englisch	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. englisch
		Lage	Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Interactive Competences for Schools Fach: Englisch	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. englisch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Vorlesung Language Awareness Fach: Englisch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. englisch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:		Modul GS Eng 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden.	
Modulprüfung:		Keine	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:		Relevant für den Studienabschluss.	
Lehrinhalte:		Die Inhalte aus den vorherigen Modulen werden vertieft und erweitert durch: Sprachpraxis: <ul style="list-style-type: none">Sprachproduktion und Sprachrezeption: mündlicher und schriftlicher situationsangemessener Gebrauch der englischen Sprache	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">• Wortschatz, Grammatik, Stilistik und Idiomatik• Besonderheiten und regionale Ausprägungen der Sprachpraxis des Englischen, fachwissenschaftliche und fachdidaktische Diskurse, unterrichtsbezogene Diskurse• Aussprache (korrekte Lautbildung und Intonation)• Soziokulturelle und interkulturelle Sprachkompetenz <p>Sprachwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen der Produktion und Perzeption von Sprachlauten (ausgewählter Varianten des Englischen) auf segmentaler und suprasegmentaler Ebene• Phonemsysteme ausgewählter Standardvarianten des Englischen• Beschreibung (morpho-)phonologischer Prozesse
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Sprachpraxis:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können die englische Sprache situationsangemessen mündlich und schriftlich, produktiv und rezeptiv gebrauchen in alltags- und berufsfeldbezogenen Domänen auf C1 Niveau entsprechend dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) anwenden,• können sich sozio- und interkulturell angemessen verständigen,• verstehen regionale Ausprägungen der Sprachpraxis und können Besonderheiten dieser benennen,• können unterschiedliche Textsorten rezipieren und produzieren und sich an fachsprachlichen und berufsfeldbezogenen Diskursen beteiligen. <p>Sprachwissenschaft:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können Lautsysteme ausgewählter Standardvarianten des Englischen beschreiben,• können die Laute ausgewählter Standardvarianten des Englischen gemäß ihren Artikulationsorte und Artikulationsweisen klassifizieren,• können (morpho-)phonologische Prozesse beschreiben.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Querschnittskompetenzen:

- Fähigkeit zur Teamarbeit
- Gendersensibilität: Wahrnehmung und Reflektion unterschiedlicher Geschlechterrollen
- Medienkompetenz und -erziehung:
 - können Kreativitäts- und Innovationstechniken nutzen, um Informationen sachgerecht zu bearbeiten und präsentieren,
 - können geeignete zeitgemäße Medien auswählen, modifizieren, entwickeln und zielgerecht einsetzen.
- Prävention
- Deutsch als Zweitsprache

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Modul GS Eng 3	Titel des Moduls:		Vertiefung des Faches Englisch	
	Studiengang:		Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:		Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h		ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS		Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	4. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Classroom Research Methods Fach: Englisch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
		Aufwand für Selbststudium	60 h	
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. englisch	
		Lage	Winter- / Sommer-Semester	
		ECTS-P	3	
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Advanced Writing OR Academic Writing Fach: Englisch	(Präsenz)
		Aufwand für Selbststudium 60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache i.d.R. englisch
		Lage Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P 3
Voraussetzungen für die Teilnahme:		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS Eng 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden	
Modulprüfung:	Schriftliche Forschungsdokumentation Alternativ sind auch andere Prüfungsformate möglich wie Hausarbeit (10 Seiten), Portfolio oder mündliche Prüfung (15 Minuten). Das jeweils gültige Prüfungsformat wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.	
Lehrinhalte:	<p>Die Inhalte aus den vorherigen Modulen werden vertieft und erweitert durch:</p> <p>Sprachpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprachproduktion und Sprachrezeption: mündlicher und schriftlicher situationsangemessener Gebrauch der englischen Sprache • Wortschatz, Grammatik, Stilistik und Idiomatik • Besonderheiten und regionale Ausprägungen der Sprachpraxis des Englischen, fachwissenschaftliche und fachdidaktische Diskurse, unterrichtsbezogene Diskurse • Soziokulturelle und interkulturelle Sprachkompetenz • Rezeption von literarischen und audiovisuellen Texten 	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<ul style="list-style-type: none"> • Rezeptive und produktive <i>visual literacy</i> <p>Sprachwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfahren empirischer sprachdidaktischer Unterrichtsforschung <p>Kulturwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfahren kulturdidaktischer Unterrichtsforschung 	
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Sprachpraxis: Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die englische Sprache situationsangemessen mündlich und schriftlich, produktiv und rezeptiv gebrauchen und in alltags- und berufsfeldbezogenen Domänen auf C1-Niveau entsprechend dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) anwenden, • können sich sozio- und interkulturell angemessen verständigen, • können unterschiedliche Textsorten rezipieren und produzieren und sich an fachsprachlichen und berufsfeldbezogenen Diskursen beteiligen. <p>Sprachwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind mit den grundlegenden sprachwissenschaftlichen Forschungs- und Arbeitsmethoden vertraut und können sie reflektiert anwenden. <p>Querschnittskompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Teamarbeit • Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache • Prävention, Gendersensibilität • Heterogenität, Individualisierung und Inklusion 	
Modul GS Eng 4	Titel des Moduls:	Spezialisierung des Faches Englisch
	Studiengang:	Lehramt Grundschule
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	Workload gesamt: 270 h + 90 h		ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS		Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	5. / 6. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Second Language Acquisition Fach: Englisch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
		Aufwand für Selbststudium	30 h	
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. englisch	
		Lage	Sommersemester	
		ECTS-P	2	
	Seminar Begleitseminar ISP Fach: Englisch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
		Aufwand für Selbststudium	60 h	
		Unterrichts-	i.d.R. englisch	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		/Lehrsprache	
		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	3
	Seminar TEFL: Intermediate Fach: Englisch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. englisch
		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	2
	Seminar TEFL: Primary Topic Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwicklungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P. Fach: Englisch	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	120 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. englisch
		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	5
	Voraussetzungen für die Teilnahme:		
	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Modul GS Eng 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
	Modulprüfung: Mündliche Prüfung (15 Minuten) über die Inhalte der		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Lehrveranstaltungen Second Language Acquisition und TEFL Intermediate.</p> <p>Alternativ sind auch andere Prüfungsformate möglich wie Hausarbeit (Umfang 10 Seiten), Portfolio oder Klausur (50 Min.). Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.</p>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.
Lehrinhalte:	<p>Die im Grundlagen- und Vertiefungsmodul entwickelten Kompetenzen werden erweitert und gefestigt. Zusätzlich werden folgende Lehrinhalte übermittelt:</p> <p>Sprachwissenschaft:</p> <ul style="list-style-type: none">• Theorien, Methoden und Modelle der Spracherwerbsforschung• Grundlagen des Erst- und Zweitspracherwerbs• Endogene und exogene Einflussfaktoren• Aspekte von Mehrsprachigkeit und Sprachkontakt <p>Sprachpraxis:</p> <ul style="list-style-type: none">• Textsortenadäquate Rezeption und Produktion von Sach- und Gebrauchstexten, auch für ausgewählte bilinguale Sachfächer• Rezeptive und produktive <i>visual literacy</i>• Sprachliche Ausdrucksfähigkeit, besonders im Hinblick auf drama techniques, storytelling, Dialoge mit der Handpuppe und andere verwandte Semantisierungstechniken <p>Fachdidaktik:</p> <ul style="list-style-type: none">• Feststellung, Bewertung und Förderung von Schülerleistungen• Formen des offenen Unterrichts und Individualisierung• Außerschulische Lernorte• Künstlerische Medien und Vermittlungsformen• Verfahren der Klassenforschung• Feststellung, Bewertung und Förderung von Schülerleistungen• Diagnostik und Differenzierung (z.B. durch Lernaufgaben)• Formen des offenen Unterrichts und Individualisierung• Texte (in einem weitem Textverständnis, das heißt nicht-elektronische und elektronische, schriftliche und visuelle, statische

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>und dynamische, künstlerische und nicht-künstlerische Texte)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Künstlerische Medien und Vermittlungsformen • Kommunikativer Fremdsprachenunterricht in Theorie und Praxis • Inter- und transkulturelles Lernen und seine Umsetzung im Unterricht • Literatur-, text-, kultur- und mediendidaktische Theorien, Ziele und Verfahren • Fächer- und jahrgangsstufenübergreifende Ansätze • Prinzipien des bilingualen Sachfachunterrichts (Content and Language Integrated Learning) <p>Mediendidaktik: Es erfolgt eine vertiefte Auseinandersetzung mit medienfachdidaktischen Inhalten insbesondere zur Erstellung, Erhebung und Analyse von Sprachdaten (z. B. Lernstandsdiagnostik mit digitalen Tools, Feedback-Analyse, Spracherkennung), Simulation (z.B. Nutzung von authentischen kommunikativen Szenarien in simulierten Umgebungen wie VR-Rollenspiele, KI-Chats, Simulation interkultureller Dialoge) und Bewertung von sprachlichen Lernprozessen und Kommunikationssituationen (z.B. von KI-generierten Texten).</p>
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die im Grundlagenmodul entwickelten Kompetenzen werden vertieft. Zusätzlich werden Kompetenzen in den folgenden Bereichen erworben:</p> <p>Sprachwissenschaft: Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind vertraut mit Theorien, Methoden und Modellen der Spracherwerbsforschung • kennen Grundlagen des Erst- und Zweitspracherwerbs sowie endogene und exogene Einflussfaktoren • kennen Aspekte von Mehrsprachigkeit und Sprachkontakt <p>Sprachpraxis: Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die englische Sprache situationsangemessen mündlich und schriftlich, produktiv und rezeptiv in alltags- und

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

berufsfeldbezogenen Domänen auf C1-Niveau entsprechend dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) anwenden und im Unterricht mit stufenadäquater Lehrersprache interagieren,

- kennen sachfachbezogene Diskurse und können sie im bilingualen Sachfachunterricht realisieren.

Fachdidaktik:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen Theorie und Methodik eines kompetenzorientierten kommunikativen, interkulturellen Fremdsprachenunterrichts einschließlich der Diagnose, Feststellung und Förderung von Schülerleistungen, auch mit dem Sprachenportfolio,
- können differenzieren, individualisieren und entsprechende Lernszenarien entwickeln,
- kennen und bewerten Verfahren für den Umgang mit Heterogenität im Englischunterricht (z.B. Lernausgangsdiaagnosen, Prozesshilfen, differenzierende Aufgaben und Lernarrangements)
- kennen kultur- und literaturtheoretische Ansätze und können sie auf schulische und außerschulische Praxisfelder beziehen.
- haben ein solides und strukturiertes Wissen über fachdidaktische Forschung (Konzepte, Prinzipien, Lernbereiche, Thermen des frühen Fremdsprachenlernens wie beispielsweise der Schriftspracherwerb) und können die dazugehörigen fachwissenschaftlichen beziehungsweise fachpraktischen Inhalte und Methoden unter fachdidaktischen Aspekten analysieren und anwenden.
- können stufenspezifische Besonderheiten des Fremdsprachenunterrichts darstellen und dies einen schulübergreifenden Zusammenhang stellen

Querschnittskompetenzen:

- Medienkompetenz und -erziehung
- Fähigkeit zur Teamarbeit
- Deutsch als Zweitsprache
- Gendersensibilität



Prävention:

Die Absolventinnen und Absolventen

- können effektive Klassenmanagement Methoden einsetzen zur Prävention von Burnout
- können ihr Wissen einsetzen, um potenziell belastende Situationen möglichst früh zu erkennen
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Fragen der Berufsethik
- Gendersensibilität

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien im Hinblick auf fremdsprachliche Kompetenzbereiche (z. B. Lese-/Hörverstehen, interkulturelles Lernen) und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen, wie Medien unterschiedliche Sprachlernprozesse unterstützen (z. B. rezeptiv vs. produktiv),
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarien didaktisch angemessene digitale Medien zur Förderung sprachlicher Fertigkeiten auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können fremdsprachenlernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung sprachlicher, gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat, z.B. unter Berücksichtigung sprachlicher Niveaus und altersgerechter Inhalte, gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/diagnostische Erhebungen von Sprachständen und Lernverläufen einsetzen und um gezielt Feedback zu geben,
- können Medienkompetenzen und digitale Sprachhandlungskompetenz (z. B. Schreiben in sozialen Netzwerken) durch geeignete Lehr-Lernarrangements im Englischunterricht fördern,
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>Kommunikations- und Austauschprozesse in der Fremdsprache nutzen,</p> <ul style="list-style-type: none">• können die Herausforderungen und Potenziale der Digitalisierung für den Englischunterricht (z. B. Umgang mit KI-Übersetzern, Rolle von Authentizität und Kommunikation in einer digitalen Welt, Sprachvariation in digitalen Kontexten) reflektieren.
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

5.2. Evangelische Theologie/Religionspädagogik

Modul GS Ev. Theol 1	Titel des Moduls:	Grundlagen Evang. Theologie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 150 h = 10 SWS		Davon Selbstlernzeit: 210 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Einführung in das Alte Testament Fach: evang. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar Einführung in die Kirchengeschichte Fach: Evang. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar Einführung in die Systematische Theologie Fach: Evang. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommersemester
		ECTS-P	2
	Seminar Einführung in die Religionspädagogik Fach: Evang. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommersemester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	2
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Einführung in das theologische Denken und Arbeiten	Aufwand für Selbststudium	30 h
	Fach: Evang. Theologie/Religionspädagogik	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	2
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Schriftliche Klausur ca. 90 min. (Vorbereitungszeit im Umfang von 2 ECTS-P.)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Grundlage für die folgenden Module		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die biblischen Schriften, Kenntnis zentraler Texte und Zusammenhänge (Bibelkunde) • Überblick über die Geschichte der Kirchen und des Christentums • Reformationsgeschichte • Schwerpunkte der Kirchen- und Theologiegeschichte • Grundlagen der Dogmatik und der Ethik • Bildungs- und Erziehungsauftrag des Religionsunterrichts im Rahmen allgemeiner Bildung • Rechtsrahmen und gesellschaftliche Situation des Religionsunterrichts • Religionspädagogische Schlüsselfragen und Leitbegriffe • Religiöse Entwicklung und Sozialisation im Kindes- und 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	<p>Jugendalter</p> <ul style="list-style-type: none">• Theologisches Denken und Arbeiten• Religionslehramt als Beruf mit berufsethischen Fragestellungen (Querschnittskompetenz)
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• verfügen über Grundwissen bezüglich zentraler Texte und Themen des Alten Testaments und ihres zeit- und religionsgeschichtlichen Hintergrundes,• kennen die wichtigsten Epochen, Weichenstellungen und kulturellen Niederschläge der Kirchengeschichte• kennen Grundthemen der Dogmatik und deren grundlegende theologische Denkmuster,• haben einen Überblick über Grundfragen und grundlegende Entwicklungslinien der Religionspädagogik,• können die Geschichte der Grundkonzepte eines christlichen Bildungs- und Erziehungsverständnisses darstellen und den gegenwärtigen Bildungsauftrag des Religionsunterrichts differenziert erläutern,• haben einen strukturierten Überblick über die Fragestellungen, Erkenntnisse und Theorien der Religionspädagogik,• verfügen über Grundkenntnisse zur Methodik und Arbeitsweise der Theologie sowie über Ethik und Rolle des Religionslehrberufs• verfügen über Grundkompetenzen in der Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung, berufsethischen Fragestellungen, Gendersensibilität und Teamarbeit.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS Evang. Theologie 2	Titel des Moduls:	Vertiefung Evang. Theologie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Einführung in das Neue Testament Fach: Evang. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Einführung in die Theologische Ethik Fach: Evang. Theologie/Religionspädagogik	(Präsenz)	
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Einführung in die Religionsdidaktik Fach: Evang. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Keine		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none">• Überblick über die biblischen Schriften, Kenntnis zentraler Texte und Zusammenhänge (Bibelkunde)• Exemplarische ethische Themen der Gegenwart• Didaktische Prinzipien und Ansätze des Religionsunterrichts• Schulform- und schulstufenbezogene Didaktik		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">Einführung in die Analyse und Planung des Religionsunterrichts		
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none">verfügen über Grundwissen bezüglich zentraler Texte und Themen des Neuen Testaments und ihres zeit- und religionsgeschichtlichen Hintergrundes,sind vertraut mit den Grundbegriffen und Grundstrukturen religionsdidaktischer Analyse-, Reflexions- und Entscheidungsprozesse,verfügen über Grundkompetenzen in der Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung, berufsethischen Fragestellungen, Gendersensibilität und Teamarbeit		
Modul GS Ev. Theol. 3	Titel des Moduls:	Vertiefung Evang. Theologie/Religionspädagogik	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Historische/Systematische Theologie unter Einbezug v. Inklusion Fach: Evang.. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Ökumenische oder Interreligiöse Theologie Fach: Evang.. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS Ev. Theol 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Schriftliche Hausarbeit ca. 10 Seiten oder Referat oder mündl. Prüfung (15 min). Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Grundentscheidungen reformatorischer Theologie und ihre 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Rezeption in der Neuzeit</p> <ul style="list-style-type: none">• Ökumenische Bewegung• Geschichte, Inhalte und Formen des jüdischen und islamischen Glaubens in gesellschaftlicher und globaler Perspektive• Religiöse Gruppen und Vereinigungen• Aufgaben und Grenzen des interreligiösen Dialogs
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können ethische und dogmatische Problemstellungen methodisch und hermeneutisch verantwortet reflektieren,• verfügen über Grundkenntnisse der Weltreligionen,• können Prinzipien und Konzeptionen des ökumenischen und interreligiösen Dialogs erläutern, auf dieser Grundlage ihre eigene theologische Position differenziert und kontextuell reflektieren und sich im ökumenischen und interreligiösen Dialog positionieren,• verfügen über Grundkompetenzen in der Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung, berufsethischen Fragestellungen, Gendersensibilität und Teamarbeit

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Modul GS Evang. Theologie 4	Titel des Moduls:	Spezialisierung Evang. Theologie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h		ECTS-P gesamt: 9 + 3
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS		Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen: Möglichkeit für Medienentwicklungsprojekt im Umfang von 3 ECTS-P., alternativ eine andere Studienleistung mit höherem Umfang (z.B. Lektüre, 3 ECTS-P.)	Seminar Biblische Theologie unter Einbezug der historisch-kritischen Exegese Fach: Evang. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	2
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Historische/Systematische oder Ökumenische oder Interreligiöse Theologie unter Einbezug von In- klusion Fach: Evang. Theologie/Religi- onspädagogik	(Präsenz)	
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	2
	Seminar Religionspädagogik/Religionsdi- daktik Fach: Evang. Theologie/Religi- onspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	2
	Seminar Begleitseminar zum ISP Fach: Evang. Theologie/Religi- onspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS Ev. Theol 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden Studienleistung: Exegese ca. 10 Seiten
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung 20 min.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftliche exegetische Methoden, Auslegung und Theologie zentraler biblischer Themenkomplexe im Kontext der Geschichte Israels und der frühen Kirche • Schwerpunkte der biblischen Theologie • Einführung in grundlegende religions- philosophische, -soziologische und -psychologische Ansätze • Konzepte der Religionskritik • Weltanschauliche, philosophische und religiöse Strömungen in der Gegenwart • Fachdidaktische Erschließung exemplarischer Themen • Konfessionelle Kooperation • Interreligiöse Kooperation
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können biblische Texte mit den Grundschriften exegetischer Methoden wissenschaftlich auslegen, • sind fähig zum hermeneutisch reflektierten Verständnis, zur Auslegung und Einordnung zentraler Texte und Themen des Alten und Neuen Testaments in ihre historischen, religionsgeschichtlichen und theologischen Kontexte sowie in gegenwärtige Bezugsfelder, • können kirchen-, theologie- und dogmengeschichtliche Quellentexte wissenschaftlich erschließen, • können grundlegende Gemeinsamkeiten und Unterschiede der christlichen Konfessionen darlegen, • können das Fach Evangelische Theologie/Religionspädagogik in konfessioneller Perspektive wissenschaftstheoretisch reflektieren und im gesellschaftlichen und interdisziplinären

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Diskurs positionieren,

- können Religionsunterricht auf der Basis fachdidaktischer Konzepte beobachten und analysieren,
- können Bildungsstandards, religionsunterrichtliche Lehr- und Lernmaterialien sowie den Einsatz unterschiedlicher Medien kritisch analysieren und reflektieren und vor diesem Hintergrund unterrichtspraktische Vorschläge skizzieren,
- können religionsdidaktische Medien analysieren und sinnvoll einsetzen
- kennen Möglichkeiten der Prävention und der nachhaltigen Entwicklung und können diese angemessen initiieren,
- verfügen über Grundkompetenzen in der Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung, berufsethischen Fragestellungen, Gendersensibilität und Teamarbeit.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none">• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren. |
|--|---|

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

5.3. Islamische Theologie/Religionspädagogik

Modul GS Islam. Theol. 1	Titel des Moduls:	Einführung: Islamischer Theologie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS		Davon Selbstlernzeit: 240 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Einführung in das Studium der islamischen Theologie Fach: Islamische Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar Arabisch-islamische Fachbe- griffe Fach: Islamische Theologie/Reli- gionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Einführung in die islamische Glaubenslehre Fach: Islamische Theologie/Reli- gionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommerse- mester
		ECTS-P	3
	Seminar Einführung in die Koranwissen- schaften Fach: Islamische Theologie/Reli- gionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommerse- mester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Schriftliche Prüfung: Klausur (60–90 min). Der jeweils gültige Umfang wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Grundlage für die folgenden Module		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Arabischen • arabisches Alphabet, sowie verschiedene Umschriftsysteme • Geschichte der islamischen Theologie, zentrale Problemstellungen • verschiedene theologische Richtungen des Islam • Entstehung, Sammlung und Überlieferung der koranischen Offenbarung • Inhalt des Korans • Einführung in die über die Grundlinien der Auslegungsgeschichte 		
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über einen theologisch relevanten Grundwortschatz und können arabische Fachbegriffe des islamischen Religionsunterrichts mit Hilfe von Wörterbüchern übersetzen und analysieren, • sind in der Lage, den islamischen Glauben zu reflektieren und seine wesentlichen Inhalte in ihrem Zusammenhang problemorientiert und gegenwartsbezogen darzustellen, • kennen grundlegende Strukturen, Inhalte, Probleme und Schlüsselfragen der islamischen Glaubenslehre und -praxis, • können sich im Wissen um die eigene muslimische Identität kritisch-konstruktiv mit Ihrem Glauben auseinandersetzen, • kennen die zentralen Quellen des islamischen Glaubens (Koran und Sunna) und können sich mit deren Entstehungs-, Auslegungs- und Wirkungsgeschichte auseinandersetzen. 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS Islam. Theol. 2	Titel des Moduls:		Grundlagen: Islamische Quellenkunde, Islamische Religionspädagogik	
	Studiengang:		Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:		Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h		ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS		Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	3. Semester			
Häufigkeit:	<input type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Leben des Propheten (Sira) Fach: Islamische Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
		Aufwand für Selbststudium	60 h	
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Wintersemester	
		ECTS-P	3	
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Einführung in die Hadithwissenschaften Fach: Islamische Theologie/Religionspädagogik	(Präsenz)	
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Islamische Religionspädagogik Fach: Islamische Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Keine		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorislamisches Arabien • Lebensgeschichte des Propheten Muhammad (sas) • Wendepunkte der islamischen Geschichte • Entstehungsgeschichte sunnitischer und schiitischer Theologie • Aufbau von Hadithen • Kategorien von Hadithen • zentrale Hadithe 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">• Anwendung der Hadithe auf den Koran• islamische Rechtsschulen• Rahmenbedingungen des islamischen Religionsunterrichts• Entwicklung der Religionspädagogik, z.B. frühere und aktuelle Konzepte• Religiöse Entwicklung und Sozialisation• religiöse Entwicklung und Sozialisation und islamische Erziehung• Entwicklung der islamischen Religionspädagogik• Islamische Religionspädagogen
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen die Lebensgeschichte des Propheten Muhammad (sas.) in ihrer Bedeutung für die Entstehung des Islam,• sind in der Lage, die Traditionstexte des Islam angemessen auszulegen,• kennen die Entstehungsgeschichte der Hadithwissenschaften und die Anwendung der Hadithe zum besseren Verständnis des Korans,• kennen den Bildungs- und Erziehungsauftrag des Religionsunterrichts,• kennen die Entstehung und Entwicklung des islamischen Religionsunterrichts in Deutschland und die verschiedenen Modelle und Konzeptionen,• kennen Entwicklung, Gegenstandsbereiche und aktuelle Fragestellungen, Erkenntnisse und Theorien der islamischen Religionspädagogik,• setzen sich mit religionspädagogischen Grundfragen unter Berücksichtigung der Erziehungswissenschaft, Sozialisationstheorien und der Entwicklungspsychologie auseinander,• kennen die Grundlagen der entwicklungsgerechten Initiierung religiöser Bildungs- und Erziehungsprozesse und der differenzierten Förderung elementarer theologischer Denkstrukturen bei Schülerinnen und Schülern der Primarstufe,• können mithilfe sozialisationstheoretischer und entwicklungspsychologischer Erkenntnisse und Befunde die religiöse Herkunft, Lebenswelten, Erfahrungen, Entwicklungsstufen, Lernstände und Einstellungen der Schülerinnen und Schüler auch unter Genderaspekten differenziert einschätzen,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none">• können Grundkonzepte eines islamischen Bildungs- und Erziehungsverständnisses in Geschichte und Gegenwart zuordnen,• sind in der Lage, ihre Persönlichkeit und Religiosität im Hinblick auf ihre zukünftige Rolle als Religionslehrkraft zu erläutern und eigene Perspektiven zu entwickeln,• können die islamische Theologie/Religionspädagogik im gesellschaftlichen und interdisziplinären Diskurs diskutieren,• sind in der Lage, Stellung für das Fach Islamische Theologie im gesellschaftlichen und interdisziplinären Diskurs zu nehmen,• können einen begründeten Standpunkt zum Fach islamischer Religionsunterricht an der Schule und im Kontext mit den anderen Schulfächern einnehmen. |
|--|---|

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS Islam. Theol. 3	Titel des Moduls:	Vertiefung: Fachdidaktik und Islamische pädagogische Anthropologie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Fachdidaktik des islamischen Religionsunterrichts Fach: Islamische Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Islamische Pädagogische Anthro- pologie und Ethik: Inklusion	(Präsenz)
	Fach: Islamische Theologie/Reli- gionspädagogik	Aufwand für Selbststudium 60 h
		Unterrichts-/Lehr- i.d.R. deutsch sprache
		Lage Sommerse- mester
		ECTS-P 3
Voraussetzungen für die Teilnahme:		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leis- tungspunkten:	Modul GS Islam. Theol. 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden	
Modulprüfung:	Schriftliche Hausarbeit ca. 15 Seiten	
Verwendbarkeit im weiteren Studienver- lauf:	Relevant für den Studienabschluss.	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts der Grund- schule • Fachdidaktische Ansätze und neuere Entwicklungen • Elementarisierung, Analysen, Lehr- und Lernforschung • Analyse islamischer Schulbücher und Unterrichtsmaterialien • Methodenvielfalt • Medien, Lehr- und Lernformen • Ethik allgemein • Ethische Grundsätze im Islam • Grundfragen islamischer Ethik • Vertiefung des interreligiösen Dialogs und des Verhältnisses des Islam zu den anderen Religionen 	
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none"> • kennen und reflektieren grundlegende Arbeits- und Analyse- methoden der islamischen Theologie/Religionspädagogik, • können Religionsunterricht auf der Basis fachdidaktischer Kon- zepte beobachten und analysieren, • sind in der Lage, religionsunterrichtliche Lehr- und Lernmateri- alien sowie den Einsatz unterschiedlicher Medien kritisch zu 	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>analysieren und zu reflektieren,</p> <ul style="list-style-type: none">• sind in der Lage, die eigene theologisch- religionspädagogische Kompetenz in die Planung von Unterricht und die Strukturierung von Lern- und Bildungsprozessen sachgerecht einzubringen und bewerten den fachgerechten Einsatz von Methoden und Medien dabei kritisch,• können den islamischen Religionsunterricht in der Primarstufe eigenständig planen, gestalten und beurteilen,• können den islamischen Glauben in seiner Relevanz für individual- und sozialetische Fragestellungen erörtern,• sind in der Lage, verantwortungsvoll ethische und dogmatische Problemstellungen methodisch und hermeneutisch zu reflektieren,• können den islamischen Glauben argumentativ im Dialog mit Positionen der philosophischen Ethik und anderer theologischer Ethiken reflektieren und vertreten.• Verfügen über Grundkompetenzen in der Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung, berufsethische Fragestellungen, Gendersensibilität und Teamarbeit.
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS Islam. Theol. 4	Titel des Moduls:	Spezialisierung: Plurale und heterogene Weltanschauungen	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwissemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Vertiefung der islamischen Glaubenslehre Fach: Islamische Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	2
	Seminar	Aufwand für die	30 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Interreligiöses Lernen Fach: Islamische Theologie/Religionspädagogik Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwicklungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	4
	Seminar Koranexegese (Tafsir) Fach: Islamische Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Begleitseminar zum Integrierten Semesterpraktikum Fach: Islamische Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS Islam. Theol. 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung 30min.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende theologische Fragestellungen und Ansichten im historischen und theologie- geschichtlichen Kontext • Grundlagen des interreligiösen Dialogs • Verhältnis des Islam zu den anderen Religionen • die großen Weltreligionen • Merkmale der gegenwärtigen Religionen (Gotteshäuser, Gebet, Schriften) • Vertiefung der Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts der Grundschule • Vertiefung der Elementarisierung • Vertiefung der Analyse islamischer Schulbücher und Unterrichtsmaterialien • Vertiefung der Methodenvielfalt • Vertiefung der Medien, Lehr- und Lernformen • Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten unter Einbeziehung des Bildungsplans • Vertiefung des Selbstverständnisses der Religionslehrkraft, eigene Reflexion des Glaubens • Vertiefung der interreligiösen Kooperationsmöglichkeiten, z.B. gemeinsame Unterrichtsthemen • Feste, Gebete usw. • Vertiefung der Grundlinien ihrer Auslegungsgeschichte
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können sich im Wissen um die eigene muslimische Identität kritisch-konstruktiv mit anderen islamischen Rechtsschulen und Denkschulen auseinandersetzen, • können die Glaubensgrundsätze anderer Religionen im Verhältnis zum Islam vergleichen und einen respektvollen Umgang mit den konkurrierenden Wahrheitsansprüchen der Religionen

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

entwickeln,

- sind in der Lage, den islamischen Glauben im Rahmen interreligiöser und interkultureller Problemhorizonte theologisch zu diskutieren,
- haben einen vertieften Einblick in grundlegende Arbeits- und Analysemethoden der islamischen Theologie/Religionspädagogik und kennen und reflektieren diese,
- sind in der Lage, religionsunterrichtliche Lehr- und Lernmaterialien sowie den Einsatz unterschiedlicher Medien vertieft kritisch zu analysieren und zu reflektieren,
- sind in der Lage, die eigene theologisch- religionspädagogische Kompetenz in die Planung von Unterricht und die Strukturierung von Lern- und Bildungsprozessen sachgerecht einzubringen und bewerten dabei den fachgerechten Einsatz von Methoden und Medien kritisch,
- können den islamischen Religionsunterricht in der Primarstufe entschieden eigenständig planen, gestalten und beurteilen,
- sind in der Lage, sicher fachspezifisch relevante und zeitgemäße Medien und Materialien einzusetzen und die Schülerinnen und Schüler zu deren sachgerechter Nutzung anzuleiten,
- können fächerverbindenden und fächerübergreifenden Religionsunterricht in interreligiöser und konfessionell-kooperativer Hinsicht kompetent umsetzen,
- können aufgrund von differenziertem Wissen gegenwärtige Koranexegese selbständig analysieren und einschätzen,
- können den islamischen Glauben in seiner Relevanz für individual- und sozialetische Fragestellungen erörtern,
- sind in der Lage, verantwortungsvoll ethische und dogmatische Problemstellungen methodisch und hermeneutisch zu reflektieren,
- können den islamischen Glauben argumentativ im Dialog mit Positionen der philosophischen Ethik und anderer theologischer Ethiken reflektieren und vertreten.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt im Integrierten Semesterpraktikum bzw. in der Bachelorthesis umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analo- gen und digitalen Medien und können eine spezifische medien- didaktische Analyse durchführen,</p> <ul style="list-style-type: none">• können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch an- gemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),• können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,• können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended- Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,• können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,• können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrange- ments fördern.• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommuni- kations- und Austauschprozesse nutzen.• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf pro- fessions- und schultheoretisch reflektieren.
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

5.4. Katholische Theologie/Religionspädagogik

Modul GS Kath. Theologie/Rp 1	Titel des Moduls:	Grundlagen Katholische Theologie/Religionspädagogik	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 150 h = 10 SWS		Davon Selbstlernzeit: 210 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Einführung in das Alte Testament	Aufwand für Selbststudium	30 h
	Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar Einführung in die Kirchengeschichte Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar Einführung in die Systematische Theologie Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommersemester
		ECTS-P	2
	Seminar Einführung in die Religionspädagogik Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommersemester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		ECTS-P	2
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Einführung in theologisches Denken und Arbeiten	Aufwand für Selbststudium	30 h
	Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	2
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Schriftliche Klausur ca. 90 min. (Vorbereitungszeit im Umfang von 2 ECTS-P.)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Grundlage für die folgenden Module		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Grundwissen bezüglich des Ersten/Alten Testaments: historische Kontexte, exegetische Probleme, Fragen der biblischen Kanonbildung, der biblischen Theologien • Schwerpunkte der Kirchengeschichte (z.B. frühchristliche Konzilien, Reformation und katholische Reformen, Vatikanische Konzilien) • grundlegende Inhalte, Strukturen, Probleme und Schlüsselfragen der Systematischen Theologie (im Zusammenhang mit den theologischen Einzeldisziplinen) • Erziehungs- und Bildungsauftrag des Religionsunterrichts, religionspädagogische Konzeptionen und Prinzipien für die Grundschule • wissenschaftliches Arbeiten; Religionslehramt als Beruf: 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	berufsethischen Fragestellungen (Querschnittskompetenz)
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• sind in der Lage, ausgewählte alttestamentliche Texte mit den Grundschriften exegetischer Methoden wissenschaftlich auszu-legen. Sie verfügen über die Kompetenz, über grundlegende Einführungsfragen Auskunft geben zu können,• kennen kirchengeschichtliche Perioden bzw. Themen unter be-sonderer Berücksichtigung der institutionellen Entwicklung der Kirche, ihrer Glaubensgeschichte sowie ihres pastoralen und spirituellen Lebens und deren Relevanz für die Gegenwart christlicher Soziallehre,• verfügen über einen Überblick über die Glaubens- und Lehr-überlieferungen der Kirche. Sie können Grundfragen und Prob-leme beschreiben. Sie sind in der Lage, Theologie als Wissen-schaft zu verstehen: Glaube und Vernunft, Bibel und Inspira-tion, Bibel und Tradition,• können den Bildungsauftrag des Religionsunterrichts differen-ziert begründen und erläutern,• verfügen über einen strukturierten Überblick über die Entwick-lung, die Gegenstandsbereiche sowie über aktuelle Fragestel-lungen, Erkenntnisse und Theorien in der Religionspädagogik,• verfügen über sozialisationstheoretische und entwicklungs-psychologische Kenntnisse und Befunde über religiöse Her-künfte, die es ermöglichen, Lebenswelten, Erfahrungen, Ent-wicklungsstand, Lernstände und Einstellungen von Schülerin-nen und Schülern differenziert einzuschätzen und Religionsun-terricht so zu gestalten, dass die aktuelle Relevanz seiner In-halte erkennbar wird,• verfügen über die Kompetenz, im Fach Kath. Theologie wissen-schaftlich arbeiten zu können,• verfügen über Grundkompetenzen in der Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung, berufsethische Fragestellungen, Gendersensibili-tät und Teamarbeit

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS Kath. Theologie/Rp 2	Titel des Moduls:		Vertiefung Katholische Theologie/Religionspädagogik	
	Studiengang:		Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:		Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h		ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS		Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	3. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
	Einführung in das Neue Testament Fach: kath. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für Selbststudium	60 h	
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter- / Sommer-Semester	
		ECTS-P	3	
	Seminar	Aufwand für die	30 h	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Einführung in die Theologische Ethik Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Einführung in die Religionsdidaktik Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Keine		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none">historische Kontexte, zentrale Texte und Themen des Neuen/Zweiten Testaments (z. B. Gottesbild, Anthropologie, Reich Gottes, Bergpredigt, Auferstehung etc.)Grundfragen der Theologischen Ethik und der Sozialethik (z.B.		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Person, Gewissen, Freiheit, Normen und Werte, Verantwortung, Schuld)</p> <ul style="list-style-type: none">• religionsdidaktische Problem- und Fragestellungen, didaktisches Prinzip der Korrelation, didaktische Konzepte des Religionsunterrichts (materialkerygmatischer, hermeneutischer, problemorientierter RU etc.), neuere Formen des Religionsunterrichts, gesetzliche Texte und kirchliche Dokumente zum Religionsunterricht
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• sind in der Lage, historisch relevante Kontexte zu rekonstruieren und neutestamentliche Texte mit den Grundschriften exegetischer Methoden wissenschaftlich auszulegen,• sind in der Lage, ethische Problemstrukturen zu beschreiben und können die Verfahrensschritte einer autonomen Urteilsbildung im Kontext des christlichen Glaubens anwenden,• verfügen über die Kompetenz, einen korrelativen RU nach dem Konzept der Elementarisierung oder nach einem anderen Konzept planen zu können,• können fachdidaktische Ansätze und aktuelle Entwicklungen (Symboldidaktik, Erzähldidaktik, Bilddidaktik, Performativer Religionsunterricht, Theologische Gespräche usw.) darstellen,• können Bildungsstandards und Unterrichtsmaterialien mit Bezug auf religionsdidaktische Konzepte bewerten,• können Religionsunterricht auf der Basis fachdidaktischer Konzepte beobachten und analysieren,• können die staatskirchenrechtliche Stellung des Religionsunterrichts erklären,• Verfügen über Grundkompetenzen in der Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung, berufsethische Fragestellungen, Gendersensibilität und Teamarbeit.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS Kath. Theologie/Rp 3	Titel des Moduls:	Vertiefung Katholische Theologie/Religionspädagogik	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Historische/Systematische Theologie unter Einbezug v. Inklusion Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die	30 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Ökumenische/Interreligiöse Theologie Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	GS Kath.Theologie/Rp 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	schriftliche Hausarbeit (ca. 10 Seiten) oder Referat oder mündliche Prüfung (ca. 15 Min.). Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> zentrale Inhalte des christlichen Glaubens in Geschichte und Gegenwart – der Glaube der Kirche im Kontext moderner Herausforderungen – ethische Schlüsselprobleme und unterschiedliche Lösungsansätze im Horizont theologischer und philosophischer Ethik, Probleme und Strukturen ethischer Urteilsbildung – UN Behindertenrechtskonvention aus dem Jahr 2008, inklusive Perspektiven auf den RU, biblische, sozialetische und empathische Begründungsansätze Entstehungsgeschichte, grundlegende Gemeinsamkeiten und Unterschiede der christlichen Konfessionen – Theologie der Religionen (z.B. Judentum, Islam und weitere Religionen) – konfessionell-kooperative, interdisziplinäre und interreligiöse Modelle und Projekte 		
Kompetenzen/Qualifikationsziele	Die Absolventinnen und Absolventen		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

des Moduls:

- können theologiegeschichtliche, dogmatische, fundamental-theologische und ethische Problemstellungen methodisch und hermeneutisch verantwortet reflektieren. Sie setzen sich aus theologischer Perspektive und in empathischer Weise mit dem Anliegen und den Konzepten von Inklusion auseinander,
- sind befähigt, sowohl im Bereich der Ökumene als auch im Bereich der Interreligiosität differenzierte Urteile zu fällen und kompetent entsprechende Argumentationen vorzutragen,
- Verfügen über Grundkompetenzen in der Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung, berufsethische Fragestellungen, Gendersensibilität und Teamarbeit.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS Kath. Theologie/Rp 4	Titel des Moduls:	Spezialisierung Katholische Theologie/Religionspädagogik	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h		ECTS-P gesamt: 9 + 3
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS		Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen: Möglichkeit für ein Medienentwicklungsprojekt im Umfang von 3 ECTS-P, alternativ eine andere Studienleistung mit vergleichbarem Umfang (z.B. Lektüre, 3 ECTS).	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Biblische Theologie unter Einbezug der historisch-kritischen Exegese Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	2
	Seminar	Aufwand für die	30 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Historische/Systematische/Ökumenische/Interreligiöse Theologie Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	2
	Seminar Religionspädagogik/Religionsdidaktik Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	2
	Seminar Begleitseminar zum ISP Fach: Kath. Theologie/Religionspädagogik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	GS Kath.Theologie/Rp 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden Abfassung einer schriftlichen Exegese (Studienleistung)
Modulprüfung:	Mündliche Abschlussprüfung, ca. 20 Min.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	ggf. Bachelorarbeit
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> historisch-kritische Exegese, biblische Grundthemen (Schöpfung, Vätererzählungen, Exodus, Psalmen, Jesus Christus, Paulus, Aufbau und Entstehung der Bibel/Kanon/Übersetzungen usw.) orientiert am Bildungsplan der Grundschule zentrale Inhalte des christlichen Glaubens in Geschichte und Gegenwart – gegenwärtige Schlüsselthemen und –probleme der Systematischen Theologie – ethische Schlüsselprobleme und unterschiedliche Lösungsansätze im Horizont theologischer und philosophischer Ethik, ethische Urteile – Entstehungsgeschichte, grundlegende Gemeinsamkeiten und Unterschiede der christlichen Konfessionen, Prinzipien und Konzeptionen des ökumenischen Dialogs – Weltreligionen (z.B. Judentum und Islam) – Prinzipien und Konzeptionen des interreligiösen Dialogs; Querschnittskompetenzen Didaktik und Methodik des Religionsunterrichts der Grundschule, aktuelle Fragestellungen im Kontext einer pluralen Gesellschaft, fachdidaktische Ansätze und aktuelle Entwicklungen (z.B. Symboldidaktik, Erzähldidaktik, Bilddidaktik, beziehungs-theologische, abduktive, alteritätstheoretische und performative Didaktik, Theologische Gespräche usw.). Mediendidaktik. didaktische Elementarisierung religiöser und lebensweltlicher Inhalte, Planung, Durchführung, Reflexion von Unterrichtssequenzen mit Unterrichtsbeobachtung unter Einbeziehung des Bildungsplans
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> verfügen über einen vertieften Einblick in die biblische Literatur und einen methodisch geübten sowie hermeneutisch reflektierten Zugang zu den geschichtlichen Traditionen des

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

christlichen Glaubens,

- können eine Exegese schreiben,
- sind in der Lage, zentrale theologische Inhalte von ihrer Entstehungsgeschichte her zu interpretieren und selbständig zu beurteilen,
- verfügen über die Kompetenz, Mensch und Welt im Horizont der Systematischen Theologie zu reflektieren,
- verfügen über eine differenzierte Argumentations- und Urteilsfähigkeit im Hinblick auf die Glaubens- und Lehrüberlieferungen der Kirche, ihre ethischen Grundsätze und ihre gelebte Praxis,
- verfügen über ein anschlussfähiges fachdidaktisches Wissen und sind in der Lage, Wissensbestände aus den einzelnen theologischen Disziplinen subjektorientiert und altersspezifisch auf Themenfelder des Religionsunterrichts zu beziehen,
- sind in der Lage, mit Blick auf ihre künftige Tätigkeit im bischöflichen Auftrag als Religionslehrerin bzw. -lehrer den eigenen Glauben rational zu verantworten und sich mit der Wirklichkeit von Mensch und Welt im Horizont des christlichen Glaubens auseinanderzusetzen,
- können den Einsatz von Medien analysieren und reflektieren; Struktur des theologischen Inhalts und des Mediums kritisch miteinander in Beziehung setzen.
- verfügen über erste Erfahrungen im Bereich des kompetenzorientierten Unterrichtens,
- verfügen über fachdidaktische Fähigkeiten zur Initiierung, Durchführung und Reflexion von Lern- und Bildungsprozessen im Fach Katholische Religionslehre und haben somit die Basis für eine in der weiteren Ausbildung sowie im Verlauf der beruflichen Tätigkeit sich entfaltende theologisch-religionspädagogische Kompetenz erworben,
- verfügen über Grundkompetenzen in der Vermittlung von Deutsch als Zweitsprache, Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung, berufsethische Fragestellungen, Gendersensibilität und Teamarbeit

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

5.5. Kunst

Modul GS K 1	Titel des Moduls:	Fachliche Grundlagen Kunst	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h	ECTS-P gesamt: 12	
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS	Davon Selbstlernzeit: 240 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Einführung künstlerische Prozesse Fach: Kunst	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die	30 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Einführung in kunstpädagogisches Denken und Handeln Fach: Kunst	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Einführung: Kunstwissenschaftliche Fragestellungen und methodische Zugänge zu Originalen (mit Exkursion) Fach: Kunst	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	3
	Vorlesung Bildnerische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen Fach: Kunst	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Sommersemester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

die Vergabe von Leistungspunkten:	Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Klausur (90 Minuten)
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Terminologische, konzeptionelle und künstlerisch-praktische Grundlagen für nachfolgende fachwissenschaftliche, künstlerische und kunstdidaktische Studien
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung und Strukturierung künstlerischer Arbeitsprozesse • Experimentelle Erprobung künstlerischer Darstellungs- und Ausdrucksmittel • Exemplarische Aspekte kunstpädagogischer Bezugsdisziplinen (Ästhetik, Kunsttheorie, Wahrnehmungstheorie, Kreativitätstheorie) • Geschichten der Kunst und Einblicke in visuelle Kulturen (europäische Kunstgeschichteerzählung: Epochen, künstlerische Positionen sowie Gestaltungs- und Ausdrucksweisen in globalen Verflechtungsdynamiken: Global Art) • Grundzüge von Analyse- und Interpretationsverfahren • Rezeptionsästhetisch orientierte Auseinandersetzung mit Werken der Bildenden Kunst und des materiellen Kulturerbes vor Originalen • Bildnerische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen • Beobachtung, Diagnose und Beurteilung der ästhetischen Prozesse und Produkte von Kindern und Jugendlichen unter Einbeziehung lebensweltlicher Bedingungen • Grundlagen kunstpädagogischen Denkens und Handelns • Modelle und Methoden der Kunstrezeption in der Unterrichtspraxis
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Einsichten in die spezifischen Gestaltungsstrukturen und Intentionen der Kunst, der Bilderwelt in Alltag und Medien sowie von ausgewählten visuellen Kulturen im globalen Kontext und kennen grundlegende angemessene Analyse- und Interpretationsverfahren, (→ Querschnittskompetenz Medienkompetenz) • können zentrale wissenschaftliche Begriffe, Gegenstandsbereiche und Theorien in kunstpädagogischen Bezugsdisziplinen systematisch darstellen und kritisch reflektieren, • verfügen über grundlegende Kenntnisse in ausgewählten

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>Bereichen der Kunstwissenschaft (z.B. Epochen der europäischen Kunstgeschichtsschreibung, ausgewählte künstlerische Positionen der Global Art, Funktionen von exemplarischen visuellen Kulturen im globalen Kontext, Theorien künstlerischer Kreativität),</p> <ul style="list-style-type: none">• erfahren die Bedeutung von ästhetischer Wahrnehmung, von Sinnlichkeit und Körperlichkeit in der Welt- und Selbstaneignung von Grundschulkindern und lernen kunstpädagogische Zugänge zur Förderung ästhetischer Erfahrung kennen, (→ Querschnittskompetenzen Medienkompetenz und -erziehung; Prävention; Deutsch als Zweitsprache: Kunstbetrachtung und Sprachförderung)• können fachliche Sachverhalte in mündlicher, schriftlicher und mediengestützter Form strukturiert kommunizieren und adressatengerecht präsentieren (z.B. mittels fachsprachlicher Kommunikation),• sind in der Lage, das ästhetische und bildnerische Verhalten von Kindern wahrzunehmen, systematisch zu beobachten, zu beschreiben, zu diagnostizieren und zu fördern, (→ Querschnittskompetenz Gendersensibilität)• verfügen über grundlegendes Wissen zu kunstpädagogischem Denken und Handeln,• kennen wesentliche historische und gegenwärtige fachdidaktische Positionen und Konzeptionen und können diese kritisch reflektieren.
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Modul GS K 2	Titel des Moduls:	Künstlerische Vertiefung	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Künstlerische Studien: Druckgrafik Fach: Kunst	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
		Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	Künstlerische Studien: Grafik / Malerei Fach: Kunst	(Präsenz)	
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Künstlerische Studien: Körper / Raum Fach: Kunst	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden.		
Modulprüfung:	Keine		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Künstlerische Grundlagen für kunstdidaktische Seminare und "Themenorientierte Studien" in nachfolgenden Modulen und für das ISP		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none">• Experimentelle Erprobung künstlerischer Darstellungs- und Ausdrucksmittel• Ästhetisch-forschende Zugänge zu subjektiv bedeutsamen Themen• Traditionelle und zeitgenössische Techniken, Verfahren und Konzepte in den Gestaltungsbereichen Zeichnung,		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	Malerei/Farbe, Druckgrafik, Körper/Raum
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• verfügen über ein Repertoire an technisch-medialen Fähigkeiten, Fertigkeiten und künstlerischen Ausdrucksformen in den Gestaltungsbereichen Zeichnung, Malerei/Farbe, Druckgrafik, Körper/Raum, (→ Querschnittskompetenz: Medienkompetenz; Bildung für nachhaltige Entwicklung)• entwickeln daraus eigene künstlerisch-gestalterische Praktiken und erkunden ästhetisch-forschend für sie relevante Themen, um zu einem individuellen Ausdruck zu finden,• können fachliche Sachverhalte in mündlicher, schriftlicher und mediengestützter Form strukturiert kommunizieren und adressatengerecht präsentieren (z.B. mittels fachsprachlicher Kommunikation). (→ Querschnittskompetenz: Medienkompetenz)

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS K 3	Titel des Moduls:	Kunstdidaktische Vertiefung	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar (vor ISP zu belegen)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Künstlerische Aufgaben analysieren und entwickeln ODER: Kunstunterricht planen Fach: Kunst	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
		Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Inklusion und Umgang mit Heterogenität im Kunstunterricht Fach: Kunst	(Präsenz)
		Aufwand für Selbststudium 60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache i.d.R. deutsch
		Lage Wintersemester
		ECTS-P 3
Voraussetzungen für die Teilnahme:		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS K 1 abgeschlossen Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden	
Modulprüfung:	Portfolio (Aufgabenanalyse und -konstruktion) mit mündlicher Prüfung (20 min.)	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Kunstdidaktische Grundlagen für das ISP	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung kunstpädagogischer Aufgabenstellungen bzw. Lernsettings auf Grundlage einer Reflexion kunstpädagogischer Konzeptionen, eigener und fremder künstlerischer Erfahrung, interdisziplinärer Bezüge sowie erziehungswissenschaftlich begründeter Vorgehensweisen • Künstlerische Prozesse und kunstwissenschaftliche Sachverhalte aus fachdidaktischer Perspektive • Ästhetik, Umwelt und Alltag der Kinder als Bezugspunkte für kunstpädagogische Fragestellungen • Grundzüge kunstpädagogischer Fragestellungen hinsichtlich Inklusion und heterogener Lerngruppen 	
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none"> • können Kunstunterricht kreativitätsorientiert planen und reflektieren, (→ Querschnittskompetenz: Prävention) • können kind- und sachgerechte Entscheidungen für die Auswahl und Gestaltung von Lernangeboten treffen und unter 	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>Berücksichtigung fachlicher und pädagogischer Überlegungen ziel- und inhaltsadäquat reflektieren, (→ Querschnittskompetenz: Gendersensibilität; Berufsethische Fragestellungen; Bildung für nachhaltige Entwicklung)</p> <ul style="list-style-type: none">• können Kunstunterricht interdisziplinär und projektorientiert planen, realisieren und reflektieren, (→ Querschnittskompetenz: Fähigkeit zur Teamarbeit)• können fachliche Sachverhalte in mündlicher, schriftlicher und mediengestützter Form strukturiert kommunizieren und adressatengerecht präsentieren (z.B. mittels fachsprachlicher Kommunikation),• sind in der Lage, Möglichkeiten für einen förderlichen Umgang mit Heterogenität in der Grundschule bei der Gestaltung integrativer Erziehungs- und Unterrichtsarbeit zu begründen. (→ Querschnittskompetenz: Gendersensibilität; Berufsethische Fragestellungen; Deutsch als Zweitsprache)
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS K 4	Titel des Moduls:	Kunstpädagogische Spezialisierung	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar ISP-Begleitseminar Fach: Kunst	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Themenorientierte Studien (mit fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und künstlerischen Anteilen) Fach: Kunst	(Präsenz)	
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Themenorientierte Studien (mit fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und künstlerischen Anteilen) mit Exkursion Für die Exkursionsanteile gilt Anwesenheitspflicht. Fach: Kunst	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Themenorientierte Studien (mit fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und künstlerischen Anteilen) mit dem Schwerpunkt auf digitalen Medien Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwicklungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	In diesem Fall reduziert sich die Selbstlernzeit in einem der zwei weiteren Themenorientierten Studien um 30 h (1 ECTS-P.) Fach: Kunst	
Voraussetzungen für die Teilnahme:		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS K 1 abgeschlossen. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden	
Modulprüfung:	Ausstellung eigener Arbeiten aus dem Studium mit eigenem Schwerpunkt und Begleitmaterial	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Fachliche Grundlagen für MA	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung kunstpädagogischer Aufgabenstellungen und Lernsettings auf Grundlage einer Reflexion kunstpädagogischer Konzeptionen, eigener und fremder künstlerischer Erfahrung, interdisziplinärer Bezüge sowie erziehungswissenschaftlich begründeter Vorgehensweisen • Künstlerische Prozesse und fachwissenschaftliche Sachverhalte aus fachdidaktischer Sicht • Modelle und Methoden der Kunstrezeption im Unterricht • Beobachtung, Diagnose und Beurteilung der ästhetischen Prozesse und Produkte von Kindern und Jugendlichen unter Einbeziehung lebensweltlicher Bedingungen • Entwicklung und Strukturierung künstlerischer Arbeitsprozesse • Exemplarische kunstwissenschaftliche Vertiefung • Rezeptionsästhetisch orientierte Auseinandersetzung mit Werken der Bildenden Kunst und des materiellen Kulturerbes vor Originalen • Analyse, Interpretation, Beurteilung und Präsentation eigener und fremder Werke 	
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können eigenständig künstlerische Frage- und Problemstellungen, Konzepte, Vorhaben und Strategien in Fläche, Körper, 	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Raum, Bewegung und Prozess entwickeln, realisieren und präsentieren,

(→ Querschnittskompetenz: Fähigkeit zur Teamarbeit)

- verfügen über exemplarisch vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Bereichen der Kunstwissenschaft,
- können kunstpädagogische und kunstdidaktische Ansätze in konkreten Praxissituationen angemessen anwenden,
- können situations- und inhaltsbezogen auf eigene Erfahrungen im künstlerisch-kreativen Denken und Handeln zurückgreifen,
- können kind- und sachgerechte Entscheidungen für die Auswahl und Gestaltung von Lernangeboten treffen, kennen grundlegende Methoden und können unter Berücksichtigung fachlicher und pädagogischer Überlegungen Unterricht ziel-, inhalts- und methodenadäquat reflektieren,

(→ Querschnittskompetenz: Gendersensibilität; Bildung für nachhaltige Entwicklung; berufsethische Fragestellungen)

- können Kunstunterricht interdisziplinär und projektorientiert planen, realisieren und reflektieren,

(→ Querschnittskompetenz: Fähigkeit zur Teamarbeit)

- können kreative Prozesse altersgemäß initiieren, entwickeln und begleiten,
- kennen die Anforderungen beim Übergang in die Grundschule und auf weiterführende Schulen und Lernbereiche,
- können fachliche Sachverhalte in mündlicher, schriftlicher und mediengestützter Form strukturiert kommunizieren und adressatengerecht präsentieren (z.B. mittels fachsprachlicher Kommunikation),

(→ Querschnittskompetenz: Deutsch als Zweitsprache; Medienkompetenz)

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none">• können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),• können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,• können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,• können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,• können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren. |
|--|---|

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

5.6. Musik

Modul GS Mu 1	Titel des Moduls:	Künstlerische und wissenschaftliche Grundlagen	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h	ECTS-P gesamt: 12	
	Davon Präsenzzeit: 180 h = 12 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Musikdidaktik	Aufwand für Selbststudium	30 h
	Fach: Musik	Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester (alle zwei Semester)

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		ECTS-P	2
	Übung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Musik in heterogenen Gruppen	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Musik	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Künstlerischer Einzelunterricht	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	(Anwesenheitspflicht)	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Hauptinstrument I (1SWS)	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
	Gesang I (1 SWS)	Lage	Winter- / Sommer-Semester
	Fach: Musik	ECTS-P	3
	Künstlerischer Gruppenunterricht	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	60 h bzw. 4 SWS
	(Anwesenheitspflicht)	Aufwand für Selbststudium	0 h
	Chorsingen I/II	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Fach: Musik	Semester	
		ECTS-P	2
	Künstlerischer Kleingruppen- unterricht	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	(Anwesenheitspflicht)	Aufwand für Selbststudium	30 h
	Angewandte Musiktheorie I (1 SWS)	Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
	Angewandte Musiktheorie II (1 SWS)	Lage	Winter- / Sommer- Semester
	Fach: Musik	ECTS-P	2
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leis- tungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden sowie regelmäßige Anwesenheit (75%) in den Veranstaltungen, für die Anwesenheitspflicht gilt.		
Modulprüfung:	Hausarbeit (ca. 12 Seiten), Workload: 30 Stunden (1 ECTS)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienver- lauf:	Modul GS Mu 2		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Stimmbildung, Gesang, Instrumentalspiel – solistisch und im Ensemble • Vielfalt des Umgangs mit Musik in heterogenen Gruppen • Grundfragen der Musikdidaktik (Aspekte des Begriffs und der Begründung des Musikunterrichts an der Schule, Begründung von Zielen und Methoden musikunterrichtlichen Handelns, Vielfalt musikalischer Umgangsweisen) 		
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none"> • kennen Begriffe und Begründungen schulischen Unterrichts und Begründungen von Zielen und Methoden musikunterrichtlichen Handelns • können musikpädagogische Themenstellungen an 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>wissenschaftlichen Standards orientiert aufbereiten</p> <ul style="list-style-type: none">• erarbeiten sich ein stilistisch breites musikalisches Repertoire und entfalten ihre instrumentalen und vokalen Fähigkeiten• können sich mühelos in der Vielfalt musikbezogener Verhaltensweisen bewegen und sinnensbasierte Erfahrungen im Hinblick auf heterogene Konstellationen reflektieren• entwickeln ihre Fähigkeit zur Teamarbeit (Querschnittskompetenz)• reflektieren berufsethische Fragestellungen (Querschnittskompetenz)		
Modul GS Mu 2	Titel des Moduls:	Künstlerische Entfaltung	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h		ECTS-P gesamt: 9
	Davon Präsenzzeit: 150 h = 10 SWS		Davon Selbstlernzeit: 120 h
Art des Moduls:	<div><input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul</div> <div><input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul</div> <div><input type="checkbox"/> Wahlmodul</div>		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Künstlerischer Einzelunterricht (Anwesenheitspflicht) Hauptinstrument II (1 SWS) Gesang II (1 SWS) Schulpraktisches Spiel I (2 SWS) Fach: Musik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	60 h bzw. 4 SWS
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	5
	Künstlerischer Kleingruppenunterricht (Anwesenheitspflicht) Ensembleleitung I Fach: Musik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Künstlerischer Kleingruppenunterricht	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	(Anwesenheitspflicht) Schulbezogenes Arrangieren & Komponieren I (1 SWS) Gehörbildung (1SWS) Fach: Musik	(Präsenz)
		Aufwand für Selbststudium 30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache i.d.R. deutsch
		Lage Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P 2
Voraussetzungen für die Teilnahme:		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS Mu 2 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden sowie regelmäßige Anwesenheit (75%) in den Veranstaltungen, für die Anwesenheitspflicht gilt.	
Modulprüfung:	Keine	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Die Erbringung der geforderten Studienleistungen sind Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten in Modul 3	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Stimmbildung, Gesang, Instrumentalspiel – solistisch und im Ensemble • Methoden und Techniken der Ensembleleitung • Methoden, Techniken und Einsatzmöglichkeiten des Lehrerinstrumentes unter Einbeziehung verschiedener Stilrichtungen • Grundlagen des Arrangierens und Komponierens • Allgemeine Musiklehre und Gehörbildung 	
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über breit gefächerte, reflektierte Repertoirekenntnis und -praxis • entwickeln ihre Fähigkeiten im schul- und chorpraktischen Instrumentalspiel • kennen Grundlagen der allgemeinen Musiklehre, der Musiktheorie, der Gehörbildung und der musikalischen Analyse • erkennen den Stellenwert musikalischer Bildung für nachhaltige Entwicklung (Querschnittskompetenz) 	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS Mu 3	Titel des Moduls:	Musizieren mit Gruppen I	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Modulverantwortliche/r:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig		
Art der Lehrveranstaltungen:	<input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
	Künstlerischer Kleingruppenunterricht	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	15 h bzw. 1 SWS
	(Anwesenheitspflicht)	Aufwand für Selbststudium	45 h
	Schulpraktisches Spiel II	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
	Fach: Musik	Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Künstlerischer Gruppenunterricht	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	(Anwesenheitspflicht) Ensembleleitung II Fach: Musik	(Präsenz)	
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Künstlerischer Kleingruppenunterricht (Anwesenheitspflicht) Schulbezogenes Arrangieren & Komponieren II Fach: Musik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	15 h bzw. 1 SWS
		Aufwand für Selbststudium	45 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Voraussetzungen für die Teilnahme:		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS Mu 2 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden sowie regelmäßige Anwesenheit (75%) in den Veranstaltungen, für die Anwesenheitspflicht gilt. Die Erbringung der geforderten Studienleistungen in Modul 2 muss erfolgt sein.		
Modulprüfung:	Fachpraktische Prüfung. Fachpraktische Prüfung (45 Minuten) sowie schriftliche Reflexion (ca. 10 Seiten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none">• fortgeschrittene Methoden, Techniken und Einsatzmöglichkeiten des Lehrerinstrumentes unter Einbeziehung verschiedener Stilrichtungen• Arrangements und Komposition für grundschultypische Besetzungen• fortgeschrittene Methoden und Techniken der Ensembleleitung
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• verfügen über vielfältige Erfahrungen und Fähigkeiten im Bereich künstlerischer Praxis: professionell gestaltete, stilistisch versierte und technisch angemessene Reproduktion und Produktion von Musik• verfügen über fundierte Fähigkeiten und Fertigkeiten im schul- und chorpraktischen Instrumentalspiel (Akkordinstrument)• können Ensembles leiten• erstellen stilsichere Arrangements bzw. Kompositionen für schulspezifische Bedarfe (auch digital)

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS Mu 4	Titel des Moduls:	Musikvermittlung reflektieren	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
Workload gesamt: 360 h	Davon Präsenzzeit: 150 h = 10 SWS	Davon Selbstlernzeit: 210 h	ECTS-P gesamt: 12
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Musikdidaktik Fach: Musik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	2
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Musikwissenschaft Fach: Musik	(Präsenz)	
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	2
	Vorlesung Musikgeschichte III Fach: Musik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester alle zwei Semester
		ECTS-P	2
	Seminar ISP-Begleitseminar Fach: Musik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	3
	Künstlerischer Kleingruppen- unterricht (Anwesenheitspflicht)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Postdigitale Musikpraxen	Aufwand für Selbststudium	60h
	Fach: Musik	Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
	Möglichkeit zur Durchführung ei- nes Digitalprojekts (Projekt-Typ I: Medienentwicklungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisie- rungsbezogenes Lehr-Lern-Pro- jekt) im Umfang von 3 ECTS-P. In diesem Fall reduziert sich die Selbstlernzeit im Seminar Musik- geschichte III um 30 h (1 ECTS-P.	Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leis- tungspunkten:	Modul GS Mu 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden sowie regelmäßige Anwesenheit (75%) in den Veranstaltungen, für die Anwesenheitspflicht gilt.		
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung (20 Minuten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienver- lauf:	Erfolgreiches Bestehen der Modulprüfung und die Erbringung der ge- forderten Studienleistungen sind Voraussetzungen für die Verbu- chung von Leistungspunkten bei der Bachelorarbeit		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • postdigitale und postperformative musikalisch-ästhetische Praxen • historische und systematische Musikwissenschaft • musikdidaktische Konzeptionen und Umgangsweisen • Planung und Reflexion von Musikunterricht 		
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none"> • gestalten und reflektieren postdigitale und postperformative musikalisch-ästhetische Praxen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

- planen und reflektieren Musikunterricht in verschiedenen Settings fachlich und fachdidaktisch fundiert
- kennen und reflektieren historische und systematische Aspekte von Musik
- reflektieren Neue Musik, traditionelle und/oder populäre Musik in Hinblick auf ihre Unterrichtbarkeit verfügen über Medienkompetenz und reflektieren Potenziale der Medienerziehung (Querschnittskompetenz)
- sind im Hinblick auf Genderfragen sensibel (Querschnittskompetenz)

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

5.7. Naturwissenschaftlich-technischer Sachunterricht

5.7.1. Schwerpunktfach Alltagskultur und Gesundheit

Modul GS nwt SU AuGe 1	Titel des Moduls:	Grundlagen der Ernährung und textilen Warenkunde Naturwissenschaftlich-technischer Sachunterricht I – Schwerpunktfach Alltagskultur und Gesundheit	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS	Davon Selbstlernzeit: 240 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Einführung in die Rohstoff- und Warenkunde textiler Materialien	Aufwand für Selbststudium	30 h
	Fach: Alltagskultur und	Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Gesundheit	Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	2
	Seminar Kultur und Technik der Fertigung und Gestaltung textiler Objekte mit Anteilen Inklusion Fach: Alltagskultur und Gesund- heit	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Grundlagen der Ernährung Fach: Alltagskultur und Gesund- heit	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	3
	Seminar Kultur und Technik der Nah- rungszubereitung Fach: Alltagskultur und	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Gesundheit	/Lehrsprache	
		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Schriftliche Prüfung. Im Fall einer Klausur beträgt die Dauer 90 Minuten. Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben. Workload 30h (1 ECTS-P)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Grundlage für die weiteren Module		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Anthropologische Grundlagen und kulturethnologischen Aspekte • Biografische und ästhetische Zugangsweisen zur Alltagskultur • Materialkunde, Funktionstextilien • Bekleidungsphysiologie, Textiltechnik und -technologie • Kultur und Technik der Herstellung und Gestaltung von Textilien • Ernährung und Ernährungskonzepte • Ernährungswissenschaftliche Grundlagen • Kultur und Technik der Nahrungszubereitung • Gestaltung von Esskultur und -situationen • Ernährung, Bekleidung und Gesundheit • Wertschöpfungsketten • Einflussfaktoren auf Konsumententscheidungen und -gewohnheiten • Budget- und Zeitmanagement im privaten Haushalt • Hygiene und Sicherheit • Arbeitsplatzgestaltung • Wahrnehmung und Kreativität • Information, Anleitung und Transformation • Verknüpfung von Fachwissenschaft, Fachpraxis und 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Fachdidaktik</p> <ul style="list-style-type: none">• Gendersensibilität• Prävention• Inklusion• Fachspezifische Methoden, Lernen in der Unterrichtspraxis• Auswahl und Nutzung fachrelevanter Medien• Berufsbezogene Orientierungs- und Entscheidungsprozesse• Entwicklung von Förderstrategien
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• verfügen über grundlegende Kenntnisse zu Ernährung und Bekleidung des Menschen und setzen sich damit auch unter Gesundheitsaspekten kritisch auseinander,• verfügen über grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten zum fachgerechten, kulinarisch-ästhetischen Umgang mit Lebensmitteln,• verfügen über grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten zum Entwerfen, Gestalten, Experimentieren und Bewerten im Bereich Mode und Textil,• setzen sich mit der Kultur und Technik der Nahrungszubereitung sowie mit der Kultur und Technik der Textilfertigung auseinander und können dazu jeweils Verfahren, Werkzeuge und Geräte der Produktion und der Verarbeitung von Nahrungsmitteln im Unterricht einsetzen,• reflektieren kulturelle, ästhetische, soziale, ökonomische, technologische, ökologische und gesundheitliche Aspekte der Alltagskultur,• besitzen grundlegende Kenntnisse über soziokulturelle Rahmenbedingungen von Konsumententscheidungen und können diese reflektieren,• setzen sich mit Einflussfaktoren, Begrenzungen und Gestaltungsmöglichkeiten der individuellen Lebensgestaltung auseinander,• besitzen grundlegende Kenntnisse über die kulturellen Voraussetzungen, die Bedeutungen und Funktionen von Lebensmitteln, Mahlzeiten, Textilien und Bekleidung,• besitzen Fähigkeiten zur Teamarbeit,• Gendersensibilität.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS nwt SU AuGe 2	Titel des Moduls:	Vertiefung des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts I – Schwerpunktfach Alltagskultur und Gesundheit	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Konzeptionen des Sachunterrichts: perspektivenübergreifende Aspekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Semester	
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Seminar Integrative Lernumgebungen im Sachunterricht ausgehend von naturwissenschaftlich-technischen Perspektiven Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Seminar Inklusion im Sachunterricht: Didaktische und methodische Aspekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Pool für innovative Lehr-Lern- formate (Projekte) Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwick- lungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr- Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	sofern ein Pro- jekt in M2 ab- solviert wird: Aufwand für das Projekt	90 h (s.o.)
	Die Seminare des Moduls werden ggf. durch ein Projekt ergänzt, beispielsweise durch <ul style="list-style-type: none"> • ein Projekt mit einem außer- universitären Bildungsange- bot, • ein Projekt im Bereich Service Learning, • ein Projekt(-seminar), das das Fach Sachunterricht mit einem weiteren Fach anbie- tet, • weitere Projektformate inklu- sive außerhochschulischer Lernorte. Die Anrechenbarkeit innovativer Lehr-Lehrformate ist mit dem oder der Modulverantwortlichen zu besprechen.	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	0 h
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU AuGe 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden. Erfolgreicher Abschluss Modul 1.
Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none">• Konzeptionen und Prinzipien des Sachunterrichts als wissenschaftliche Disziplin, Bildungswert des Sachunterrichts, Geschichte des Sachunterrichts, Kindheit/Lebenswelten (Kindheitsforschung) Perspektivrahmen Sachunterricht; aktueller Bildungsplan, Curricula, Standards und Kompetenzmodelle• Dimensionen (Kind-Sache-Gesellschaft)• Übergänge Elementarbereich-Grundschule, Grundschule-Sekundarbereich; Schuleingangsstufe, sprachsensibler Sachunterricht, Lernvoraussetzungen, Heterogenität und Inklusion, Schülervorstellungen• Handlungskompetenz durch Projekte/ projektartiges Lernen, außerschulisches Lernen/ Lerngänge, schulische und außerschulische Kooperationen• Systematische Reflexion von Kontexten, Genese und Effekten individueller Lern- und Lebensbiografien (inklusive der eigenen) für das schulische Lernen und Lehren• Gemeinsame Lernprozesse in inklusiven Lerngruppen: Kooperative Lernformen, Classroom-Management, Helfer- und Tutorsysteme, Rituale etc.• Wissenschaftliche Erkenntnisse der Schul- und Unterrichtsforschung zur inklusiven Bildung und Schulentwicklung• Theoretische Kenntnisse über Diversität von Lernenden (individueller Bildungsanspruch, Gender, Kultur, Sprache, sozio-ökonomischer Hintergrund etc.) und Effekte der Bildungsbenachteiligung/ Exklusion• Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie• institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte...

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen theoretische Ansätze der Didaktik des Sachunterrichts, können Dimensionen der Lebenswelt von Kindern und Prinzipien unterrichtlicher Welterschließungsprozesse in Beziehung setzen und sich auf unterschiedliche Interpretationen einlassen und reflektieren,
- kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxisbezogen reflektieren,
- orientieren sachunterrichtliche Lehr- und Lernprozesse an den anthropologischen, psychologischen und soziokulturellen Voraussetzungen von Kindern im Grundschulalter und Wissen um die Aspekte vorschulischer und weiterführender Bildungsarbeit,
- setzen sich mit eigenen und differenten (fremden) Lern- und Lebensbiografien auseinander und reflektieren diese besonders im Hinblick auf den Umgang mit Diversität für ihr pädagogisches Handeln,
- kennen und reflektieren geeignete Formen des Umgangs mit Diversität in verschiedenen schulischen Situationen,
- kennen Konzepte zur Differenzierung und Individualisierung von curricularen Inhalten, Lernprozessen und Lernmaterialien für die Inklusion der Lernenden und können diese anwendungsbezogen reflektieren,
- kennen Voraussetzungen und Indikatoren von inklusiven Kulturen in Lerngruppen,
- kennen mögliche Stigmatisierungseffekte für die Lernmöglichkeiten von Schülerinnen und Schülern,
- kennen und beachten relevante Sicherheits-, Krankheitspräventions-, Tier- und Naturschutzvorschriften und Regeln beim Umgang mit Gerätschaften, Stoffen und lebenden und toten Organismen,
- können den sachunterrichtsdidaktischen Gehalt außer(hoch-)schulischer Lernorte vor Ort analysieren (Lerngänge und Exkursionen).

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS nwt SU AuGe 3	Titel des Moduls:	Vertiefung des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts II – Schwerpunktfach Alltagskultur und Gesundheit	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Vertiefende sachunterrichtsdi-daktische Fragen	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehr-sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Planung und Analyse von Sachunterricht ausgehend von naturwissenschaftlich-technischen Perspektiven	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU AuGe 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Portfolioprüfung (20 Minuten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche und kulturelle Phänomene und entsprechende Erklärungsmodelle, Raumorientierung, Zeitbewusstsein, Raumverhalten, Partizipation, Urteilsbildung, domänenspezifische Lernvoraussetzungen • Unterrichtsformen und Methoden wie Erkundung, Lerngang, Interview, Modellbau, Beobachtung, Experiment, Projekt, Differenzierung und Individualisierung, Dokumentation • Domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen: z.B. Befragung, Beobachtung, Karten- und Quellenarbeit • Didaktische Netze, Unterrichtsanalyse und -planung, Beobachtung und Evaluation, Leistungsbewertung und Förderung • Aspekte egalitärer Differenz/Inklusion, Menschenbilder, gesellschaftliche Werte • Theoretisches Wissen über individuelle Entwicklungsverläufe des Lernens sowie Modelle des Lehrens, die den Lernprozess zieldifferent unterstützen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	<ul style="list-style-type: none">• Behinderung, Beeinträchtigung oder Benachteiligung und die Erfordernisse individueller Bezugsnormen• Anspruch auf Nachteilsausgleich• Formen und Konzepte individueller Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung• Verfahren zur Beobachtung, Planung, Umsetzung und Evaluation von inklusivem Unterricht und zur Lernprozessdiagnostik• Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht• Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Formen außer(hoch-)schulischen Lernens
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können sich mit Phänomenen und Problemen aus dem Erfahrungsraum von Grundschulkindern sachbezogen und vielperspektivisch auseinandersetzen und sie didaktisch rekonstruieren,• kennen Inhalte und Methoden aus den sozialwissenschaftlich-kulturellen, geografischen, historischen, politischen und ökonomischen Fachperspektiven sowie deren Arbeitsweisen und können sie themenbezogen vernetzen,• können integrative Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten,• reflektieren die Diversität der Lernenden als Ressource für Schule und Gesellschaft,• kennen Formate und Formen individueller Leistungsmessung und -bewertung beim zieldifferenten Lernen,• können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen,• können außer(hoch-)schulisches Lernen und Projekte planen, organisieren, durchführen und reflektieren

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS nwt SU AuGe 4	Titel des Moduls:	Fachdidaktische und fachwissenschaftliche Problemstellungen im naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts – Schwerpunkt Fach Alltagskultur und Gesundheit	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Textildidaktik Fach: Alltagskultur und Gesundheit	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Seminar Didaktik im auf den Haushalt be- zogenen Unterricht Fach: Alltagskultur und Gesund- heit	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Sommerse- mester
		ECTS-P	3
	Seminar Lebensmittellehre und Lebens- mittelmärkte ODER: Textilien, Bekleidung und Mode als Phänomen Fach: Alltagskultur und Gesund- heit	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winterse- mester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar zum Sachun- terricht Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- /Sommerse- mester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU AuGe 1 bestanden Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung mit Portfolio (30 Minuten), Workload 30h (1 ECTS-P)
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Ernährung, Bekleidung und Gesundheit • Lebensmittelkunde, Lebensmittelproduktion • Mode und Modetheorien • Bekleidungsphysiologie, Textiltechnik und -technologie • Psychologie und Soziologie des Essens und des Kleidens • Lebensstil und Lebenslagen • Konzepte der Nachhaltigkeit: ökologische, soziale und ökonomische Aspekte bei Produktion, Konsum und Entsorgung von Konsumgütern • Einflussfaktoren auf Konsumententscheidungen und -gewohnheiten • Biographische und ästhetische Zugangsweisen zur Alltagskultur • nationale und internationale Gesetzgebung zum Verbrauchermarkt • Berufsorientierung in den Bereichen Mode und Textil sowie Ernährung und Haushalt • Hygiene und Sicherheit • Wahrnehmung und Kreativität • Verknüpfung von Fachwissenschaft, Fachpraxis und Fachdidaktik • Gendersensibilität • Inklusion • Fachdidaktische Positionen, Theorien und Modelle • Fachspezifische Methoden, Lernen in der Unterrichtspraxis • Auswahl und Nutzung fachrelevanter Medien • Berufsbezogene Orientierungs- und Entscheidungsprozesse • Fachspezifische Leistungsbeurteilung, Lerndiagnostik und Beurteilung von Lernprozessen

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">• Entwicklung von Förderstrategien• <p>ISP</p> <ul style="list-style-type: none">• Sachgerechte Unterrichtsmethoden und -medien, Vermittlung sachgerechter Lernstrategien sowie Sicherheits- und Unfallschutz• Teamarbeit, Kooperation und Co-Teaching• Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Exkursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte• Formen von Zusammenarbeit mit Erziehungspartnern; Konzepte von Gesprächsführung, Bildungswegeplanung, persönliche Zukunftsplanung• Sozial- und schulrechtliche Grundlagen im Hinblick auf Inklusion• Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte• Das ISP-Begleitseminar nimmt Bezug auf die Möglichkeit, medienfachdidaktische Projekte im ISP umzusetzen.
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• besitzen grundlegende Kenntnisse über die kulturellen Voraussetzungen, die Bedeutungen und Funktionen von Lebensmitteln, Mahlzeiten, Textilien und Bekleidung,• reflektieren Gewohnheiten, Moden und Trends in den Bereichen Ernährung und Textil,• beherrschen elementare natur- und kulturwissenschaftliche Arbeitsmethoden,• reflektieren die Konsumentenrolle in rechtlichen, ökonomischen, ökologischen und sozialen Zusammenhängen und setzen sich mit Gestaltungsmöglichkeiten einer nachhaltigen Lebensführung auseinander,• setzen sich mit den Gewohnheiten und Routinen des Konsums und Alltagshandelns auseinander,• reflektieren das Verhältnis von Körper, Körpergestaltung, Bekleidung und Essverhalten,• verfügen über grundlegende Kenntnisse der Berufe in den Bereichen Textil und Mode, sowie Ernährung und Haushalt,• reflektieren kulturelle, ästhetische, soziale, ökonomische,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

technologische, ökologische und gesundheitliche Aspekte der Alltagskultur,

- besitzen grundlegende Kenntnisse über soziokulturelle, Rahmenbedingungen von Konsumententscheidungen und können diese reflektieren,
- setzen sich mit Einflussfaktoren, Begrenzungen und Gestaltungsmöglichkeiten der individuellen Lebensgestaltung auseinander,
- kennen Modelle und Konzepte der Analyse, Planung, Organisation, Durchführung und Evaluation der Vermittlung von mode- und textilwissenschaftlichen, sowie ernährungs- und hauswirtschaftswissenschaftlichen Inhalten und verfügen über reflektierte Erfahrungen im Planen und Gestalten von Unterricht,
- reflektieren und nutzen Möglichkeiten der Vernetzung schulischer und außerschulischer fachbezogener Lehr- und Lernarrangements
- verfügen über grundlegende Kenntnisse im Feld Diagnose, Begleitung, Beurteilung fachbezogener Lernprozesse,
- setzen sich mit Prävention auseinander,
- reflektieren Gewohnheiten, Moden und Trends in den Bereichen Ernährung und Textil,
- reflektieren Genderaspekte,
- reflektieren berufsethische Fragestellungen,
- besitzen grundlegende fachbezogene Medienkompetenz,
- reflektieren fachliche Problemstellungen im Kontext von Deutsch als Zweitsprache,
- reflektieren im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung.

ISP

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen und können diese anwenden,
- beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler,
- erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Professionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schüler,

- kennen Modelle der Kooperation mit den Eltern und den an der Erziehung Beteiligten unter Einbeziehung von Schülerinnen und Schülern im Hinblick auf die Planung, Gestaltung und Umsetzung einer inklusiven Praxis.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt im Integrierten Semesterpraktikum bzw. in der Bachelorthesis umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

5.7.2. Schwerpunktfach Biologie

Modul GS nwt SU Bio 1	Titel des Moduls:	Grundlagen des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts, Schwerpunktfach Biologie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS		Davon Selbstlernzeit: 240 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Allgemeine Biologie I Fach: Biologie	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar Grundlagen der Zoologie Fach: Biologie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Allgemeine Biologie II Fach: Biologie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Grundlagen der Botanik Fach: Biologie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Voraussetzungen für die Teilnahme:	Sicherheitseinweisungen des Faches.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Schriftliche Prüfung. Im Fall einer Klausur beträgt die Dauer 90 Minuten. Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Die bestandene Prüfung in GS nwt SU Bio 1 ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten in den Modulen 3 und 4; GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Basiskonzepte wie Struktur und Funktion, Stoff- und Energieumwandlung, Kompartimentierung und Emergenz, Steuerung und Regelung, Reproduktion, Stammesgeschichtliche Verwandtschaft, Variabilität und Anpasstheit usw. • Grundlegende Einblicke in die Zellbiologie • Grundlegende Einblicke in die Tier- und Pflanzenphysiologie und Physiologie des Menschen • Morphologie und Systematik • Fortpflanzung und Entwicklung • Theorien und Mechanismen der Evolution • Grundlagen biologieberzogenen Kommunizierens und Reflektierens unter Verwendung angemessener Darstellungsformen und der Fachsprache • Grundlegende Einblicke in Soziobiologie und Verhalten • Grundlegende Einblicke in die Genetik • Grundlagen der Unfallverhütung und Hygiene, Kenntnis einheimischer Tiere und Pflanzen, die Krankheiten und Allergien übertragen bzw. auslösen können
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen zentrale naturwissenschaftliche Begriffe (z. B. Leben, Reaktion, Energie, System) und können unterschiedliche Begriffsdefinitionen reflektieren, • kennen die biologischen Basiskonzepte und verfügen über strukturierte Kenntnisse in grundlegenden, insbesondere in den grundschulrelevanten Bereichen der Biologie, • können Informationsquellen wie biologische Originale und andere Medien erschließen sowie kritisch und gezielt nutzen.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS nwt SU Bio 2	Titel des Moduls:	Vertiefung des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts I – Schwerpunkt Fach Biologie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Konzeptionen des Sachunterrichts: perspektivenübergreifende Aspekte	Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Semester	
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Seminar Integrative Lernumgebungen im Sachunterricht ausgehend von naturwissenschaftlich-technischen Perspektiven Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Seminar Inklusion im Sachunterricht: Didaktische und methodische Aspekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Pool für innovative Lehr-Lern- formate (Projekte) Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwick- lungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr- Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	sofern ein Pro- jekt in M2 ab- solviert wird: Aufwand für das Projekt	90 h (s.o.)
	Die Seminare des Moduls werden ggf. durch ein Projekt ergänzt, beispielsweise durch <ul style="list-style-type: none"> • ein Projekt mit einem außer- universitären Bildungsange- bot, • ein Projekt im Bereich Service Learning, • ein Projekt(-seminar), das das Fach Sachunterricht mit einem weiteren Fach anbie- tet, • weitere Projektformate inklu- sive außerhochschulischer Lernorte. Die Anrechenbarkeit innovativer Lehr-Lehrformate ist mit dem oder der Modulverantwortlichen zu besprechen.	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	0 h
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU Bio 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden. Erfolgreicher Abschluss Modul 1.
Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeptionen und Prinzipien des Sachunterrichts als wissenschaftliche Disziplin, Bildungswert des Sachunterrichts, Geschichte des Sachunterrichts, Kindheit/Lebenswelten (Kindheitsforschung) Perspektivrahmen Sachunterricht; aktueller Bildungsplan, Curricula, Standards und Kompetenzmodelle • Dimensionen (Kind-Sache-Gesellschaft) • Übergänge Elementarbereich-Grundschule, Grundschule-Sekundarbereich; Schuleingangsstufe, sprachsensibler Sachunterricht, Lernvoraussetzungen, Heterogenität und Inklusion, Schülervorstellungen • Handlungskompetenz durch Projekte/ projektartiges Lernen, außerschulisches Lernen/ Lerngänge, schulische und außerschulische Kooperationen • Systematische Reflexion von Kontexten, Genese und Effekten individueller Lern- und Lebensbiografien (inklusive der eigenen) für das schulische Lernen und Lehren • Gemeinsame Lernprozesse in inklusiven Lerngruppen: Kooperative Lernformen, Classroom-Management, Helfer- und Tutorsysteme, Rituale etc. • Wissenschaftliche Erkenntnisse der Schul- und Unterrichtsforschung zur inklusiven Bildung und Schulentwicklung • Theoretische Kenntnisse über Diversität von Lernenden (individueller Bildungsanspruch, Gender, Kultur, Sprache, sozio-ökonomischer Hintergrund etc.) und Effekte der Bildungsbenachteiligung/ Exklusion • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie • institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte...

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen theoretische Ansätze der Didaktik des Sachunterrichts, können Dimensionen der Lebenswelt von Kindern und Prinzipien unterrichtlicher Welterschließungsprozesse in Beziehung setzen und sich auf unterschiedliche Interpretationen einlassen und reflektieren,
- kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxisbezogen reflektieren,
- orientieren sachunterrichtliche Lehr- und Lernprozesse an den anthropologischen, psychologischen und soziokulturellen Voraussetzungen von Kindern im Grundschulalter und Wissen um die Aspekte vorschulischer und weiterführender Bildungsarbeit,
- setzen sich mit eigenen und differenten (fremden) Lern- und Lebensbiografien auseinander und reflektieren diese besonders im Hinblick auf den Umgang mit Diversität für ihr pädagogisches Handeln,
- kennen und reflektieren geeignete Formen des Umgangs mit Diversität in verschiedenen schulischen Situationen,
- kennen Konzepte zur Differenzierung und Individualisierung von curricularen Inhalten, Lernprozessen und Lernmaterialien für die Inklusion der Lernenden und können diese anwendungsbezogen reflektieren,
- kennen Voraussetzungen und Indikatoren von inklusiven Kulturen in Lerngruppen,
- kennen mögliche Stigmatisierungseffekte für die Lernmöglichkeiten von Schülerinnen und Schülern,
- kennen und beachten relevante Sicherheits-, Krankheitspräventions-, Tier- und Naturschutzvorschriften und Regeln beim Umgang mit Gerätschaften, Stoffen und lebenden und toten Organismen,
- können den sachunterrichtsdidaktischen Gehalt außer(hoch-)schulischer Lernorte vor Ort analysieren (Lerngänge und Exkursionen).

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS nwt SU Bio 3	Titel des Moduls:	Vertiefung des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts II – Schwerpunktfach Biologie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Vertiefende sachunterrichtsdi-daktische Fragen	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehr-sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Planung und Analyse von Sachunterricht ausgehend von naturwissenschaftlich-technischen Perspektiven	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU Bio 1 bestanden Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Portfolioprfung (20 Minuten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche und kulturelle Phänomene und entsprechende Erklärungsmodelle, Raumorientierung, Zeitbewusstsein, Raumverhalten, Partizipation, Urteilsbildung, domänenspezifische Lernvoraussetzungen • Unterrichtsformen und Methoden wie Erkundung, Lerngang, Interview, Modellbau, Beobachtung, Experiment, Projekt, Differenzierung und Individualisierung, Dokumentation • Domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen: z.B. Befragung, Beobachtung, Karten- und Quellenarbeit • Didaktische Netze, Unterrichtsanalyse und -planung, Beobachtung und Evaluation, Leistungsbewertung und Förderung • Aspekte egalitärer Differenz/Inklusion, Menschenbilder, gesellschaftliche Werte • Theoretisches Wissen über individuelle Entwicklungsverläufe des Lernens sowie Modelle des Lehrens, die den Lernprozess zielfferent unterstützen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">• Behinderung, Beeinträchtigung oder Benachteiligung und die Erfordernisse individueller Bezugsnormen• Anspruch auf Nachteilsausgleich• Formen und Konzepte individueller Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung• Verfahren zur Beobachtung, Planung, Umsetzung und Evaluation von inklusivem Unterricht und zur Lernprozessdiagnostik• Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht• Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Formen außer(hoch-)schulischen Lernens
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können sich mit Phänomenen und Problemen aus dem Erfahrungsraum von Grundschulkindern sachbezogen und vielperspektivisch auseinandersetzen und sie didaktisch rekonstruieren,• kennen Inhalte und Methoden aus den sozialwissenschaftlich-kulturellen, geografischen, historischen, politischen und ökonomischen Fachperspektiven sowie deren Arbeitsweisen und können sie themenbezogen vernetzen,• können integrative Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten,• reflektieren die Diversität der Lernenden als Ressource für Schule und Gesellschaft,• kennen Formate und Formen individueller Leistungsmessung und -bewertung beim zieldifferenten Lernen,• können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen,• können außer(hoch-)schulisches Lernen und Projekte planen, organisieren, durchführen und reflektieren• können Lehr- und Lernprozesse zu biologischen Themen im Sachunterricht gestalten und reflektieren,• kennen und beachten relevante Sicherheits-, Krankheitspräventions-, Tier- und Naturschutzvorschriften und Regeln beim Umgang mit Gerätschaften, Stoffen und lebenden und toten Organismen.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Modul GS nwt SU Bio 4	Titel des Moduls:	Spezialisierung im naturwissenschaftlich-technischen Sachunterricht, Schwerpunktfach Biologie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwissemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Biologische Arbeitsweisen für den Sachunterricht Fach: Biologie	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Seminar Systematik der Pflanzen Fach: Biologie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Systematik der Tiere Fach: Biologie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar zum Sachunterricht Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU Bio 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung mit Portfolio, 30 min.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsanalyse und -planung; Beobachtung, Dokumentation, Diagnose, Förderung, Leistungsbewertung und Evaluation • Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Exkursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte • Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte • Teamarbeit, Kooperation und Co-Teaching • Artenkenntnis häufiger Vertreter der einheimischen Fauna • Grundschulrelevante biologische Arbeits- und Forschungsmethoden in Klassenzimmer, Labor und Freiland • Evolution des Menschen und bedeutender Tier- und Pflanzengruppen <p>ISP</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachgerechte Unterrichtsmethoden und -medien, Vermittlung sachgerechter Lernstrategien sowie Sicherheits- und Unfallschutz • Teamarbeit, Kooperation und Co-Teaching • Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Exkursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte • Formen von Zusammenarbeit mit Erziehungspartnern; Konzepte von Gesprächsführung, Bildungswegeplanung, persönliche Zukunftsplanung • Sozial- und schulrechtliche Grundlagen im Hinblick auf Inklusion

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">• Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte• Das ISP-Begleitseminar nimmt Bezug auf die Möglichkeit, medienfachdidaktische Projekte im ISP umzusetzen.
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• beherrschen grundlegende naturwissenschaftliche Denkweisen,• kennen grundschulrelevante naturwissenschaftliche Erkenntnis- und Arbeitsmethoden,• verfügen über vernetzte Kompetenzen in Biologie und können die Bezüge zu verschiedenen System- und Komplexitätsebenen darstellen,• können ihre Kenntnisse der Biologie einsetzen, um die Vielfalt der Lebensformen zu erschließen sowie den nachhaltigen Umgang mit der Natur und gesundheitsfördernde Maßnahmen zu begründen,• können biowissenschaftliche Anwendungen multiperspektivisch analysieren und ethisch bewerten sowie deren Bedeutung für eine nachhaltige Entwicklung darstellen,• können wichtige Organismengruppen und -arten insbesondere der einheimischen Fauna erkennen, benennen und anhand von Präparaten, Modellen sowie in Realsituationen bestimmen,• erkennen die Anwendung biowissenschaftlicher Erkenntnisse in Alltagskontexten und können deren Bedeutung darlegen,• sind vertraut mit erfahrungsbasiertem Lernen vor Ort in verschiedenen Lebensräumen, Tiergärten und Museen, biologischen Stationen oder in Laboren,• können Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten,• kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxisbezogen reflektieren,• können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen,• beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

- erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen, Professionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schüler.
- können Lehr- und Lernprozesse zu biologischen Themen im Sachunterricht gestalten und reflektieren.

ISP

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen und können diese anwenden,
- beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler,
- erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen, Professionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schüler,
- kennen Modelle der Kooperation mit den Eltern und den an der Erziehung Beteiligten unter Einbeziehung von Schülerinnen und Schülern im Hinblick auf die Planung, Gestaltung und Umsetzung einer inklusiven Praxis.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt im Integrierten Semesterpraktikum bzw. in der Bachelorthesis umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	<p>Grundlagen,</p> <ul style="list-style-type: none">• können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,• können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,• können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.
--	---

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

5.7.3. Schwerpunktfach Chemie

Modul GS nwt SU Ch 1	Titel des Moduls:	Grundlagen des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts, Schwerpunktfach Chemie		
	Studiengang:	Lehramt Grundschule		
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)		
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12	
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS		Davon Selbstlernzeit: 240 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	1. / 2. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	bzw. 2 SWS
	Einführung in die Allgemeine Chemie	Aufwand für Selbststudium	30 h	
	Fach: Chemie	Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter- / Sommer-Semester	
		ECTS-P	2	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Seminar Allgemeine Chemie (Übungen): Experimente, Arbeitssicherheit, Entsorgung – Anwesenheits- pflicht Fach: Chemie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	4
	Vorlesung Anorganische Chemie – Stoff- gruppen und Systematisierungen in der Chemie Fach: Chemie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar Anorganische Chemie – Stoff- gruppen und Systematisierungen in der Chemie (Übungen) – Anwe- senheitspflicht Fach: Chemie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	ECTS-P	4
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Für die Teilnahme an den Seminaren "Stoffgruppen und Systematisierungen" ist die erfolgreiche Teilnahme an den Seminaren "Einführung in die Allgemeine Chemie" Voraussetzung.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden Erstellung von Protokollmappen aller durchgeführten Versuche	
Modulprüfung:	Schriftliche Prüfung. Im Fall einer Klausur beträgt die Dauer 90 Minuten. Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten in den Modulen GS nwt SU 3 und 4	
Lehrinhalte:	<p>Allgemeine Chemie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit, Entsorgung, Nachhaltigkeit • Historische Erkenntniswege der Chemie • Grundlagen des chemischen Experimentierens • Stoff-Teilchen-Konzept (Atome, Moleküle, Ionen, Periodensystem der Elemente) • Donator-Akzeptor-Konzept • Struktur-Eigenschaftskonzept • Gleichgewichtskonzept • Energiekonzept • Bindungs- und Wechselwirkungsmodelle • Math. Beschreibungen und Herleitungen ausgewählter Gesetze zu • Gasen • Chemische Reaktionen • Quantitative Aspekte chemischer Reaktionen (Stöchiometrisches Rechnen) • Mathematik für Chemiker <p>Anorganische Chemie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sicherer Umgang/Entsorgung von Gefahrstoffen, Gasen, Gasflaschen und Gasentwicklern • Systematisierung der Elemente im Periodensystem 	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">• Chemie der Metalle und Nichtmetalle (Eigenschaften, Reaktionen, Anwendungen)• Nass- und elektrochemische Darstellung von Elementen• Qualitative und Quantitative Analyse• Katalyse
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können sicher experimentieren,• kennen die Ideengeschichte ausgewählter chemisch- naturwis- senschaftlicher Theorien sowie Begriffe und deren Aussage- kraft• können Grundlagen der allgemeinen, anorganischen und ana- lytischen Chemie theoretisch durchdringen, ihre Entstehungs- geschichte darstellen und sie praktisch/experimentell anwen- den,• können das Prinzip der Nachhaltigkeit an vielfältigen Beispie- len erklären,• können analytische Methoden in der anorganischen Chemie anwenden.• kennen und beachten relevante Sicherheitsvorschriften und Regeln zur Unfallverhütung und Arbeitssicherheit bei der Handhabung von Werkzeugen, Maschinen, Gerätschaften, Stof- fen und Medien,• sind in der Lage mit gängigen Geräten und Chemikalien fach- und sachgerecht umzugehen (einschließlich Pflege und Entsor- gung),• kennen ausgewählte chemisch-naturwissenschaftliche Theo- rien und Begriffe,• können chemische Sachverhalte in verschiedenen Anwen- dungsbezügen erfassen, bewerten und in mündlicher und schriftlicher Form adäquat darstellen,• sind vertraut mit chemischen Basiskonzepten sowie zentralen Begriffen der Chemie (z.B. Stoff-Teilchen-Modelle, Stoffum- wandlungen, energetische Betrachtungen bei Stoffumwandlun- gen, Donator-Akzeptor-Prinzip, Struktur-Eigenschafts-Zusam- menhang) inklusive historischer Betrachtungen der Theorie- und Modellbildung,• können chemische Sachverhalte durch adressatenorientierte Fragestellungen strukturieren, vernetzen und Bezüge zum

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>chemiebezogenen Sachunterrichts herstellen,</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen typische Eigenschaften, Darstellungsarten, Nachweise, Umsetzung und Entsorgung schulrelevanter Stoffgruppen inklusiver Reaktionsschemata,• kennen die wesentlichen Arbeits- und Erkenntnismethoden der Chemie, speziell der Experimentellen Methode, und können die individuelle und gesellschaftliche Relevanz der Chemie begründen• verfügen über anschlussfähiges, für den Grundschulunterricht relevantes Wissen über Inhalte und Tätigkeiten chemienaher Forschungs- und Industrieeinrichtungen, speziell über grundlegende Kenntnisse der Anorganischen Chemie und deren Systematisierung.
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS nwt SU Ch 2	Titel des Moduls:	Vertiefung des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts I – Schwerpunktfach Chemie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Konzeptionen des Sachunterrichts: perspektivenübergreifende Aspekte	Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		Semester	
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Seminar Integrative Lernumgebungen im Sachunterricht ausgehend von naturwissenschaftlich-techni- schen Perspektiven Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Seminar Inklusion im Sachunterricht: Di- daktische und methodische As- pekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Pool für innovative Lehr-Lern- formate (Projekte) Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwick- lungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr- Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	sofern ein Pro- jekt in M2 ab- solviert wird: Aufwand für das Projekt	90 h (s.o.)
	Die Seminare des Moduls werden ggf. durch ein Projekt ergänzt, beispielsweise durch <ul style="list-style-type: none"> • ein Projekt mit einem außer- universitären Bildungsange- bot, • ein Projekt im Bereich Service Learning, • ein Projekt(-seminar), das das Fach Sachunterricht mit einem weiteren Fach anbie- tet, • weitere Projektformate inklu- sive außerhochschulischer Lernorte. Die Anrechenbarkeit innovativer Lehr-Lehrformate ist mit dem oder der Modulverantwortlichen zu besprechen.	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	0 h
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU Ch 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden. Erfolgreicher Abschluss Modul 1.
Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none">• Konzeptionen und Prinzipien des Sachunterrichts als wissenschaftliche Disziplin, Bildungswert des Sachunterrichts, Geschichte des Sachunterrichts, Kindheit/Lebenswelten (Kindheitsforschung) Perspektivrahmen Sachunterricht; aktueller Bildungsplan, Curricula, Standards und Kompetenzmodelle• Dimensionen (Kind-Sache-Gesellschaft)• Übergänge Elementarbereich-Grundschule, Grundschule-Sekundarbereich; Schuleingangsstufe, sprachsensibler Sachunterricht, Lernvoraussetzungen, Heterogenität und Inklusion, Schülervorstellungen• Handlungskompetenz durch Projekte/ projektartiges Lernen, außerschulisches Lernen/ Lerngänge, schulische und außerschulische Kooperationen• Systematische Reflexion von Kontexten, Genese und Effekten individueller Lern- und Lebensbiografien (inklusive der eigenen) für das schulische Lernen und Lehren• Gemeinsame Lernprozesse in inklusiven Lerngruppen: Kooperative Lernformen, Classroom-Management, Helfer- und Tutorsysteme, Rituale etc.• Wissenschaftliche Erkenntnisse der Schul- und Unterrichtsforschung zur inklusiven Bildung und Schulentwicklung• Theoretische Kenntnisse über Diversität von Lernenden (individueller Bildungsanspruch, Gender, Kultur, Sprache, sozio-ökonomischer Hintergrund etc.) und Effekte der Bildungsbenachteiligung/ Exklusion• Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie• institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte...

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen theoretische Ansätze der Didaktik des Sachunterrichts, können Dimensionen der Lebenswelt von Kindern und Prinzipien unterrichtlicher Welterschließungsprozesse in Beziehung setzen und sich auf unterschiedliche Interpretationen einlassen und reflektieren,
- kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxisbezogen reflektieren,
- orientieren sachunterrichtliche Lehr- und Lernprozesse an den anthropologischen, psychologischen und soziokulturellen Voraussetzungen von Kindern im Grundschulalter und Wissen um die Aspekte vorschulischer und weiterführender Bildungsarbeit,
- setzen sich mit eigenen und differenten (fremden) Lern- und Lebensbiografien auseinander und reflektieren diese besonders im Hinblick auf den Umgang mit Diversität für ihr pädagogisches Handeln,
- kennen und reflektieren geeignete Formen des Umgangs mit Diversität in verschiedenen schulischen Situationen,
- kennen Konzepte zur Differenzierung und Individualisierung von curricularen Inhalten, Lernprozessen und Lernmaterialien für die Inklusion der Lernenden und können diese anwendungsbezogen reflektieren,
- kennen Voraussetzungen und Indikatoren von inklusiven Kulturen in Lerngruppen,
- kennen mögliche Stigmatisierungseffekte für die Lernmöglichkeiten von Schülerinnen und Schülern,
- kennen und beachten relevante Sicherheits-, Krankheitspräventions-, Tier- und Naturschutzvorschriften und Regeln beim Umgang mit Gerätschaften, Stoffen und lebenden und toten Organismen,
- können den sachunterrichtsdidaktischen Gehalt außer(hoch-)schulischer Lernorte vor Ort analysieren (Lerngänge und Exkursionen).

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Modul GS nwt SU Ch 3	Titel des Moduls:	Vertiefung des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts II – Schwerpunktfach Chemie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
Workload gesamt: 180 h	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	ECTS-P gesamt: 6
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Vertiefende sachunterrichtsdi-daktische Fragen Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Planung und Analyse von Sachunterricht ausgehend von naturwissenschaftlich-technischen Perspektiven	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU Ch 1 bestanden Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Portfolioprfung (20 Minuten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche und kulturelle Phänomene und entsprechende Erklärungsmodelle, Raumorientierung, Zeitbewusstsein, Raumverhalten, Partizipation, Urteilsbildung, domänenspezifische Lernvoraussetzungen • Unterrichtsformen und Methoden wie Erkundung, Lerngang, Interview, Modellbau, Beobachtung, Experiment, Projekt, Differenzierung und Individualisierung, Dokumentation • Domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen: z.B. Befragung, Beobachtung, Karten- und Quellenarbeit • Didaktische Netze, Unterrichtsanalyse und -planung, Beobachtung und Evaluation, Leistungsbewertung und Förderung • Aspekte egalitärer Differenz/Inklusion, Menschenbilder, gesellschaftliche Werte • Theoretisches Wissen über individuelle Entwicklungsverläufe des Lernens sowie Modelle des Lehrens, die den Lernprozess zieldifferent unterstützen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<ul style="list-style-type: none"> • Behinderung, Beeinträchtigung oder Benachteiligung und die Erfordernisse individueller Bezugsnormen • Anspruch auf Nachteilsausgleich • Formen und Konzepte individueller Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung • Verfahren zur Beobachtung, Planung, Umsetzung und Evaluation von inklusivem Unterricht und zur Lernprozessdiagnostik • Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht • Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Formen außer(hoch-)schulischen Lernens
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können sich mit Phänomenen und Problemen aus dem Erfahrungsraum von Grundschulkindern sachbezogen und vielperspektivisch auseinandersetzen und sie didaktisch rekonstruieren, • kennen Inhalte und Methoden aus den sozialwissenschaftlich-kulturellen, geografischen, historischen, politischen und ökonomischen Fachperspektiven sowie deren Arbeitsweisen und können sie themenbezogen vernetzen, • können integrative Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten, • reflektieren die Diversität der Lernenden als Ressource für Schule und Gesellschaft, • kennen Formate und Formen individueller Leistungsmessung und -bewertung beim zieldifferenten Lernen, • können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen, • können außer(hoch-)schulisches Lernen und Projekte planen, organisieren, durchführen und reflektieren

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS nwt SU Ch 4	Titel des Moduls:	Spezialisierung im naturwissenschaftlich-technischen Sachunterricht, Schwerpunktfach Chemie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Phänomene und Experimente der unbelebten Natur für den Sachunterricht Fach: Chemie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar Fachdidaktisches Seminar I Fach: Chemie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Lernumgebungen - Lehr-Lern-Labor Fach: Chemie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar zum Sachunterricht Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU 1 Ch bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung mit Portfolio, 30 min.		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<p>Fach Chemie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ziele und Rahmenbedingungen des chemiebezogenen Sachunterrichts • Unterrichtskonzepte für den chemiebezogenen Sachunterricht, speziell die Experimentellen Methode • naturwissenschaftlich- problemorientierte Unterrichtsverfahren, speziell forschend-entwickelndes Unterrichtsverfahren • Planung, Gestaltung und Beurteilung von naturwissenschaftsorientiertem Sachunterricht • Nutzung fachspezifischer, relevanter und zeitgemäßer Medien und Materialien • Alltags- und Schülerorientierung im naturwissenschaftsorientierten Sachunterricht • Basiskonzepte und Modelle in der Chemie, Einsatz von Medien und Modelle im Chemieunterricht • Verständnisprobleme, Fehlvorstellungen und systematische Vorgehensweisen zur Erschließung komplexer chemischer Inhalte <p>Lernumgebungen- Lehr-Lern-Labor:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Phänomenologische und experimentbasierte naturwissenschaftliche Erkenntniswege • Grundschulspezifische praxisorientierte Organisationsformen • Wege der Naturwissenschaftlichen Erkenntnisgewinnung. • Praktische Arbeitsweisen <p>Fachdidaktik I</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungspsychologische Grundlagen des Lernens, speziell 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>chemischer Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none">• Einfluss der Lehrperson auf Lernprozess und die Unterrichtsmethodik• Geschichte und Aufgabenfelder der Chemiedidaktik• Unterrichtsverfahren (forschend- entwickelnd, problemorientiert, historisch, etc.)• Lernziele im Chemieunterricht• Lernmethoden und Problemlösen im Naturwissenschaftlichen Unterricht• Sozialformen im Chemieunterricht• Fehlvorstellungen, Theorieerklärung und Konzeptwechsel
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können sich mit Phänomenen und Problemen aus dem Erfahrungsraum von Grundschulkindern sachbezogen und vielperspektivisch auseinandersetzen und sie didaktisch rekonstruieren,• können Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten,• sind vertraut mit grundlegenden naturwissenschaftlichen Erkenntnis- und Arbeitsmethoden, speziell der Experimentellen Methode,• sind vertraut mit grundlegenden naturwissenschaftlichen Unterrichtsmethoden, speziell dem problemorientierten Verfahren,• verfügen über grundlegende Fähigkeiten zur Planung, Gestaltung und Beurteilung von naturwissenschaftlichem Unterricht, speziell von naturwissenschaftsorientiertem Sachunterricht,• verfügen über anschlussfähiges fachdidaktisches Wissen,• können sich mit Phänomenen und Problemstellungen aus dem Erfahrungsraum von Grundschulkindern sachbezogen und vielperspektivisch auseinandersetzen und diese didaktisch alltags- und schülerbezogen rekonstruieren,• kennen die dem Fach Chemie zugrundeliegende Basiskonzepte und Modelle (z.B. Stoff-Teilchenkonzept, Erhaltungskonzept),• verfügen über grundschulrelevante Kenntnisse zur Erschließung stofflicher Inhaltsbereiche und experimenteller Aufgabenstellungen,• kennen typische Verständnisprobleme und Fehlvorstellungen von Grundschulkindern beim Erschließen



naturwissenschaftlicher Phänomene und kennen Möglichkeiten einer systematisch-progressiven Vorgehensweise zur Erschließung komplexer Inhalte,

- erwerben Grundkenntnisse zu Zielen und Rahmenbedingungen des Chemieunterrichts,
- verfügen über Kenntnisse und Bewertungsmaßstäbe von Medien und Modellen im Chemieunterricht.
- Kennen grundschulrelevante Experimente zu grundlegenden Themen (Wasser, Feuer, Luft, Energie, Ernährung, etc.)

Lernumgebungen – Lehr-Lern-Labor

- können Schülerinnen und Schüler beim praktischen Arbeiten (Experimentieren, Versuche durchführen, etc.) bedarfsgerecht anleiten und begleiten
- können eine Schüler:innengruppe anleiten und einen passenden Organisationsrahmen gestalten
- können Interaktionen mit den Schülerinnen und Schülern unter verschiedenen Aspekten (Fachliches Richtigkeit, Schülervorstellungen, Sprache, etc.) reflektieren
- kennen eine Differenzierung der Freiheitsgrade beim praktischen Arbeiten

Fachdidaktik I

- kennen die entwicklungspsychologischen Grundlagen des Lernens im Chemieunterricht
- kennen den Einfluss von Persönlichkeitsmerkmalen von Lehrenden auf deren Methodenwahl
- kennen die Geschichte der Didaktik im Chemieunterricht
- kennen/erläutern verschiedene Unterrichtsverfahren und geben mögliche Einsatzszenarien dergleichen an.
- kennen inhaltliche und methodische Lernziele im Chemieunterricht
- können Lernziele von Unterrichtsstunden operationalisiert formulieren
- erhalten einen Überblick über Lernmethoden und können problemorientierte Verfahren auf konkrete Inhalte im Chemieunterricht anwenden
- kennen typische Präkonzepte von Kindern



ISP

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen und können diese anwenden,
- beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler,
- erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen, Professionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schüler,
- kennen Modelle der Kooperation mit den Eltern und den an der Erziehung Beteiligten unter Einbeziehung von Schülerinnen und Schülern im Hinblick auf die Planung, Gestaltung und Umsetzung einer inklusiven Praxis.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt im Integrierten Semesterpraktikum bzw. in der Bachelorthesis umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none">• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren. |
|--|---|

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

5.7.4. Schwerpunktfach Physik

Modul GS nwt SU Phy 1	Titel des Moduls:		Grundlagen des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts, Schwerpunktfach Physik	
	Studiengang:		Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:		Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12	
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS		Davon Selbstlernzeit: 240 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	1. / 2. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
	Grundwissen Physik	Aufwand für Selbststudium	60 h	
	(Fach: Physik)	Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter- / Sommer-Semester	
		ECTS-P	3	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar Naturphänomene im Experiment (Fach: Physik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Einführung in die Physikdidaktik (Fach: Physik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Physikalische Themen: Lehrveranstaltung nach Wahl (Fach: Physik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommersemester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	<p>Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden</p> <p>aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen</p> <p>ggf. Erledigung veranstaltungsrelevanter Aufgaben nach Maßgabe der/des Lehrenden</p>		
Modulprüfung:	Schriftliche Prüfung. Im Fall einer Klausur beträgt die Dauer 90 Minuten. Das jeweils gültige Format wird vor Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Grundlage für die weiteren Module des Faches		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Naturphänomene und technische Objekte unter physikalischer Perspektive • physikalisches Grundlagenwissen, insbesondere zu Eigenschaften von Gasen, Sinken und Schwimmen, einfache elektrische Stromkreise, Licht und Schatten, optische Abbildung • Experimente zur Physik, insbesondere zum Sachunterricht der Primarstufe • das physikalische Bild von Raum und Zeit • typische physikalische Arbeitsweisen (Hypothese, experimentelle Messungen, Datenerfassung und -auswertung) • sachunterrichtsrelevante Themen unter physikalischen Gesichtspunkten • Grundlagen der Phänomenorientierung und der Interdisziplinarität, • Sicherheit im Sachunterricht • Physikdidaktische Grundlagen (Naturwissenschaftliche Lehr-Lernforschung, insbesondere Nature of Science und Genderaspekte) • Empirische Grundlagen der physikdidaktischen Forschung, • Lehr-Lern-Arrangements zum Sachunterricht über physikalische Themen (z.B. zum Sinken und Schwimmen) • Planung von physikbezogenem Sachunterricht 		
Kompetenzen/	Die Absolventinnen und Absolventen		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Qualifikationsziele des Moduls:

- verfügen über grundlegende Kenntnisse insbesondere in den für die Grundschule relevanten physikalischen Inhaltsbereichen und können zentrale physikalische Begriffe erklären sowie ausgewählte Aufgaben der klassischen Physik lösen,
- können sich in mit sachunterrichtsrelevanten Themen, Alltagssituationen und Phänomenen aus Gesellschaft, Kultur, Naturwissenschaft, Technik, Alltagskultur oder Gesundheit unter physikalischer Perspektive auseinandersetzen,
- kennen, beschreiben und reflektieren spezifisch physikalische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen und können diese anwenden,
- sind in der Lage, mit einfachen physikalischen Geräten der Grundschulphysik fach- und sachgerecht umzugehen (einschließlich Pflege, Entsorgung),
- können ihre Kenntnisse in Physik einsetzen, um ausgewählte Phänomene und Alltagssituationen zu beschreiben,
- können einfache physikalische Fragestellungen formulieren, Hypothesen bzw. Lösungsideen anhand einschlägiger physikalischer Theorien entwickeln und deren Plausibilität überprüfen,
- vergleichen und bewerten ausgewählte physikalische Modelle hinsichtlich ihrer Möglichkeiten und Grenzen,
- kennen und beachten beim Experimentieren relevante Sicherheitsvorschriften und Regeln zur Unfallverhütung,
- können fachdidaktische Forschungsergebnisse rezipieren und sie mit ihren Kenntnissen vernetzen,
- verfügen über anschlussfähiges physikdidaktisches Wissen, insbesondere zur kind- und sachgerechten Auswahl und Begründung von Zielen, Inhalten, Methoden und Medien,
- können Ergebnisse empirischer Kompetenzmessung (z.B. zentrale Lernstandserhebungen) interpretieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS nwt SU Phy 2	Titel des Moduls:	Vertiefung des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts I – Schwerpunktfach Physik	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Konzeptionen des Sachunterrichts: perspektivenübergreifende Aspekte	Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Semester	
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Seminar Integrative Lernumgebungen im Sachunterricht ausgehend von naturwissenschaftlich-technischen Perspektiven Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Seminar Inklusion im Sachunterricht: Didaktische und methodische Aspekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Pool für innovative Lehr-Lern- formate (Projekte) Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwick- lungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr- Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	sofern ein Pro- jekt in M2 ab- solviert wird: Aufwand für das Projekt	90 h (s.o.)
	Die Seminare des Moduls werden ggf. durch ein Projekt ergänzt, beispielsweise durch <ul style="list-style-type: none"> • ein Projekt mit einem außer- universitären Bildungsange- bot, • ein Projekt im Bereich Service Learning, • ein Projekt(-seminar), das das Fach Sachunterricht mit einem weiteren Fach anbie- tet, • weitere Projektformate inklu- sive außerhochschulischer Lernorte. Die Anrechenbarkeit innovativer Lehr-Lehrformate ist mit dem oder der Modulverantwortlichen zu besprechen.	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	0 h
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU Phy 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden. Erfolgreicher Abschluss Modul 1.
Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeptionen und Prinzipien des Sachunterrichts als wissenschaftliche Disziplin, Bildungswert des Sachunterrichts, Geschichte des Sachunterrichts, Kindheit/Lebenswelten (Kindheitsforschung) Perspektivrahmen Sachunterricht; aktueller Bildungsplan, Curricula, Standards und Kompetenzmodelle • Dimensionen (Kind-Sache-Gesellschaft) • Übergänge Elementarbereich-Grundschule, Grundschule-Sekundarbereich; Schuleingangsstufe, sprachsensibler Sachunterricht, Lernvoraussetzungen, Heterogenität und Inklusion, Schülervorstellungen • Handlungskompetenz durch Projekte/ projektartiges Lernen, außerschulisches Lernen/ Lerngänge, schulische und außerschulische Kooperationen • Systematische Reflexion von Kontexten, Genese und Effekten individueller Lern- und Lebensbiografien (inklusive der eigenen) für das schulische Lernen und Lehren • Gemeinsame Lernprozesse in inklusiven Lerngruppen: Kooperative Lernformen, Classroom-Management, Helfer- und Tutorsysteme, Rituale etc. • Wissenschaftliche Erkenntnisse der Schul- und Unterrichtsforschung zur inklusiven Bildung und Schulentwicklung • Theoretische Kenntnisse über Diversität von Lernenden (individueller Bildungsanspruch, Gender, Kultur, Sprache, sozio-ökonomischer Hintergrund etc.) und Effekte der Bildungsbenachteiligung/ Exklusion • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie • institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte...

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen theoretische Ansätze der Didaktik des Sachunterrichts, können Dimensionen der Lebenswelt von Kindern und Prinzipien unterrichtlicher Welterschließungsprozesse in Beziehung setzen und sich auf unterschiedliche Interpretationen einlassen und reflektieren,
- kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxisbezogen reflektieren,
- orientieren sachunterrichtliche Lehr- und Lernprozesse an den anthropologischen, psychologischen und soziokulturellen Voraussetzungen von Kindern im Grundschulalter und Wissen um die Aspekte vorschulischer und weiterführender Bildungsarbeit,
- setzen sich mit eigenen und differenten (fremden) Lern- und Lebensbiografien auseinander und reflektieren diese besonders im Hinblick auf den Umgang mit Diversität für ihr pädagogisches Handeln,
- kennen und reflektieren geeignete Formen des Umgangs mit Diversität in verschiedenen schulischen Situationen,
- kennen Konzepte zur Differenzierung und Individualisierung von curricularen Inhalten, Lernprozessen und Lernmaterialien für die Inklusion der Lernenden und können diese anwendungsbezogen reflektieren,
- kennen Voraussetzungen und Indikatoren von inklusiven Kulturen in Lerngruppen,
- kennen mögliche Stigmatisierungseffekte für die Lernmöglichkeiten von Schülerinnen und Schülern,
- kennen und beachten relevante Sicherheits-, Krankheitspräventions-, Tier- und Naturschutzvorschriften und Regeln beim Umgang mit Gerätschaften, Stoffen und lebenden und toten Organismen,
- können den sachunterrichtsdidaktischen Gehalt außer(hoch-)schulischer Lernorte vor Ort analysieren (Lerngänge und Exkursionen).

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS nwt SU Phy 3	Titel des Moduls:	Vertiefung des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts II – Schwerpunktfach Physik	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Vertiefende sachunterrichtsdi-daktische Fragen	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehr-sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Planung und Analyse von Sachunterricht ausgehend von naturwissenschaftlich-technischen Perspektiven	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU Phy 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Portfolioprüfung (20 Minuten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche und kulturelle Phänomene und entsprechende Erklärungsmodelle, Raumorientierung, Zeitbewusstsein, Raumverhalten, Partizipation, Urteilsbildung, domänenspezifische Lernvoraussetzungen • Unterrichtsformen und Methoden wie Erkundung, Lerngang, Interview, Modellbau, Beobachtung, Experiment, Projekt, Differenzierung und Individualisierung, Dokumentation • Domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen: z.B. Befragung, Beobachtung, Karten- und Quellenarbeit • Didaktische Netze, Unterrichtsanalyse und -planung, Beobachtung und Evaluation, Leistungsbewertung und Förderung • Aspekte egalitärer Differenz/Inklusion, Menschenbilder, gesellschaftliche Werte • Theoretisches Wissen über individuelle Entwicklungsverläufe des Lernens sowie Modelle des Lehrens, die den Lernprozess zieldifferent unterstützen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">• Behinderung, Beeinträchtigung oder Benachteiligung und die Erfordernisse individueller Bezugsnormen• Anspruch auf Nachteilsausgleich• Formen und Konzepte individueller Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung• Verfahren zur Beobachtung, Planung, Umsetzung und Evaluation von inklusivem Unterricht und zur Lernprozessdiagnostik• Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht• Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Formen außer(hoch-)schulischen Lernens
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können sich mit Phänomenen und Problemen aus dem Erfahrungsraum von Grundschulkindern sachbezogen und vielperspektivisch auseinandersetzen und sie didaktisch rekonstruieren,• kennen Inhalte und Methoden aus den sozialwissenschaftlich-kulturellen, geografischen, historischen, politischen und ökonomischen Fachperspektiven sowie deren Arbeitsweisen und können sie themenbezogen vernetzen,• können integrative Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten,• reflektieren die Diversität der Lernenden als Ressource für Schule und Gesellschaft,• kennen Formate und Formen individueller Leistungsmessung und -bewertung beim zieldifferenten Lernen,• können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen,• können außer(hoch-)schulisches Lernen und Projekte planen, organisieren, durchführen und reflektieren

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS nwt SU Phy 4	Titel des Moduls:	Spezialisierung im naturwissenschaftlich-technischen Sachunterricht, Schwerpunktfach Physik	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwissemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Lehrveranstaltung zu Phänomenorientierung oder Interdisziplinarität (Fach: Physik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Vorlesung/ Seminar/ Übung Physikalische Themen: Lehrveranstaltung nach Wahl, die zuvor noch nicht besucht wurde (Fach: Physik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Physikalische Themen: Lehrveranstaltung nach Wahl, die zuvor noch nicht besucht wurde (Fach: Physik)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar zum Sachunterricht Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	<p>Modul GS nwt SU Phy 1 bestanden.</p> <p>Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden</p> <p>aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen</p> <p>ggf. Erledigung veranstaltungsrelevanter Aufgaben nach Maßgabe der/des Lehrenden</p>		
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung mit Portfolio, 30 min.		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsanalyse und -planung; Beobachtung, Dokumentation, Diagnose, Förderung, Leistungsbewertung und Evaluation • Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Exkursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte • Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte, • Teamarbeit, Kooperation und Co-Teaching • Naturphänomene, Alltagssituationen und technische Objekte unter naturwissenschaftlicher Perspektive • Naturwissenschaftliches Grundlagenwissen, typische naturwissenschaftliche Arbeitsweisen • Sachunterrichtsrelevante Themen unter naturwissenschaftlichen Gesichtspunkten • Erkenntnismethoden der Physik • Lehr-Lern-Arrangements zum Sachunterricht über physikalische Themen (z.B. zum Sinken und Schwimmen) • Physikalische Experimente im Sachunterricht der Primarstufe • Exemplarische Vertiefung in Physik 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>ISP</p> <ul style="list-style-type: none">• Sachgerechte Unterrichtsmethoden und -medien, Vermittlung sachgerechter Lernstrategien sowie Sicherheits- und Unfall-schutz• Teamarbeit, Kooperation und Co-Teaching• Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Ex-kursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte• Formen von Zusammenarbeit mit Erziehungspartnern; Kon-zepte von Gesprächsführung, Bildungswegeplanung, persönli-che Zukunftsplanung• Sozial- und schulrechtliche Grundlagen im Hinblick auf Inklus-ion• Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungs-konzepte
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• beschreiben und reflektieren grundlegende physikalische Er-kenntnis- und Arbeitsmethoden,• können Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestal-ten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten,• kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxis-bezogen reflektieren,• können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr-und Lernprozessen berücksichtigen,• beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen Lern-voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler,• erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Ko-operationen und der Vernetzung mit anderen Systemen, Pro-fessionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schü-ler,• können Physik als Disziplin charakterisieren und ihre Funktion und ihr Bild in der Gesellschaft reflektieren,• können die Rolle von Alltagssprache und Fachsprache im Un-terricht reflektieren,• können physikspezifisch relevante und zeitgemäße Medien

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	<p>und Materialien nutzen und kennen ihre Möglichkeiten und Grenzen,</p> <ul style="list-style-type: none">• verfügen über grundlegende Fähigkeiten zur Planung, Gestaltung und Beurteilung von physikbezogenem Unterricht der Grundschule,• können die relevanten Bildungspläne und Bildungsstandards bewerten und sie in Bezug zu physikdidaktischen Konzepten und zur Unterrichtspraxis setzen,• kennen für die Grundschule relevante domänenspezifische Vorstellungen und Verständnisschwierigkeiten bei Schülerinnen und Schülern,• können zu den zentralen Bereichen des Lernens von Physik in der Primarstufe verschiedene Zugangsweisen und Grundvorstellungen beschreiben,• kennen Unterrichtsarrangements, in denen Schülervorstellungen erkannt und weiterentwickelt werden können,• können Lehr-Lern-Arrangements auf der Basis physikdidaktischer Theorien in ersten Ansätzen entwickeln,• können in ersten Ansätzen Formen des Umgangs mit Heterogenität im Physikunterricht auch unter Genderaspekten beschreiben und bewerten,• erkennen individuelle auf Physik bezogene Lernprozesse und können adäquate Fördermaßnahmen vorschlagen. <p>ISP</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen und können diese anwenden,• beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler,• erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen, Professionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schüler,• kennen Modelle der Kooperation mit den Eltern und den an der Erziehung Beteiligten unter Einbeziehung von Schülerinnen
--	---

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

und Schülern im Hinblick auf die Planung, Gestaltung und Umsetzung einer inklusiven Praxis.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt im Integrierten Semesterpraktikum bzw. in der Bachelorthesis umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

5.7.5. Schwerpunkt Fach Technik

Modul GS nwt SU Tec 1	Titel des Moduls:	Technische Grundkenntnisse und Fertigkeiten	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS		Davon Selbstlernzeit: 240 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Sicherheitserziehung – Maschinenpraxis Fach: Technik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar Technisches Grundwissen Fach: Technik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Elektrotechnische und elektronische Grundlagen Fach: Technik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Technische Systeme (ausgewählte Beispiele) Fach: Technik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Schriftliche Prüfung. Im Fall einer Klausur beträgt die Dauer 90 Minuten. Das Prüfungsformat wird vor Beginn des Semesters durch das Fach bekannt gegeben.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Voraussetzung für Prüfungsanmeldung GS nwt SU Tec 4
Lehrinhalte:	<p>Sicherheitserziehung – Maschinenpraxis</p> <ul style="list-style-type: none">• Schnelldlaufende Holzbearbeitungsmaschinen (HM) in Theorie und Praxis: Portfolio Sicherheitserziehung• Sicherheitsbestimmungen laut GUV• Nutzungsbedingungen der Werkstätten der PH-Weingarten <p>Technisches Grundwissen</p> <ul style="list-style-type: none">• Systemisches Verständnis von Technik• Grundlagen der Produktentwicklung• Fertigungsverfahren• Technikbewertung und -folgenabschätzung <p>Elektrotechnische und elektronische Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none">• Elektrotechnische und elektronische Basiskenntnisse und Grundfertigkeiten, inkl. Visualisierungen und Modelle• Eigenschaften und Zustände elektrotechnischer Systeme• Elektrotechnische und elektronische Schaltungen in Theorie und Praxis• Messen, Prüfen und Fehlersuche <p>Technische Systeme (ausgewählte Beispiele)</p> <ul style="list-style-type: none">• Ausgewähltes technisches System in Theorie und Praxis, z. B. Digitaltechnik, Bionik, Transport- und Lagertechnik• Sachsystemen als vernetztes System in den drei Dimensionen Ropohls• Zusammenhang aus Entstehung, Verwendung und Folgen• Technikbewertung (VDI 3780 und Modelle der TA)

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:

Sicherheitserziehung / Maschinenpraxis

Die Absolventinnen und Absolventen

- können die HM sachgerecht und sicher bedienen,
- verfügen über solides Grundwissen über die HM, dokumentiert über ein Portfolio,
- kennen die Sicherheitsbestimmungen und Nutzungsbedingungen in den Werkstätten der PH-Weingarten und setzen sie um.

Technisches Grundwissen

Die Absolventinnen und Absolventen

- können die Nutzungs- und Produktfunktionen eines technischen Gegenstands methodisch analysieren,
- können Aufbau und Prozess einer Produktentwicklung nach VDI 2221 an einem Beispiel beschreiben,
- können verschiedene Fertigungsverfahren beschreiben und den Hauptgruppen der DIN 8580 zuordnen,
- können ein technisches System in seinen Vernetzungen mit anderen Systemen beschreiben,
- können intendierte und nicht-intendierte Folgen eines technischen Systems aufzeigen und methodisch bewerten,
- können ein technisches Produkt in Grundzügen methodisch bewerten.

Elektrotechnische und elektronische Grundlagen

Die Absolventinnen und Absolventen

- benennen Bauteile der Elektrotechnik und Elektronik und beschreiben deren Funktionsweisen,
- erfassen qualitativ Eigenschaften und Zustände elektrotechnischer Systeme mit Hilfe von Messgeräten,
- analysieren elektrotechnische und elektronische Schaltungen und beschreiben Schaltungszusammenhänge unter Verwendung technischer Pläne,
- erfassen grundlegende physikalische Größen mittels einfacher elektrotechnischer Sensorschaltungen und verändern die Umgebung mittels Aktoren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Technische Systeme: ausgewählte Beispiele

Die Absolventinnen und Absolventen

- beschreiben im ausgewählten Bereich Technik in ihren systemischen Vernetzungen (Form-Funktionszusammenhänge, Schnittstellen, Produktion, Nutzung, Instandhaltung, Auflösung, Maschinen in ihren strukturalen, funktionalen und hierarchischen Verbindungen),
- vergleichen technische Varianten im Hinblick auf die Herstellung, Nutzung, Auflösung und ihre Folgen.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS nwt SU Tec 2	Titel des Moduls:	Vertiefung des naturwissenschaftlich-technischen Sachunterrichts I – Schwerpunktfach Technik	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h		ECTS-P gesamt: 9
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Konzeptionen des Sachunterrichts: perspektivenübergreifende Aspekte	Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Semester	
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Seminar Integrative Lernumgebungen im Sachunterricht ausgehend von naturwissenschaftlich-technischen Perspektiven Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Seminar Inklusion im Sachunterricht: Didaktische und methodische Aspekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Pool für innovative Lehr-Lern- formate (Projekte) Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwick- lungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr- Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	sofern ein Pro- jekt in M2 ab- solviert wird: Aufwand für das Projekt	90 h (s.o.)
	<p>Die Seminare des Moduls werden ggf. durch ein Projekt ergänzt, beispielsweise durch</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Projekt mit einem außer- universitären Bildungsange- bot, • ein Projekt im Bereich Service Learning, • ein Projekt(-seminar), das das Fach Sachunterricht mit einem weiteren Fach anbie- tet, • weitere Projektformate inklu- sive außerhochschulischer Lernorte. <p>Die Anrechenbarkeit innovativer Lehr-Lehrformate ist mit dem oder der Modulverantwortlichen zu besprechen.</p>	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	0 h
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU Tec 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden. Erfolgreicher Abschluss Modul 1.
Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeptionen und Prinzipien des Sachunterrichts als wissenschaftliche Disziplin, Bildungswert des Sachunterrichts, Geschichte des Sachunterrichts, Kindheit/Lebenswelten (Kindheitsforschung) Perspektivrahmen Sachunterricht; aktueller Bildungsplan, Curricula, Standards und Kompetenzmodelle • Dimensionen (Kind-Sache-Gesellschaft) • Übergänge Elementarbereich-Grundschule, Grundschule-Sekundarbereich; Schuleingangsstufe, sprachsensibler Sachunterricht, Lernvoraussetzungen, Heterogenität und Inklusion, Schülervorstellungen • Handlungskompetenz durch Projekte/ projektartiges Lernen, außerschulisches Lernen/ Lerngänge, schulische und außerschulische Kooperationen • Systematische Reflexion von Kontexten, Genese und Effekten individueller Lern- und Lebensbiografien (inklusive der eigenen) für das schulische Lernen und Lehren • Gemeinsame Lernprozesse in inklusiven Lerngruppen: Kooperative Lernformen, Classroom-Management, Helfer- und Tutorsysteme, Rituale etc. • Wissenschaftliche Erkenntnisse der Schul- und Unterrichtsforschung zur inklusiven Bildung und Schulentwicklung • Theoretische Kenntnisse über Diversität von Lernenden (individueller Bildungsanspruch, Gender, Kultur, Sprache, sozio-ökonomischer Hintergrund etc.) und Effekte der Bildungsbenachteiligung/ Exklusion • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie • institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte...

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen theoretische Ansätze der Didaktik des Sachunterrichts, können Dimensionen der Lebenswelt von Kindern und Prinzipien unterrichtlicher Welterschließungsprozesse in Beziehung setzen und sich auf unterschiedliche Interpretationen einlassen und reflektieren,• kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxisbezogen reflektieren,• orientieren sachunterrichtliche Lehr- und Lernprozesse an den anthropologischen, psychologischen und soziokulturellen Voraussetzungen von Kindern im Grundschulalter und Wissen um die Aspekte vorschulischer und weiterführender Bildungsarbeit,• setzen sich mit eigenen und differenten (fremden) Lern- und Lebensbiografien auseinander und reflektieren diese besonders im Hinblick auf den Umgang mit Diversität für ihr pädagogisches Handeln,• kennen und reflektieren geeignete Formen des Umgangs mit Diversität in verschiedenen schulischen Situationen,• kennen Konzepte zur Differenzierung und Individualisierung von curricularen Inhalten, Lernprozessen und Lernmaterialien für die Inklusion der Lernenden und können diese anwendungsbezogen reflektieren,• kennen Voraussetzungen und Indikatoren von inklusiven Kulturen in Lerngruppen,• kennen mögliche Stigmatisierungseffekte für die Lernmöglichkeiten von Schülerinnen und Schülern,• kennen und beachten relevante Sicherheits-, Krankheitspräventions-, Tier- und Naturschutzvorschriften und Regeln beim Umgang mit Gerätschaften, Stoffen und lebenden und toten Organismen,• können den sachunterrichtsdidaktischen Gehalt außer(hoch-)schulischer Lernorte vor Ort analysieren (Lerngänge und Exkursionen).
---	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS nwt SU Tec 3	Titel des Moduls:	Vertiefung des naturwissenschaftlich- technischen Sachunterrichts II – Schwerpunktfach Technik	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Vertiefende sachunterrichtsdi- daktische Fragen	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Planung und Analyse von Sachunterricht ausgehend von naturwissenschaftlich-technischen Perspektiven	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS nwt SU Tec 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Portfolioprüfung (20 Minuten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche und kulturelle Phänomene und entsprechende Erklärungsmodelle, Raumorientierung, Zeitbewusstsein, Raumverhalten, Partizipation, Urteilsbildung, domänenspezifische Lernvoraussetzungen • Unterrichtsformen und Methoden wie Erkundung, Lerngang, Interview, Modellbau, Beobachtung, Experiment, Projekt, Differenzierung und Individualisierung, Dokumentation • Domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen: z.B. Befragung, Beobachtung, Karten- und Quellenarbeit • Didaktische Netze, Unterrichtsanalyse und -planung, Beobachtung und Evaluation, Leistungsbewertung und Förderung • Aspekte egalitärer Differenz/Inklusion, Menschenbilder, gesellschaftliche Werte • Theoretisches Wissen über individuelle Entwicklungsverläufe des Lernens sowie Modelle des Lehrens, die den Lernprozess zieldifferent unterstützen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">• Behinderung, Beeinträchtigung oder Benachteiligung und die Erfordernisse individueller Bezugsnormen• Anspruch auf Nachteilsausgleich• Formen und Konzepte individueller Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung• Verfahren zur Beobachtung, Planung, Umsetzung und Evaluation von inklusivem Unterricht und zur Lernprozessdiagnostik• Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht• Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Formen außer(hoch-)schulischen Lernens
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können sich mit Phänomenen und Problemen aus dem Erfahrungsraum von Grundschulkindern sachbezogen und vielperspektivisch auseinandersetzen und sie didaktisch rekonstruieren,• kennen Inhalte und Methoden aus den sozialwissenschaftlich-kulturellen, geografischen, historischen, politischen und ökonomischen Fachperspektiven sowie deren Arbeitsweisen und können sie themenbezogen vernetzen,• können integrative Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten,• reflektieren die Diversität der Lernenden als Ressource für Schule und Gesellschaft,• kennen Formate und Formen individueller Leistungsmessung und -bewertung beim zieldifferenten Lernen,• können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen,• können außer(hoch-)schulisches Lernen und Projekte planen, organisieren, durchführen und reflektieren

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS nwt SU Tec 4	Titel des Moduls:	Einführung in technikdidaktische Grundlagen des Sachunterrichts	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Vorlesung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Theorien und Modelle der Technikdidaktik Fach: Technik	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die	30 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Produktionsplanung und -ausführung eines Produktes aus Holz Fach: Technik	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Soziotechnische Studien (ausgewählte Beispiele) Fach: Technik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Wintersemester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar zum Sachunterricht Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	GS nwt SU Tec 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung mit Portfolio, 30 min.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<p>Theorien und Modelle der Technikdidaktik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildungstheoretische Verortung allgemeiner Technischer Bildung (TB) • Gegenstandsbereich TB • Zweck-Mittel-Folgezusammenhänge (auch im Kontext BNE) • Technikwissenschaften: Disziplinen, systemisches Technikverständnis • Allgemeindidaktische Modelle zur Unterrichtsanalyse und -planung • Technikdidaktische Modelle zu Zielen und Inhalten • Geschichte des Faches Technik • Querschnittsthemen: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Deutsch als Zweitsprache, Prävention, Umgang mit berufsethischen Fragestellungen, Gendersensibilität, Fähigkeit zur Teamarbeit, Medienkompetenz und Erziehung <p>Produktionsplanung und -ausführung eines Produktes aus Holz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Werkstoff-, Werkzeug- und Maschinenkunde Holz • Planung eines Produktes aus Holz (Bedarf, Anforderungsliste, Baustruktur, Kalkulation, Konstruktions- und Fertigungszeichnungen) • Modellbau zu zentralen technischen Schwierigkeiten des Produktes • Prüfung, Bewertung und Optimierung der Fertigungsqualität • fertigungsgerechtes und materialsparendes Aufbereiten von Handelsformen von Holz • Entwickeln einfacher Fertigungsvorrichtungen • Produkt- und Prozessbewertung <p>Soziotechnische Studien (ausgewählte Beispiele)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soziotechnische Zusammenhänge am ausgewählten Beispiel

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none">• kulturelle Prägung von Technik• Einflussfaktoren der Umgebung• Technikbewertung (VDI 3780 und Modelle der TA) <p>ISP</p> <ul style="list-style-type: none">• Sachgerechte Unterrichtsmethoden und -medien, Vermittlung sachgerechter Lernstrategien sowie Sicherheits- und Unfallschutz• Teamarbeit, Kooperation und Co-Teaching• Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Exkursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte• Formen von Zusammenarbeit mit Erziehungspartnern; Konzepte von Gesprächsführung, Bildungswegeplanung, persönliche Zukunftsplanung• Sozial- und schulrechtliche Grundlagen im Hinblick auf Inklusion• Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Theorien und Modelle der Technikdidaktik</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen verschiedene Technikbegriffe und können Technik in ihren systemischen Vernetzungen beschreiben• stellen Technische Bildung in den Kontext von Allgemeinbildung (inkl. BNE) und erläutern deren Anliegen und Grundzüge• beschreiben unterschiedliche technikdidaktische Ansätze und ordnen sie in die Geschichte des Unterrichtsfaches ein• analysieren technikdidaktische Konzepte mithilfe bildungstheoretischer Modelle• entwickeln und reflektieren erste eigene technikdidaktische Konzepte• Querschnittskompetenzen: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Deutsch als Zweitsprache, Prävention, Umgang mit berufsethischen Fragestellungen, Gendersensibilität, Fähigkeit zur Teamarbeit, Medienkompetenz und Erziehung.



Produktionsplanung und -ausführung eines Produktes aus Holz

Die Absolventinnen und Absolventen

- haben solides Grundwissen über die Werkstoffgruppe Holz und ihre Verarbeitung
- entwickeln aus einer Bedarfssituation eine Anforderungsliste und daraus ein Baumodell
- durchdringen zentrale technische Schwierigkeiten mithilfe des Modellbaus und entwickeln zweckmäßige Lösungen
- bearbeiten ausgewählte Vollhölzer und Holzwerkstoffe sachgerecht
- bereiten die Produktion des Produktes sicherheits- und qualitätsgerecht vor und produzieren es
- bewerten ihre Planung und Produktion in Anlehnung an Vorgehensweisen im Handwerk

Soziotechnische Studien (ausgewählte Beispiele)

Die Absolventinnen und Absolventen

- analysieren und beschreiben das ausgewählte Beispiel als soziotechnisches System
- erläutern den Einfluss der Umgebungsbedingungen auf technische Lösungen (in Varianten)
- bewerten Technik im Sinn der VDI 3780

ISP

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen und können diese anwenden,
- beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler,
- erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen, Professionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schüler,
- kennen Modelle der Kooperation mit den Eltern und den an der Erziehung Beteiligten unter Einbeziehung von Schülerinnen und Schülern im Hinblick auf die Planung, Gestaltung und

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Umsetzung einer inklusiven Praxis.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt im Integrierten Semesterpraktikum bzw. in der Bachelorthesis umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

5.8. Sozialwissenschaftlicher Sachunterricht

5.8.1. Schwerpunktfach Geographie

Modul GS sw SU Geo 1	Titel des Moduls:	Grundlagen der Geographie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS	Davon Selbstlernzeit: 240 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Grundlagen der Physischen Geographie Fach: Geographie	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		Semester	
		ECTS-P	3
	Seminar Grundlagen der Humangeographie Fach: Geographie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Geographische Fachmethoden I Fach: Geographie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Geländearbeit regional: Geographie des Nahraums (Exkursionen und selbstorgansiertes Lernen z.B. Lehrpfade, Betriebserkundungen, Museen)	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	15 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	75 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Fach: Geographie	Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Klausur 90 Minuten		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Abschluss ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten in den Modulen 3 und 4		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftstheoretische, disziplinsystematische und - historische Grundlagen der Geographie • Grundlegende Konzepte: Struktur, Funktion, Prozess, System, Raum- begriffe, Maßstabsebenen sowie unterschiedliche An- sätze geographischer Erkenntnisgewinnung • Grundlegende Inhalte, Theorien und Modelle aus den Teildis- ziplinen Geomorphologie, Klimageographie, Hydrogeogra- phie, Bodengeographie, Vegetationsgeographie • Physisch-geographisch relevante Sachverhalte aus weiteren geowissenschaftlichen Disziplinen • Grundlegende Inhalte, Theorien und Modelle aus den Teildis- ziplinen Bevölkerungs- und Stadtgeographie, Wirtschafts-, Verkehrs- und Tourismusgeographie, Geographie des ländli- chen Raumes, Raumordnung, Entwicklungsforschung • Humangeographisch relevante Sachverhalte aus weiteren raumwissenschaftlichen Disziplinen • Humanökologie, politische Ökologie, geographische Entwick- lungsforschung, Hazardforschung, Landschafts- und Stadtökologie • Kernprobleme im globalen Wandel, Naturrisiken, nachhaltige Entwicklung von Räumen • Räumliche Orientierung: topographisches Orientierungswis- sen, Kartenkompetenz, Orientierung in Realräumen, Reflexion von Raumwahrnehmungen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsbeschaffung z. B. im Gelände oder aus Medien • Informationsverarbeitung und -auswertung zum Beispiel Kartographie, Statistik • Geographische Darstellungsmittel
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen zentrale geowissenschaftliche Begriffe, Kategorien, Gegenstandsbereiche, Modelle und Theorien und können diese systematisch darstellen, anwenden und kritisch reflektieren, • können aktuelle Themenstellungen als disziplinübergreifende Phänomene aufbereiten und beschreiben, • können das Zusammenwirken unterschiedlicher Faktoren im System Erde-Mensch beschreiben und analysieren, • sind in der Lage, geographische Phänomene, Strukturen und Prozesse in ihrer räumlichen und zeitlichen Veränderung zu analysieren, in einen systemischen Kontext einordnen und daraus zukünftige Entwicklungsszenarien abzuleiten, • können globale, regionale und lokale, räumliche Strukturen und Prozesse nach ausgewählten Merkmalen beschreiben, gegeneinander abgrenzen, vergleichen und bewerten, • können Raumanalysen vor Ort durchführen (Geländepraktika, Exkursionen), • können die Geographie als geowissenschaftliche Disziplin und ihre Brückenfunktion zwischen den Natur- und Gesellschaftswissenschaften charakterisieren, • entwickeln die Fähigkeit, Räume auf den verschiedenen Maßstabsebenen als natur- und humangeographische Systeme zu erfassen und Wechselbeziehungen (zwischen Mensch und Umwelt) analysieren zu können, • entwickeln Orientierungskompetenz, • sind in der Lage, Möglichkeiten und Grenzen unterschiedlicher geowissenschaftlicher Methoden abzuwägen. <p>Future-Skills/Querschnittskompetenzen der Didaktik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildung für nachhaltige Entwicklung • Medienkompetenz und -erziehung • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte • Deutsch als Zweitsprache

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS sw SU Geo 2	Titel des Moduls:		Vertiefung des sozialwissenschaftlichen Sachunterrichts I – Schwerpunktfach Geographie	
	Studiengang:		Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:		Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h		ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS		Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	3. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
	Konzeptionen des Sachunterrichts: perspektivenübergreifende Aspekte	Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird	
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter- / Sommer-Semester	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Seminar Integrative Lernumgebungen im Sachunterricht ausgehend von sozialwissenschaftlichen Per- spektiven Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Seminar Inklusion im Sachunterricht: Di- daktische und methodische As- pekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- /

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		Sommer-Semester	
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Pool für innovative Lehr-Lern-formate (Projekte) Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwick-lungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	sofern ein Pro-jekt in M2 ab-solviert wird: Aufwand für das Projekt	90 h (s.o.)
	Die Seminare des Moduls werden ggf. durch ein Projekt ergänzt, beispielsweise durch <ul style="list-style-type: none">• ein Projekt mit einem außer-universitären Bildungsange-bot,• ein Projekt im Bereich Service Learning,• ein Projekt(-seminar), das das Fach Sachunterricht mit einem weiteren Fach anbie-tet,• weitere Projektformate inklu-sive außerhochschulischer Lernorte. Die Anrechenbarkeit innovativer Lehr-Lehrformate ist mit dem oder der Modulverantwortlichen zu besprechen.	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	0 h
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehr-sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-semester
		ECTS-P	3
	Voraussetzungen für die Teilnahme:		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS sw SU Geo 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden. Erfolgreicher Abschluss Modul 1.
Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none">• Konzeptionen und Prinzipien des Sachunterrichts als wissenschaftliche Disziplin, Bildungswert des Sachunterrichts, Geschichte des Sachunterrichts, Kindheit/Lebenswelten (Kindheitsforschung) Perspektivrahmen Sachunterricht; aktueller Bildungsplan, Curricula, Standards und Kompetenzmodelle• Dimensionen (Kind-Sache-Gesellschaft)• Übergänge Elementarbereich-Grundschule, Grundschule-Sekundarbereich; Schuleingangsstufe, sprachsensibler Sachunterricht, Lernvoraussetzungen, Heterogenität und Inklusion, Schülervorstellungen• Handlungskompetenz durch Projekte/ projektartiges Lernen, außerschulisches Lernen/ Lerngänge, schulische und außerschulische Kooperationen• Systematische Reflexion von Kontexten, Genese und Effekten individueller Lern- und Lebensbiografien (inklusive der eigenen) für das schulische Lernen und Lehren• Gemeinsame Lernprozesse in inklusiven Lerngruppen: Kooperative Lernformen, Classroom-Management, Helfer- und Tutorsysteme, Rituale etc.• Wissenschaftliche Erkenntnisse der Schul- und Unterrichtsforschung zur inklusiven Bildung und Schulentwicklung• Theoretische Kenntnisse über Diversität von Lernenden (individueller Bildungsanspruch, Gender, Kultur, Sprache, sozio-ökonomischer Hintergrund etc.) und Effekte der Bildungsbenachteiligung/ Exklusion• Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie• institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte...
Kompetenzen/ Qualifikationsziele	Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none">• kennen theoretische Ansätze der Didaktik des Sachunterrichts,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

des Moduls:

können Dimensionen der Lebenswelt von Kindern und Prinzipien unterrichtlicher Welterschließungsprozesse in Beziehung setzen und sich auf unterschiedliche Interpretationen einlassen und reflektieren,

- kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxisbezogen reflektieren,
- orientieren sachunterrichtliche Lehr- und Lernprozesse an den anthropologischen, psychologischen und soziokulturellen Voraussetzungen von Kindern im Grundschulalter und Wissen um die Aspekte vorschulischer und weiterführender Bildungsarbeit,
- setzen sich mit eigenen und differenten (fremden) Lern- und Lebensbiografien auseinander und reflektieren diese besonders im Hinblick auf den Umgang mit Diversität für ihr pädagogisches Handeln,
- kennen und reflektieren geeignete Formen des Umgangs mit Diversität in verschiedenen schulischen Situationen,
- kennen Konzepte zur Differenzierung und Individualisierung von curricularen Inhalten, Lernprozessen und Lernmaterialien für die Inklusion der Lernenden und können diese anwendungsbezogen reflektieren,
- kennen Voraussetzungen und Indikatoren von inklusiven Kulturen in Lerngruppen,
- kennen mögliche Stigmatisierungseffekte für die Lernmöglichkeiten von Schülerinnen und Schülern,
- kennen und beachten relevante Sicherheits-, Krankheitspräventions-, Tier- und Naturschutzvorschriften und Regeln beim Umgang mit Gerätschaften, Stoffen und lebenden und toten Organismen,
- können den sachunterrichtsdidaktischen Gehalt außer(hoch-)schulischer Lernorte vor Ort analysieren (Lerngänge und Exkursionen).

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,</p> <ul style="list-style-type: none">• können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),• können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,• können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,• können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,• können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.
--	---

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS sw SU Geo 3	Titel des Moduls:		Vertiefung des sozialwissenschaftlichen Sachunterrichts II – Schwerpunktfach Geographie	
	Studiengang:		Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:		Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h		ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS		Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	4. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
	Vertiefende sachunterrichtsdidaktische Fragen Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für Selbststudium	60 h	
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter- / Sommer-Semester	
		ECTS-P	3	
	Seminar	Aufwand für die	30 h	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Planung und Analyse von Sach- unterricht ausgehend von sozial- wissenschaftlichen Perspektiven Fach: Erziehungswissenschaft	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leis- tungspunkten:	Modul GS sw SU Geo 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Portfolioprüfung (20 Minuten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienver- lauf:	GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche und kulturelle Phänomene und entsprechende Erklärungsmodelle, Raumorientierung, Zeitbewusstsein, Raumverhalten, Partizipation, Urteilsbildung, domänen-spezifische Lernvoraussetzungen • Unterrichtsformen und Methoden wie Erkundung, Lerngang, Interview, Modellbau, Beobachtung, Experiment, Projekt, Differenzierung und Individualisierung, Dokumentation • Domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen: z.B. Befragung, Beobachtung, Karten- und Quellenarbeit • Didaktische Netze, Unterrichtsanalyse und -planung, Beobachtung und Evaluation, Leistungsbewertung und Förderung • Aspekte egalitärer Differenz/Inklusion, Menschenbilder, gesellschaftliche Werte • Theoretisches Wissen über individuelle Entwicklungsverläufe des Lernens sowie Modelle des Lehrens, die den Lernprozess zielforientiert unterstützen • Behinderung, Beeinträchtigung oder Benachteiligung und die 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Erfordernisse individueller Bezugsnormen</p> <ul style="list-style-type: none">• Anspruch auf Nachteilsausgleich• Formen und Konzepte individueller Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung• Verfahren zur Beobachtung, Planung, Umsetzung und Evaluation von inklusivem Unterricht und zur Lernprozessdiagnostik• Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht• Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Formen außer(hoch-)schulischen Lernens
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können sich mit Phänomenen und Problemen aus dem Erfahrungsraum von Grundschulkindern sachbezogen und vielperspektivisch auseinandersetzen und sie didaktisch rekonstruieren,• kennen Inhalte und Methoden aus den sozialwissenschaftlich-kulturellen, geografischen, historischen, politischen und ökonomischen Fachperspektiven sowie deren Arbeitsweisen und können sie themenbezogen vernetzen,• können integrative Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten,• reflektieren die Diversität der Lernenden als Ressource für Schule und Gesellschaft,• kennen Formate und Formen individueller Leistungsmessung und -bewertung beim zieldifferenten Lernen,• können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen,• können außer(hoch-)schulisches Lernen und Projekte planen, organisieren, durchführen und reflektieren

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS sw SU Geo 4	Titel des Moduls:	Spezialisierung im sozialwissenschaftlichen Sachunterricht, Schwerpunktfach Geographie	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwissemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Regionale Geographie: Baden-Württemberg	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Geographie	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die	30 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Geographiedidaktik: Einführung Fach: Geographie	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Vertiefung Fachwissenschaft/-didaktik: Planung einer Unterrichtssequenz Fach: Geographie	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar zum Sachunterricht Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS sw SU Geo 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung mit Portfolio, 30 min.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Ansätze regionaler Geographie unter länderkundlichen, dynamischen, vergleichenden, problemorientierten Aspekten • Regionale Geographie eines Beispielraumes • Regionalisierung: Typen, Maßstabsebenen Regionen unterschiedlichen Typs und Maßstabs (Nahraum, Deutschland, Europa, außereuropäische Räume, Geozonen) • Informationsbeschaffung z. B. im Gelände oder aus Medien • Räumliche Orientierung: topographisches Orientierungswissen, Kartenkompetenz, Orientierung in Realräumen, Reflexion von Raumwahrnehmungen • Geographische Darstellungsmittel • Informationsverarbeitung und -auswertung zum Beispiel Kartographie, Statistik • Fach- und adressatengemäße Präsentation • Wissenschaftstheoretische, disziplinsystematische und -historische Grundlagen der Geographiedidaktik • Grundfragen, Erkenntnismethoden und grundlegende Ergebnisse geographiedidaktischer Forschung • Bildungsbeitrag, Ziele, Kompetenzmodelle, Bildungsstandards, Inhalte, curriculare Konzepte und Strukturen des Geographieunterrichts • Bedeutung und Struktur der Geographie im Sachunterricht (Perspektiv- rahmen Sachunterricht) • Aufgabenkultur im Geographieunterricht • Fachspezifische Methoden, Unterrichtsmethoden und Medien, Unterrichtsprinzipien, kompetenzorientierte Unterrichtsplanung und -analyse, Lernerfolgskontrolle und Leistungsbeurteilung • Perspektivenvernetzendes Arbeiten: zum Beispiel Bildung für

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>nachhaltige Entwicklung, globales Lernen, interkulturelles Lernen, Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt, Verbraucherbildung, Medienbildung</p> <p>ISP</p> <ul style="list-style-type: none">• Sachgerechte Unterrichtsmethoden und -medien, Vermittlung sachgerechter Lernstrategien sowie Sicherheits- und Unfallschutz• Teamarbeit, Kooperation und Co-Teaching• Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Exkursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte• Formen von Zusammenarbeit mit Erziehungspartnern; Konzepte von Gesprächsführung, Bildungswegeplanung, persönliche Zukunftsplanung• Sozial- und schulrechtliche Grundlagen im Hinblick auf Inklusion• Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte• Das ISP-Begleitseminar nimmt Bezug auf die Möglichkeit, medienfachdidaktische Projekte im ISP umzusetzen.
<p>Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:</p>	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können das Zusammenwirken unterschiedlicher Faktoren im System Erde-Mensch beschreiben und analysieren,• sind in der Lage, geographische Phänomene, Strukturen und Prozesse in ihrer räumlichen und zeitlichen Veränderung zu analysieren, in einen systemischen Kontext einordnen und daraus zukünftige Entwicklungsszenarien abzuleiten• können globale, regionale und lokale, räumliche Strukturen und Prozesse nach ausgewählten Merkmalen beschreiben, gegeneinander abgrenzen, vergleichen und bewerten,• können die Funktion und die Wahrnehmung der geowissenschaftlichen• Bildung in der Gesellschaft reflektieren,• entwickeln die Fähigkeit, Räume auf den verschiedenen Maßstabsebenen als natur- und humangeographische Systeme zu erfassen und Wechselbeziehungen (zwischen Mensch und Umwelt) analysieren zu können,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

- entwickeln Orientierungskompetenz,
- können ausgewählte geowissenschaftliche Fragestellungen und Probleme erkennen, mit geeigneten geographischen Methoden bearbeiten und spezifische Antworten und Lösungskonzepte entwickeln und reflektieren,
- können geowissenschaftliche Erkenntnisse und gesellschaftliche Sachverhalte in mündlicher, schriftlicher und mediengestützter Form strukturiert kommunizieren und adressatengerecht präsentieren,
- kennen wesentliche Ergebnisse geographiedidaktischer Forschung und können auf dieser Grundlage schüler-, ziel- und fachgerechte Unterrichtskonzepte entwickeln,
- verfügen über grundlegende Fähigkeiten zur Planung, Gestaltung und Beurteilung von kompetenzorientiertem Unterricht für heterogene Lerngruppen in der Grundschule,
- können fachspezifische Medien und Medien aus dem Alltag nutzen und reflektieren, kennen ihre Möglichkeiten und Grenzen und können Schülerinnen und Schüler zur sachgerechten Nutzung anleiten,
- können Lernarrangements auf der Basis fachlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse konstruieren und geeignete Aufgaben, Lehr- und Lernmaterialien und fachspezifische Unterrichtsmethoden einsetzen und reflektieren,
- können Unterricht auf der Basis fachdidaktischer Konzepte beobachten und analysieren,
- kennen Grundlagen der Leistungsdiagnose und -beurteilung,
- kennen Möglichkeiten und Grenzen fächerverbindenden Unterrichts im Zusammenhang mit dem Fach Geographie.

Future-Skills/Querschnittskompetenzen der Didaktik:

- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Medienkompetenz und -erziehung

ISP

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen und können diese anwenden,
- beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler,

- erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen, Professionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schüler,
- kennen Modelle der Kooperation mit den Eltern und den an der Erziehung Beteiligten unter Einbeziehung von Schülerinnen und Schülern im Hinblick auf die Planung, Gestaltung und Umsetzung einer inklusiven Praxis.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt im Integrierten Semesterpraktikum bzw. in der Bachelorthesis umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen)
--	---

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

5.8.2. Schwerpunktfach Geschichte

Modul GS sw SU Ge 1	Titel des Moduls:	Grundlagen des Schwerpunktfachs Geschichte	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS		Davon Selbstlernzeit: 240 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Einführung in die Geschichtswissenschaft	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Geschichte	Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar zu einer der vier Großepochen (Ur- und Frühgeschichte/Antike, Mittelalter, Frühe Neuzeit, 19./20. Jahrhundert) Fach: Geschichte	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Einführung in die Geschichtsdi- daktik Fach: Geschichte	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Allgemeine Geschichtsdi- daktik: Methoden und Medien im Ge- schichtsunterricht Fach: Geschichte	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Klausur 90 Minuten		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Abschluss ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten in Modulen 3 und 4		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Konzept der Quelle, Quellenkritik • Quellenkunde (Text- und Bildquellen, Sachquellen) • Historische Methoden, geschichtswissenschaftliche Arbeitstechniken • Zentrale historische Begriffe, zum Beispiel Objektivität und Parteilichkeit, synchrone und diachrone Betrachtungsweisen • Epochen und Epochengrenzen • Geschichtswissenschaftliches Orientierungswissen zu ausgewählten historischen Epochen • Unterschiedliche Darstellungs- und Präsentationsformen • Orientierung in der historischen Zeit, Zeitleiste; Historizität • Alterität und Identität, Perspektivität • Fakten und Fiktion • Orientierung an Phänomenen und Kinderfragen, Lebensweltbezug • Forschendes und entdeckendes Lernen • Historische Frage-, Sach-, Methoden-, Medien-, Narrations- und Orientierungskompetenz • Geschichtsbewusstsein und seine Dimensionen • Historische Stätten, Museen, Ausstellungen, Denkmäler, Gedenkstätten • Historische Bilder, Filme, Bücher, "Living History"/Reenactment • Akten, Briefe, Tagebücher, Historienbilder, Fotos, historische Filme, archäologische Funde, Zeitzeugenaussagen • Historische Darstellungen, Schulbuch, Filme, Digitale Medien • Empirische Studien • Bildungsplan, Zielsetzungen und Kompetenzorientierung frühen historischen Lernens 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	<ul style="list-style-type: none"> • Perspektivrahmen Sachunterricht, Didaktische Netze • Vorwissen, Präkonzepte • Visuelle, textliche, gegenständliche Zugänge; szenisches Spiel • Unterrichtsplanung, Unterrichtsentwurf • Leistungsdokumentationen (insbesondere Portfolio, Lerntagebuch, Präsentation)
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen Geschichte als ein in der Zeit und im Raum wandelbares gesellschaftliches Konstrukt, das sich gegenwartsgebunden über Vergangenheit äußert, und verfügen so über ein reflektiertes Geschichtsbewusstsein, • kennen das geschichtswissenschaftliche Konzept der Quelle, können sich kritisch mit Quellen auseinandersetzen und textanalytische Methoden anwenden, • kennen zentrale historische Begriffe und Vorgehensweisen und können diese kritisch reflektieren, • verfügen über strukturiertes Grundwissen aus ausgewählten historischen Epochen, • kennen und beurteilen zentrale Begriffe und Prinzipien sowie Methoden des frühen historischen Lernens, • kennen Kompetenzmodelle frühen historischen Lernens und reflektieren ihre Bedeutung für die Unterrichtspraxis, • kennen und beurteilen die Dimensionen des Geschichtsbewusstseins und reflektieren ihre Bedeutung für die Unterrichtspraxis, • kennen und beurteilen unterschiedliche Quellen im Hinblick auf die Unterrichtspraxis, • können fachspezifisch relevante und zeitgemäße Medien und Materialien nutzen, kennen ihre Möglichkeiten und Grenzen und können Schülerinnen und Schüler zur sachgerechten Nutzung anleiten, • können geschichtsdidaktische Forschungsergebnisse rezipieren und diese mit ihren Kenntnissen vernetzen, • können Curricula und Bildungspläne unter geschichtsdidaktischer Perspektive bewerten, • kennen Möglichkeiten der Vernetzung historischen Lernens mit weiteren fachlichen Perspektiven, • verfügen über grundlegende Fähigkeiten zur Planung,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>Gestaltung und Reflexion von frühem historischem Lernen,</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen und reflektieren Ziele und Methoden der perspektivenbezogenen Leistungsbeurteilung. <p>Querschnittskompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Medienkompetenz und -erziehung,• Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung,• Umgang mit berufsethischen Fragestellungen,• Gendersensibilität,• Fähigkeit zur Teamarbeit,• Deutsch als Zweitsprache.
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS sw SU Ge 2	Titel des Moduls:		Vertiefung des sozialwissenschaftlichen Sachunterrichts I – Schwerpunktfach Geschichte	
	Studiengang:		Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:		Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h		ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS		Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	3. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
	Konzeptionen des Sachunterrichts: perspektivenübergreifende Aspekte	Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird	
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter- / Sommer-Semester	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Seminar Integrative Lernumgebungen im Sachunterricht ausgehend von sozialwissenschaftlichen Per- spektiven Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Seminar Inklusion im Sachunterricht: Di- daktische und methodische As- pekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- /

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		Sommer-Semester	
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Pool für innovative Lehr-Lern-formate (Projekte) Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwick-lungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	sofern ein Pro-jekt in M2 ab-solviert wird: Aufwand für das Projekt	90 h (s.o.)
	Die Seminare des Moduls werden ggf. durch ein Projekt ergänzt, beispielsweise durch <ul style="list-style-type: none">• ein Projekt mit einem außer-universitären Bildungsange-bot,• ein Projekt im Bereich Service Learning,• ein Projekt(-seminar), das das Fach Sachunterricht mit einem weiteren Fach anbie-tet,• weitere Projektformate inklu-sive außerhochschulischer Lernorte. Die Anrechenbarkeit innovativer Lehr-Lehrformate ist mit dem oder der Modulverantwortlichen zu besprechen.	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	0 h
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehr-sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-semester
		ECTS-P	3
	Voraussetzungen für die Teilnahme:		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS sw SU Ge 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden. Erfolgreicher Abschluss Modul 1.
Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeptionen und Prinzipien des Sachunterrichts als wissenschaftliche Disziplin, Bildungswert des Sachunterrichts, Geschichte des Sachunterrichts, Kindheit/Lebenswelten (Kindheitsforschung) Perspektivrahmen Sachunterricht; aktueller Bildungsplan, Curricula, Standards und Kompetenzmodelle • Dimensionen (Kind-Sache-Gesellschaft) • Übergänge Elementarbereich-Grundschule, Grundschule-Sekundarbereich; Schuleingangsstufe, sprachsensibler Sachunterricht, Lernvoraussetzungen, Heterogenität und Inklusion, Schülervorstellungen • Handlungskompetenz durch Projekte/ projektartiges Lernen, außerschulisches Lernen/ Lerngänge, schulische und außerschulische Kooperationen • Systematische Reflexion von Kontexten, Genese und Effekten individueller Lern- und Lebensbiografien (inklusive der eigenen) für das schulische Lernen und Lehren • Gemeinsame Lernprozesse in inklusiven Lerngruppen: Kooperative Lernformen, Classroom-Management, Helfer- und Tutoresysteme, Rituale etc. • Wissenschaftliche Erkenntnisse der Schul- und Unterrichtsforschung zur inklusiven Bildung und Schulentwicklung • Theoretische Kenntnisse über Diversität von Lernenden (individueller Bildungsanspruch, Gender, Kultur, Sprache, sozio-ökonomischer Hintergrund etc.) und Effekte der Bildungsbenachteiligung/ Exklusion • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie • institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte...
Kompetenzen/ Qualifikationsziele	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen theoretische Ansätze der Didaktik des Sachunterrichts,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

des Moduls:

können Dimensionen der Lebenswelt von Kindern und Prinzipien unterrichtlicher Welterschließungsprozesse in Beziehung setzen und sich auf unterschiedliche Interpretationen einlassen und reflektieren,

- kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxisbezogen reflektieren,
- orientieren sachunterrichtliche Lehr- und Lernprozesse an den anthropologischen, psychologischen und soziokulturellen Voraussetzungen von Kindern im Grundschulalter und Wissen um die Aspekte vorschulischer und weiterführender Bildungsarbeit,
- setzen sich mit eigenen und differenten (fremden) Lern- und Lebensbiografien auseinander und reflektieren diese besonders im Hinblick auf den Umgang mit Diversität für ihr pädagogisches Handeln,
- kennen und reflektieren geeignete Formen des Umgangs mit Diversität in verschiedenen schulischen Situationen,
- kennen Konzepte zur Differenzierung und Individualisierung von curricularen Inhalten, Lernprozessen und Lernmaterialien für die Inklusion der Lernenden und können diese anwendungsbezogen reflektieren,
- kennen Voraussetzungen und Indikatoren von inklusiven Kulturen in Lerngruppen,
- kennen mögliche Stigmatisierungseffekte für die Lernmöglichkeiten von Schülerinnen und Schülern,
- kennen und beachten relevante Sicherheits-, Krankheitspräventions-, Tier- und Naturschutzvorschriften und Regeln beim Umgang mit Gerätschaften, Stoffen und lebenden und toten Organismen,
- können den sachunterrichtsdidaktischen Gehalt außer(hoch-)schulischer Lernorte vor Ort analysieren (Lerngänge und Exkursionen).

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,</p> <ul style="list-style-type: none">• können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),• können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,• können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,• können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,• können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.
--	---

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS sw SU Ge 3	Titel des Moduls:	Vertiefung des sozialwissenschaftlichen Sachunterrichts II – Schwerpunkt Fach Geschichte	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Vertiefende sachunterrichtsdidaktische Fragen	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die	30 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Planung und Analyse von Sach- unterricht ausgehend von sozial- wissenschaftlichen Perspektiven Fach: Erziehungswissenschaft	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leis- tungspunkten:	Modul GS sw SU Ge 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Portfolioprüfung (20 Minuten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienver- lauf:	GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche und kulturelle Phänomene und entspre- chende Erklärungsmodelle, Raumorientierung, Zeitbewusst- sein, Raumverhalten, Partizipation, Urteilsbildung, domänen- spezifische Lernvoraussetzungen • Unterrichtsformen und Methoden wie Erkundung, Lerngang, In- terview, Modellbau, Beobachtung, Experiment, Projekt, Diffe- renzierung und Individualisierung, Dokumentation • Domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen: z.B. Befragung, Beobachtung, Karten- und Quellenarbeit • Didaktische Netze, Unterrichtsanalyse und -planung, Beobach- tung und Evaluation, Leistungsbewertung und Förderung • Aspekte egalitärer Differenz/Inklusion, Menschenbilder, ge- sellschaftliche Werte • Theoretisches Wissen über individuelle Entwicklungsverläufe des Lernens sowie Modelle des Lehrens, die den Lernprozess zieldifferent unterstützen • Behinderung, Beeinträchtigung oder Benachteiligung und die 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	<p>Erfordernisse individueller Bezugsnormen</p> <ul style="list-style-type: none">• Anspruch auf Nachteilsausgleich• Formen und Konzepte individueller Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung• Verfahren zur Beobachtung, Planung, Umsetzung und Evaluation von inklusivem Unterricht und zur Lernprozessdiagnostik• Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht• Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Formen außer(hoch-)schulischen Lernens
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können sich mit Phänomenen und Problemen aus dem Erfahrungsraum von Grundschulkindern sachbezogen und vielperspektivisch auseinandersetzen und sie didaktisch rekonstruieren,• kennen Inhalte und Methoden aus den sozialwissenschaftlich-kulturellen, geografischen, historischen, politischen und ökonomischen Fachperspektiven sowie deren Arbeitsweisen und können sie themenbezogen vernetzen,• können integrative Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten,• reflektieren die Diversität der Lernenden als Ressource für Schule und Gesellschaft,• kennen Formate und Formen individueller Leistungsmessung und -bewertung beim zieldifferenten Lernen,• können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen,• können außer(hoch-)schulisches Lernen und Projekte planen, organisieren, durchführen und reflektieren

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS sw SU Ge 4	Titel des Moduls:		Spezialisierung im sozialwissenschaftlichen Sachunterricht, Schwerpunktfach Geschichte	
	Studiengang:		Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:		Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h		ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS		Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	5. / 6. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwissemestrig			
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.			
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS	
	zu einer der noch nicht abgedeckten Großepochen (Ur- und Frühgeschichte/Antike, Mittelalter, Frühe Neuzeit, 19./20. Jahrhundert)	Aufwand für Selbststudium	60 h	
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch	
		Lage	Winter-/Sommersemester	
		ECTS-P	3	
	Seminar	Aufwand für die	30 h	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Historische Dimensionen der Inklusion am Beispiel einer noch nicht abgedeckten Großepoche Fach: Geschichte	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Ausprägungen der Geschichtskultur in der Gesellschaft Fach: Geschichte	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar zum Sachunterricht Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS sw SU Ge 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung mit Portfolio, 30 min.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichtswissenschaftliches Orientierungswissen zu ausgewählten historischen Epochen • Ausgewählte geschichtswissenschaftliche Zugänge (zum Beispiel Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft, Gender) • Ausgewählte epochenübergreifende Themen, zum Beispiel wirtschaftlicher und technischer Wandel, Strukturen sozialer Ordnung, Kindheit im Wandel, Mobilität, Nachhaltigkeit • Regionale und lokale Geschichte, historische Monumente in der Region • Geschichtskulturelle Phänomene in der Lebenswelt • Unterschiedliche Darstellungs- und Präsentationsformen <p>ISP</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachgerechte Unterrichtsmethoden und -medien, Vermittlung sachgerechter Lernstrategien sowie Sicherheits- und Unfallschutz • Teamarbeit, Kooperation und Co-Teaching • Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Exkursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte • Formen von Zusammenarbeit mit Erziehungspartnern; Konzepte von Gesprächsführung, Bildungswegeplanung, persönliche Zukunftsplanung • Sozial- und schulrechtliche Grundlagen im Hinblick auf Inklusion • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte • Das ISP-Begleitseminar nimmt Bezug auf die Möglichkeit, medienfachdidaktische Projekte im ISP umzusetzen.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:

Die Absolventinnen und Absolventen

- verfügen über strukturiertes Grundwissen aus ausgewählten historischen Epochen,
- können ausgewählte komplexe historische Sachverhalte einordnen und aus der Perspektive geschichtswissenschaftlicher Forschungsansätze beschreiben,
- erarbeiten sich ausgewählte epochenübergreifende Themen und stellen daran Bezüge zu anderen sachunterrichtlichen Perspektiven her,
- verfügen über regional- und lokalgeschichtliche Kenntnisse und können sie in den größeren Zusammenhang der allgemeinen Geschichte einordnen,
- können Phänomene der Geschichtskultur als zeit- und gesellschaftsgebunden erklären und beurteilen,
- können geschichtswissenschaftliche Erkenntnisse und Sachverhalte in mündlicher, schriftlicher und mediengestützter Form strukturiert und an wissenschaftlichen Standards orientiert kommunizieren und adressatengerecht präsentieren,
- sind in der Lage, das im Studium erworbene Grundwissen stetig und dem wissenschaftlichen Erkenntnisfortschritt des Fachs Geschichte entsprechend zu ergänzen,
- kennen Institutionen und Formen der Geschichtskultur und beurteilen deren geschichtsdidaktisches Potential,
- können in Bezug auf historisches Lernen Heterogenität in Lerngruppen erkennen und reflektieren unterschiedliche Zugangsweisen.

Querschnittskompetenzen:

- Deutsch als Zweitsprache,
- Medienkompetenz und Erziehung,
- Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung,
- Umgang mit berufsethischen Fragestellungen,
- Gendersensibilität,
- Fähigkeit zur Teamarbeit,
- Inklusion und Heterogenität

ISP:

Die Absolventinnen und Absolventen

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

- kennen domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen und können diese anwenden,
- beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler,
- erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen, Professionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schüler,
- kennen Modelle der Kooperation mit den Eltern und den an der Erziehung Beteiligten unter Einbeziehung von Schülerinnen und Schülern im Hinblick auf die Planung, Gestaltung und Umsetzung einer inklusiven Praxis.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt im Integrierten Semesterpraktikum bzw. in der Bachelorthesis umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none">• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren. |
|--|---|

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

5.8.3. Schwerpunktfach Politikwissenschaft

Modul GS sw SU Pol 1	Titel des Moduls:	Grundlagen des sozialwissenschaftlichen Sachunterrichts, Schwerpunktfach Politikwissenschaft	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h	ECTS-P gesamt: 12	
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS	Davon Selbstlernzeit: 240 h	
Art des Moduls:	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwissemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Einführung in die Politikwissenschaft	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Politikwissenschaften	Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar Einführung in die Didaktik der politischen Bildung Fach: Politikwissenschaften	ECTS-P	3
		Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Politikwissenschaftlicher Lektürekurs Fach: Politikwissenschaften	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Sozialisation und Partizipation Fach: Politikwissenschaften	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Semester
		ECTS-P 3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden	
Modulprüfung:	Klausur 90 Minuten	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Abschluss ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten in Modulen 3 und 4	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge der Politikwissenschaft (z.B. Grundbegriffe, zentrale theoretische Ansätze und Teilgebiete) • Politische Akteure (z.B. Parteien, Verbände, soziale Bewegungen, Politische Kommunikation) • Staat und Institutionen (z.B. Parlament, Regierung, Verwaltung, Rechtssystem der Bundesrepublik Deutschland) • Politische Systeme (z.B. Analyse politischer Strukturen und Prozesse in Deutschland und anderen Ländern, Grundlagen der vergleichenden Methode, Politikzyklus) • Politische Theorie (z.B. Geschichte politischer Ideen, Grundbegriffe der politischen Theorie, Demokratietheorien) • Politische Kultur (z.B. Politische Sozialisation, Politische Partizipation) • Methoden und Arbeitstechniken der Politikwissenschaft • Ziele und Prinzipien politischer Bildung • Wissens-, Kompetenz-, Urteils- und Einstellungserwerb • Politikdidaktische Ansätze und Konzeptionen • Kompetenzmodelle und kompetenzorientierte politische Bildung • Politikdidaktische Forschungsrezeption • Lehr-Lern-Forschung • Bezugswissenschaften der politischen Bildung • Politikwissenschaftliche Perspektiven der sozialwissenschaftlichen Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen • Frühes politisches Lernen 	
Kompetenzen/	Die Absolventinnen und Absolventen	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Qualifikationsziele des Moduls:

- kennen und reflektieren die Grundbegriffe der Politikwissenschaft, die Gliederung des Faches sowie seine Erkenntnisinteressen und zentralen theoretischen Ansätze,
- verfügen über Kenntnisse des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union und können deren Strukturen, Arbeitsweisen und Funktionslogiken bewerten,
- sind vertraut mit den Grundzügen der Geschichte politischer Ideen und den Grundbegriffen der politischen Theorie,
- können sozialwissenschaftliche Erkenntnisse und politische Sachverhalte in mündlicher, schriftlicher und mediengestützter Form strukturiert kommunizieren, präsentieren und eigene Arbeiten an wissenschaftlichen Standards ausrichten und überprüfen,
- können aktuelle politische Sachverhalte (z.B. Globalisierung, Interkulturalität, Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit) vor dem Hintergrund fachwissenschaftlichen und methodischen Wissens reflektieren, ihre disziplinübergreifenden Charakteristika beschreiben und ihre Bedeutung für die politische Bildung in der Grundstufe bewerten,
- erörtern die Aufgaben und die Funktionen der politischen Bildung und der Fachdidaktik Politik,
- bewerten die Bedeutung aktueller politischer Sachverhalte und politikwissenschaftlicher Erkenntnisse für die politische Bildung in der Schule,
- sind mit den Zielen und Prinzipien politischer Bildung vertraut und setzen sich kritisch mit ihnen auseinander,
- kennen Konzeptionen und Kompetenzmodelle der Politikdidaktik, können diese analysieren, vergleichen, bewerten und diese mit ihren Kenntnissen vernetzen,
- kennen die sozialwissenschaftlichen Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen,
- verfügen über grundlegende Fähigkeiten zur Planung, Gestaltung und Reflexion von kompetenzorientiertem Politikunterricht in der Grundschule,
- können Unterricht auf der Basis fachdidaktischer Konzepte beobachten, analysieren und reflektieren und kennen Mitgestaltungsmöglichkeiten für Grundschülerinnen und -schüler am

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	<p>Schulleben und im Unterricht.</p> <ul style="list-style-type: none">• sind in der Lage die vermittelten Inhalte multiperspektivisch und kritisch zu diskutieren
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS sw SU Pol 2	Titel des Moduls:	Vertiefung des sozialwissenschaftlichen Sachunterrichts I – Schwerpunkt Fach Politikwissenschaften	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Konzeptionen des Sachunterrichts: perspektivenübergreifende Aspekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Semester	
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Seminar Integrative Lernumgebungen im Sachunterricht ausgehend von sozialwissenschaftlichen Per- spektiven Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Seminar Inklusion im Sachunterricht: Di- daktische und methodische As- pekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, so- fern ein Pro- jekt in M2 absolviert wird
	Pool für innovative Lehr-Lern- formate (Projekte) Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwick- lungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr- Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	sofern ein Pro- jekt in M2 ab- solviert wird: Aufwand für das Projekt	90 h (s.o.)
	Die Seminare des Moduls werden ggf. durch ein Projekt ergänzt, beispielsweise durch <ul style="list-style-type: none"> • ein Projekt mit einem außer- universitären Bildungsange- bot, • ein Projekt im Bereich Service Learning, • ein Projekt(-seminar), das das Fach Sachunterricht mit einem weiteren Fach anbie- tet, • weitere Projektformate inklu- sive außerhochschulischer Lernorte. Die Anrechenbarkeit innovativer Lehr-Lehrformate ist mit dem oder der Modulverantwortlichen zu besprechen.	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	0 h
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS sw SU Pol 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden. Erfolgreicher Abschluss Modul 1.
Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeptionen und Prinzipien des Sachunterrichts als wissenschaftliche Disziplin, Bildungswert des Sachunterrichts, Geschichte des Sachunterrichts, Kindheit/Lebenswelten (Kindheitsforschung) Perspektivrahmen Sachunterricht; aktueller Bildungsplan, Curricula, Standards und Kompetenzmodelle • Dimensionen (Kind-Sache-Gesellschaft) • Übergänge Elementarbereich-Grundschule, Grundschule-Sekundarbereich; Schuleingangsstufe, sprachsensibler Sachunterricht, Lernvoraussetzungen, Heterogenität und Inklusion, Schülervorstellungen • Handlungskompetenz durch Projekte/ projektartiges Lernen, außerschulisches Lernen/ Lerngänge, schulische und außerschulische Kooperationen • Systematische Reflexion von Kontexten, Genese und Effekten individueller Lern- und Lebensbiografien (inklusive der eigenen) für das schulische Lernen und Lehren • Gemeinsame Lernprozesse in inklusiven Lerngruppen: Kooperative Lernformen, Classroom-Management, Helfer- und Tutorsysteme, Rituale etc. • Wissenschaftliche Erkenntnisse der Schul- und Unterrichtsforschung zur inklusiven Bildung und Schulentwicklung • Theoretische Kenntnisse über Diversität von Lernenden (individueller Bildungsanspruch, Gender, Kultur, Sprache, sozio-ökonomischer Hintergrund etc.) und Effekte der Bildungsbenachteiligung/ Exklusion • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie • institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte...

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen theoretische Ansätze der Didaktik des Sachunterrichts, können Dimensionen der Lebenswelt von Kindern und Prinzipien unterrichtlicher Welterschließungsprozesse in Beziehung setzen und sich auf unterschiedliche Interpretationen einlassen und reflektieren,• kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxisbezogen reflektieren,• orientieren sachunterrichtliche Lehr- und Lernprozesse an den anthropologischen, psychologischen und soziokulturellen Voraussetzungen von Kindern im Grundschulalter und wissen um die Aspekte vorschulischer und weiterführender Bildungsarbeit,• setzen sich mit eigenen und differenten (fremden) Lern- und Lebensbiografien auseinander und reflektieren diese besonders im Hinblick auf den Umgang mit Diversität für ihr pädagogisches Handeln,• kennen und reflektieren geeignete Formen des Umgangs mit Diversität in verschiedenen schulischen Situationen,• kennen Konzepte zur Differenzierung und Individualisierung von curricularen Inhalten, Lernprozessen und Lernmaterialien für die Inklusion der Lernenden und können diese anwendungsbezogen reflektieren,• kennen Voraussetzungen und Indikatoren von inklusiven Kulturen in Lerngruppen,• kennen mögliche Stigmatisierungseffekte für die Lernmöglichkeiten von Schülerinnen und Schülern,• kennen und beachten relevante Sicherheits-, Krankheitspräventions-, Tier- und Naturschutzvorschriften und Regeln beim Umgang mit Gerätschaften, Stoffen und lebenden und toten Organismen,• können den sachunterrichtsdidaktischen Gehalt außer(hoch-)schulischer Lernorte vor Ort analysieren (Lerngänge und Exkursionen).
---	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS sw SU Pol 3	Titel des Moduls:	Vertiefung des sozialwissenschaftlichen Sachunterrichts II – Schwerpunkt Fach Politikwissenschaften	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zwissemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Vertiefende sachunterrichtsdi-daktische Fragen	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehr-sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Planung und Analyse von Sachunterricht ausgehend von sozialwissenschaftlichen Perspektiven	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS sw SU Pol 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Portfolioprüfung (20 Minuten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche und kulturelle Phänomene und entsprechende Erklärungsmodelle, Raumorientierung, Zeitbewusstsein, Raumverhalten, Partizipation, Urteilsbildung, domänenspezifische Lernvoraussetzungen • Unterrichtsformen und Methoden wie Erkundung, Lerngang, Interview, Modellbau, Beobachtung, Experiment, Projekt, Differenzierung und Individualisierung, Dokumentation • Domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen: z.B. Befragung, Beobachtung, Karten- und Quellenarbeit • Didaktische Netze, Unterrichtsanalyse und -planung, Beobachtung und Evaluation, Leistungsbewertung und Förderung • Aspekte egalitärer Differenz/Inklusion, Menschenbilder, gesellschaftliche Werte • Theoretisches Wissen über individuelle Entwicklungsverläufe des Lernens sowie Modelle des Lehrens, die den Lernprozess zielfähig unterstützen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	<ul style="list-style-type: none">• Behinderung, Beeinträchtigung oder Benachteiligung und die Erfordernisse individueller Bezugsnormen• Anspruch auf Nachteilsausgleich• Formen und Konzepte individueller Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung• Verfahren zur Beobachtung, Planung, Umsetzung und Evaluation von inklusivem Unterricht und zur Lernprozessdiagnostik• Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht• Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Formen außer(hoch-)schulischen Lernens
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• können sich mit Phänomenen und Problemen aus dem Erfahrungsraum von Grundschulkindern sachbezogen und vielperspektivisch auseinandersetzen und sie didaktisch rekonstruieren,• kennen Inhalte und Methoden aus den sozialwissenschaftlich-kulturellen, geografischen, historischen, politischen und ökonomischen Fachperspektiven sowie deren Arbeitsweisen und können sie themenbezogen vernetzen,• können integrative Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten,• reflektieren die Diversität der Lernenden als Ressource für Schule und Gesellschaft,• kennen Formate und Formen individueller Leistungsmessung und -bewertung beim zieldifferenten Lernen,• können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen,• können außer(hoch-)schulisches Lernen und Projekte planen, organisieren, durchführen und reflektieren

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS sw SU Pol 4	Titel des Moduls:	Spezialisierung im sozialwissenschaftlichen Sachunterricht, Schwerpunkt Fach Politikwissenschaft	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Das Demokratische als Prinzip (Demokratietheorien)	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Politikwissenschaften	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar Politische Einstellungsforschung (Vertiefung) Fach: Politikwissenschaften	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Politische Bildung, Nachhaltigkeit und Transformation Fach: Politikwissenschaften	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar zum Sachunterricht Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS sw SU Pol 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung mit Portfolio, 30 min.		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Politische Kultur (z.B. Politische Sozialisation, Politische Partizipation) • Methoden und Arbeitstechniken der Politikwissenschaft • Grundzüge der Politikwissenschaft (Vergleich Politischer Systeme, Grundlagen der sozialwissenschaftlichen Nachhaltigkeitsforschung) • Inklusion als bildungspolitische Chance und Herausforderung, Pluralismus als gesellschaftliches Prinzip • Arbeitstechniken und Methoden der Politikwissenschaft • Politische Akteure (z.B. Parteien, Verbände, soziale Bewegungen, Politische Kommunikation) • Lehr-Lern-Forschung • Bezugswissenschaften der politischen Bildung Politikwissenschaftliche Perspektiven der sozialwissenschaftlichen Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen • Frühes politisches Lernen • Außerschulische Lernorte • Schülervorstellungen, Lernhaltungen, Lernvoraussetzungen • Politik- und Demokratielernen <p>ISP</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachgerechte Unterrichtsmethoden und -medien, Vermittlung sachgerechter Lernstrategien sowie Sicherheits- und Unfallschutz • Teamarbeit, Kooperation und Co-Teaching • Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Exkursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte • Formen von Zusammenarbeit mit Erziehungspartnern; 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	<p>Konzepte von Gesprächsführung, Bildungswegeplanung, persönliche Zukunftsplanung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sozial- und schulrechtliche Grundlagen im Hinblick auf Inklusion • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte • Unterrichtsanalyse und -planung; Beobachtung, Dokumentation, Diagnose, Förderung, Leistungsbewertung und Evaluation • Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Exkursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte • Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte • Teamarbeit, Kooperation und Co-Teaching • Planung, Analyse und Reflexion von Politikunterricht • Mikro- und Makromethoden und Unterrichtsmedien • Projektorientiertes politisches Lernen • Differenzierung, Individualisierung und Leistungsüberprüfung • Das ISP-Begleitseminar nimmt Bezug auf die Möglichkeit, medienfachdidaktische Projekte im ISP umzusetzen.
<p>Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:</p>	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können, ausgehend von eigenen Forschungsfragen, kleine Forschungsvorhaben planen, durchführen, auswerten und dokumentieren, • beurteilen zentrale Ergebnisse der politischen Kultur-, Sozialisations- und Partizipationsforschung – insbesondere Einstellungsforschung (u.a. Jugendstudien) • reflektieren die analytische Bedeutung zentraler politikwissenschaftlicher Kategorien (z.B. Macht, Interessen, Ideen etc.), • verfügen über Kenntnisse und Grundlagen der Demokratietheorie zur Einordnung der Demokratie als Gesellschaftsordnung, • Analysieren, reflektieren und diskutieren politische, gesellschaftliche und ökonomische Herausforderungen der inklusiven Gesellschaft (Diversität und Pluralität als Wesensmerkmale

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

demokratischer Gesellschaften), nachhaltiger Entwicklung und gesellschaftlicher Transformationsprozesse erläutern die Bedeutung und Funktionsbedingungen internationaler Politik in der globalisierten Welt und beurteilen die Arbeit inter- und transnationaler Akteure – insbesondere in Bezug auf nachhaltige Entwicklung und Transformation,

- analysieren, erörtern und diskutieren multiperspektivisch das Verhältnis von Politik und Wirtschaft im nationalen, europäischen und internationalen Rahmen,
- stellen politikwissenschaftliche Erkenntnisse in mündlicher, schriftlicher und mediengestützter Form dar und präsentieren sie adressatengerecht,
- können auf der Grundlage der Unterscheidung zwischen objektiven Tatbeständen und Werturteilen Wege zur rationalen Urteilsbildung aufzeigen,
- können Alltagsvorstellungen von Lernenden erkennen, analysieren und mögliche Verstehenshürden beschreiben,
- können Elemente sozialen Lernens von politischem Lernen voneinander abgrenzen und Überschneidungen aufzeigen,
- können eigene fachdidaktische Forschungsfragen formulieren und kleine Forschungsvorhaben planen, durchführen, auswerten und dokumentieren.

Querschnittskompetenzen:

- Deutsch als Zweitsprache,
- Medienkompetenz und Erziehung,
- Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung,
- Umgang mit berufsethischen Fragestellungen,
- Gendersensibilität,
- Fähigkeit zur Teamarbeit,
- Inklusion und Heterogenität

ISP

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen und können diese anwenden,
- beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen

Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler,

- erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen, Professionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schüler,
- kennen Modelle der Kooperation mit den Eltern und den an der Erziehung Beteiligten unter Einbeziehung von Schülerinnen und Schülern im Hinblick auf die Planung, Gestaltung und Umsetzung einer inklusiven Praxis.
- können Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten,
- kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxisbezogen reflektieren,
- können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen,
- beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler,
- erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen, Professionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schüler.
- können Lernarrangements auf der Basis fachlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse konstruieren und geeignete Unterrichtsmaterialien und fachspezifische Unterrichtsmethoden einsetzen und reflektieren

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt im Integrierten Semesterpraktikum bzw. in der Bachelorthesis umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),

- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.

können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

5.8.4. Schwerpunkt Fach Wirtschaftswissenschaft

Modul GS sw SU Wi 1	Titel des Moduls:	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaft und ihrer Didaktik	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h	ECTS-P gesamt: 12	
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS	Davon Selbstlernzeit: 240 h	
Art des Moduls:	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Haushalte im Wirtschaftsgeschehen Fach: Wirtschaftswissenschaft und ihre Didaktik	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Seminar Einführung in die BWL Fach: Wirtschaftswissenschaft und ihre Didaktik	ECTS-P	3
		Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar Einführung in die Wirtschaftsdi- daktik Fach: Wirtschaftswissenschaft und ihre Didaktik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Seminar Staat und Wirtschaft Fach: Wirtschaftswissenschaft und ihre Didaktik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		Semester
		ECTS-P 3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden	
Modulprüfung:	Klausur 90 Minuten für die Veranstaltung Einführung in die BWL (Prüfungsvorbereitung = 1 ECTS Punkt)	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Abschluss ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten in den Modulen 3 und 4	
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale ökonomische Begriffe wie Wirtschaftssystem, Wirtschaftsordnung, Wirtschaftskreislauf • Stellung der privaten Haushalte, Unternehmen sowie Staat und Ausland im Wirtschaftsgeschehen • Funktionen des Staates in einer marktwirtschaftlichen Ordnung • Wirtschaftsordnung eines Landes als Gestaltungsaufgabe • Private Haushalte in funktionaler Perspektive, Strukturentwicklung und Haushaltstypologien • Aufgaben und Umfeld von Unternehmen in der Gesellschaft • Unternehmen als ökonomische und soziale Aktionszentren • Die Bedeutung von Unternehmertum und Innovationsentwicklung für die Gesellschaft • Konzepte und Leitbilder der Wirtschaftsdidaktik (insbesondere kategorial, handlungstheoretisch, institutionenökonomisch, konstruktivistisch, alltags- und lebenssituativ) 	
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können zentrale ökonomische und sozialwissenschaftliche Begriffe beschreiben und können diese im fachlichen Kontext anwenden und kritisch reflektieren, • verfügen über strukturierte Kenntnisse zu den grundlegenden, insbesondere schulrelevanten Teilgebieten der Wirtschaftswissenschaft, • kennen zentrale ökonomische Theorien und Modelle, können diese systematisch darstellen und hinsichtlich ihrer 	

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

	<p>Potenziale vergleichen, bewerten und kritisch reflektieren,</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen aktuelle ökonomische Problemlagen (Strukturen und Prozesse) und können diese systematisch darstellen und die Vor- und Nachteile verschiedener Ansätze abwägen,• kennen Konzepte der ökonomischen Bildung und können diese bewerten,• verfügen über theoretische Konzepte des wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Lernens in der Grundschule.
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS sw SU Wi 2	Titel des Moduls:	Vertiefung des sozialwissenschaftlichen Sachunterrichts I – Schwerpunktfach Wirtschaftswissenschaft	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h	ECTS-P gesamt: 9	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar Konzeptionen des Sachunterrichts: perspektivenübergreifende Aspekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

		Semester	
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Seminar Integrative Lernumgebungen im Sachunterricht ausgehend von sozialwissenschaftlichen Perspektiven Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Seminar Inklusion im Sachunterricht: Didaktische und methodische Aspekte Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h bzw. 30 h sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3 bzw. 2, sofern ein Projekt in M2 absolviert wird
	Pool für innovative Lehr-Lern-formate (Projekte) Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwick-lungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-P.	sofern ein Pro-jekt in M2 ab-solviert wird: Aufwand für das Projekt	90 h (s.o.)
	Die Seminare des Moduls werden ggf. durch ein Projekt ergänzt, beispielsweise durch <ul style="list-style-type: none">• ein Projekt mit einem außer-universitären Bildungsange-bot,• ein Projekt im Bereich Service Learning,• ein Projekt(-seminar), das das Fach Sachunterricht mit einem weiteren Fach anbietet,• weitere Projektformate inklusive außerhochschulischer Lernorte. Die Anrechenbarkeit innovativer Lehr-Lehrformate ist mit dem oder der Modulverantwortlichen zu besprechen.	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	0 h
Aufwand für Selbststudium		90 h	
Unterrichts-/Lehr-sprache		i.d.R. deutsch	
Lage		Winter- / Sommer-semester	
ECTS-P		3	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS sw SU Wi 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden. Erfolgreicher Abschluss Modul 1.
Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeptionen und Prinzipien des Sachunterrichts als wissenschaftliche Disziplin, Bildungswert des Sachunterrichts, Geschichte des Sachunterrichts, Kindheit/Lebenswelten (Kindheitsforschung) Perspektivrahmen Sachunterricht; aktueller Bildungsplan, Curricula, Standards und Kompetenzmodelle • Dimensionen (Kind-Sache-Gesellschaft) • Übergänge Elementarbereich-Grundschule, Grundschule-Sekundarbereich; Schuleingangsstufe, sprachsensibler Sachunterricht, Lernvoraussetzungen, Heterogenität und Inklusion, Schülervorstellungen • Handlungskompetenz durch Projekte/ projektartiges Lernen, außerschulisches Lernen/ Lerngänge, schulische und außerschulische Kooperationen • Systematische Reflexion von Kontexten, Genese und Effekten individueller Lern- und Lebensbiografien (inklusive der eigenen) für das schulische Lernen und Lehren • Gemeinsame Lernprozesse in inklusiven Lerngruppen: Kooperative Lernformen, Classroom-Management, Helfer- und Tutorsysteme, Rituale etc. • Wissenschaftliche Erkenntnisse der Schul- und Unterrichtsforschung zur inklusiven Bildung und Schulentwicklung • Theoretische Kenntnisse über Diversität von Lernenden (individueller Bildungsanspruch, Gender, Kultur, Sprache, sozio-ökonomischer Hintergrund etc.) und Effekte der Bildungsbenachteiligung/ Exklusion • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie • institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte...
Kompetenzen/ Qualifikationsziele	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen theoretische Ansätze der Didaktik des Sachunterrichts,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

des Moduls:

können Dimensionen der Lebenswelt von Kindern und Prinzipien unterrichtlicher Welterschließungsprozesse in Beziehung setzen und sich auf unterschiedliche Interpretationen einlassen und reflektieren,

- kennen Bildungspläne und Standards für ein sachbezogen-welterschließendes Lernen und können sie theorie- und praxisbezogen reflektieren,
- orientieren sachunterrichtliche Lehr- und Lernprozesse an den anthropologischen, psychologischen und soziokulturellen Voraussetzungen von Kindern im Grundschulalter und Wissen um die Aspekte vorschulischer und weiterführender Bildungsarbeit,
- setzen sich mit eigenen und differenten (fremden) Lern- und Lebensbiografien auseinander und reflektieren diese besonders im Hinblick auf den Umgang mit Diversität für ihr pädagogisches Handeln,
- kennen und reflektieren geeignete Formen des Umgangs mit Diversität in verschiedenen schulischen Situationen,
- kennen Konzepte zur Differenzierung und Individualisierung von curricularen Inhalten, Lernprozessen und Lernmaterialien für die Inklusion der Lernenden und können diese anwendungsbezogen reflektieren,
- kennen Voraussetzungen und Indikatoren von inklusiven Kulturen in Lerngruppen,
- kennen mögliche Stigmatisierungseffekte für die Lernmöglichkeiten von Schülerinnen und Schülern,
- kennen und beachten relevante Sicherheits-, Krankheitspräventions-, Tier- und Naturschutzvorschriften und Regeln beim Umgang mit Gerätschaften, Stoffen und lebenden und toten Organismen,
- können den sachunterrichtsdidaktischen Gehalt außer(hoch-)schulischer Lernorte vor Ort analysieren (Lerngänge und Exkursionen).

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<p>analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,</p> <ul style="list-style-type: none">• können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),• können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,• können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,• können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,• können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.
--	---

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Modul GS sw SU Wi 3	Titel des Moduls:	Vertiefung des sozialwissenschaftlichen Sachunterrichts II – Schwerpunkt Fach Wirtschaftswissenschaft	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 60 h = 4 SWS	Davon Selbstlernzeit: 120 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Vertiefende sachunterrichtsdi- daktische Fragen	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehr- sprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer- Semester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Planung und Analyse von Sachunterricht ausgehend von sozialwissenschaftlichen Perspektiven	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Erziehungswissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS sw SU Wi 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Portfolioprüfung (20 Minuten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	GS BA (Bachelorarbeit)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftliche und kulturelle Phänomene und entsprechende Erklärungsmodelle, Raumorientierung, Zeitbewusstsein, Raumverhalten, Partizipation, Urteilsbildung, domänenspezifische Lernvoraussetzungen • Unterrichtsformen und Methoden wie Erkundung, Lerngang, Interview, Modellbau, Beobachtung, Experiment, Projekt, Differenzierung und Individualisierung, Dokumentation • Domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen: z.B. Befragung, Beobachtung, Karten- und Quellenarbeit • Didaktische Netze, Unterrichtsanalyse und -planung, Beobachtung und Evaluation, Leistungsbewertung und Förderung • Aspekte egalitärer Differenz/Inklusion, Menschenbilder, gesellschaftliche Werte • Theoretisches Wissen über individuelle Entwicklungsverläufe des Lernens sowie Modelle des Lehrens, die den Lernprozess zieldifferent unterstützen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<ul style="list-style-type: none"> • Behinderung, Beeinträchtigung oder Benachteiligung und die Erfordernisse individueller Bezugsnormen • Anspruch auf Nachteilsausgleich • Formen und Konzepte individueller Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung • Verfahren zur Beobachtung, Planung, Umsetzung und Evaluation von inklusivem Unterricht und zur Lernprozessdiagnostik • Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht • Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Formen außer(hoch-)schulischen Lernens
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können sich mit Phänomenen und Problemen aus dem Erfahrungsraum von Grundschulkindern sachbezogen und vielperspektivisch auseinandersetzen und sie didaktisch rekonstruieren, • kennen Inhalte und Methoden aus den sozialwissenschaftlich-kulturellen, geografischen, historischen, politischen und ökonomischen Fachperspektiven sowie deren Arbeitsweisen und können sie themenbezogen vernetzen, • können integrative Lehr-Lernsituationen im Sachunterricht planen, gestalten, initiieren, begleiten, analysieren, bewerten, • reflektieren die Diversität der Lernenden als Ressource für Schule und Gesellschaft, • kennen Formate und Formen individueller Leistungsmessung und -bewertung beim zieldifferenten Lernen, • können spezifische Bedürfnisse bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen, • können außer(hoch-)schulisches Lernen und Projekte planen, organisieren, durchführen und reflektieren

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS sw SU Wi 4	Titel des Moduls:	HIER FEHLTE DER TITEL IM MIR VORLIEGENDEN DOKUMENT	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3x	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Berufsorientierung Fach: Wirtschaftswissenschaft und ihre Didaktik	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar	Aufwand für die	30 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Lehr- und Lernmethoden der ökonomischen Bildung Fach: Wirtschaftswissenschaft und ihre Didaktik	Lehrveranstaltung (Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Konsumverhalten und Finanzkompetenz Fach: Wirtschaftswissenschaft und ihre Didaktik	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar ISP-Begleitseminar zum Sachunterricht Fach: Erziehungswissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS sw SU Wi 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung mit Portfolio, 30 min.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS BA (Bachelorarbeit)
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsmarkt, Arbeit und Beruf, Berufswahltheorie • Konsumökonomik, Kauf- und Finanzplanung- und -entscheidungen, Zahlungsmittel, • Theorie der Unterrichtskonzeption, didaktische Modelle, Leitbilder und Prinzipien • Zentrale didaktische Prinzipien der ökonomischen Bildung, wie zum Beispiel Problemorientierung, Handlungsorientierung, Entscheidungsorientierung, Multiperspektivität, Kontroversität, Lebens- und Alltagsorientierung • Orientierung an Phänomenen und Kinderfragen, Lebensweltbezug, Propädeutik, forschendes, entdeckendes und außerschulisches Lernen • Kategorien, Bildungsstandards, Kompetenzbereiche, Bildungsplan der Grundschule, • Einschlägige Methoden mit Affinität zu ökonomischen Denkweisen (insbesondere Projektarbeit, Wettbewerbe, ökonomische Experimente, Planspiele, Schülerfirmen, Fallstudien) • Querschnittskompetenzen • Deutsch als Zweitsprache, • Medienkompetenz und Erziehung, • Prävention, Bildung für nachhaltige Entwicklung, • Umgang mit berufsethischen Fragestellungen, • Gendersensibilität, • Fähigkeit zur Teamarbeit, • Inklusion und Heterogenität <p>ISP</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachgerechte Unterrichtsmethoden und -medien, Vermittlung sachgerechter Lernstrategien sowie Sicherheits- und

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	<p>Unfallschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teamarbeit, Kooperation und Co-Teaching • Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Exkursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte • Formen von Zusammenarbeit mit Erziehungspartnern; Konzepte von Gesprächsführung, Bildungswegeplanung, persönliche Zukunftsplanung • Sozial- und schulrechtliche Grundlagen im Hinblick auf Inklusion • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte • Unterrichtsanalyse und -planung; Beobachtung, Dokumentation, Diagnose, Förderung, Leistungsbewertung und Evaluation • Einblicke in inklusive Unterrichtspraxis, Hospitationen, Exkursionen, mediale Darstellungen, Erfahrungsberichte • Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Überprüfung individueller Entwicklungspläne (IEP), individualisierter Bildungspläne und individualisiertem Unterricht • Vorhandene Begleit-, Beratungs-, und Unterstützungssysteme sowie institutions- und einrichtungsübergreifende Handlungskonzepte • Das ISP-Begleitseminar nimmt Bezug auf die Möglichkeit, medienfachdidaktische Projekte im ISP umzusetzen.
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können ökonomische und sozialwissenschaftliche Erkenntnisse und gesellschaftliche Sachverhalte in mündlicher, schriftlicher und medien- gestützter Form strukturiert kommunizieren und adressatengerecht präsentieren, • können Unterricht auf der Basis fachdidaktischer Konzepte beobachten und analysieren, • verfügen über grundlegende Fähigkeiten zur Planung, Gestaltung und Beurteilung von sozialwissenschaftlichem Unterricht an der Grundschule, • können Lernarrangements auf der Basis fachlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse konstruieren und geeignete Aufgaben zum Aufbau ökonomischer Kompetenzen entwickeln, • können Lehr- und Lernmaterialien und fachspezifische

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Unterrichtsmethoden treffend auswählen und einsetzen,

- kennen und beurteilen zentrale Prinzipien und Methoden des frühen ökonomischen Lernens,
- können fachspezifisch relevante und zeitgemäße Medien und Materialien nutzen, kennen ihre Möglichkeiten und Grenzen und können Schülerinnen und Schüler zur sachgerechten Nutzung anleiten,
- können die Bildungsstandards auf der Grundlage didaktischer Konzepte analysieren und bewerten,
- können Möglichkeiten und Grenzen fächerverbindenden Arbeitens in der Grundschule im Zusammenhang mit dem Fach Wirtschaftslehre beschreiben und analysieren.

ISP

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen domänenspezifische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen und können diese anwenden,
- beobachten, evaluieren und reflektieren ihr pädagogisches und didaktisches Vorgehen im Hinblick auf die individuellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler,
- erfassen den Wert und den Nutzen (multiprofessioneller) Kooperationen und der Vernetzung mit anderen Systemen, Professionen und den am Erziehungsprozess Beteiligten für die Lernentwicklung und die Inklusion der Schülerinnen und Schüler,
- kennen Modelle der Kooperation mit den Eltern und den an der Erziehung Beteiligten unter Einbeziehung von Schülerinnen und Schülern im Hinblick auf die Planung, Gestaltung und Umsetzung einer inklusiven Praxis.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt im Integrierten Semesterpraktikum bzw. in der Bachelorthesis umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),</p> <ul style="list-style-type: none">• können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,• können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,• können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,• können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern,• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen,• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.
--	---

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

5.9. Sport

Modul GS SpW 1	Titel des Moduls:	Grundlagen der Sportwissenschaft	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 360 h		ECTS-P gesamt: 12
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS	Davon Selbstlernzeit: 240 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	1. / 2. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen: 4 der 5 Lehrveranstaltungen sind pflichtgemäß zu besuchen	Vorlesung	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Grundlagen der Sportpädagogik	Aufwand für Selbststudium	60 h
	Fach: Sportwissenschaft	Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		ECTS-P	3
	Vorlesung Grundlagen der Bewegungswissenschaft Fach: Sportwissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	3
	Vorlesung Grundlagen der Trainingswissenschaft Fach: Sportwissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommersemester
		ECTS-P	3
	Vorlesung Sozialwissenschaftliche Grundlagen des Sports Fach: Sportwissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

		/Sommersemester	
		ECTS-P	3
	Vorlesung Medizinische Grundlagen Fach: Sportwissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden		
Modulprüfung:	Schriftliche Prüfung (90 Minuten)		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Modul GS SpW 3 + Modul GS SpW 4		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none">• Sozialwissenschaftliche Grundlagen von Sport, Individuum und Gesellschaft• Bildungs- und Erziehungspotenziale von Bewegung und Sport• Grundlagen der Trainingswissenschaft• Grundlagen der Bewegungswissenschaft• Grundlagen der Anatomie und Physiologie		
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	1. Fachliche Kompetenzen 1.1 Prozessbezogene Kompetenzen Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none">• kennen Kriterien zur gezielten Beobachtung von Kindern auf der Grundlage von Basiswissen zur motorischen Entwicklung,• kennen domänenspezifische Erkenntnis- und		



Arbeitsmethoden,

- können domänenspezifische Informationsquellen erschließen und auf der Basis des aktuellen Standes wissenschaftlicher Erkenntnisse kritisch bewerten,
- kennen ausgewählte domänenspezifische und -übergreifende Problemlösungsstrategien und können sie umsetzen,
- können domänenspezifische Erkenntnisse und Sachverhalte strukturiert kommunizieren und adressatengerecht präsentieren.

1.2 Inhaltsbezogene Kompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

- verfügen über grundlegendes Wissen in Teildisziplinen der Sportwissenschaft (Sportpädagogik, Trainingswissenschaft, Bewegungswissenschaft, Anatomie und Physiologie, Sportpsychologie, Sportsoziologie),
- verfügen über grundlegende Einblicke in Stoffwechselprozesse und die Morphologie des Menschen (Atmung, Kreislaufsystem, Ernährung, Informationsverarbeitung, Bewegungsapparat),
- können Sachverhalte im Zusammenhang mit Körper, Bewegung, Spiel und Sport in verschiedenen Kontexten erfassen und reflektieren,
- verfügen über ein handlungsorientiertes, sportwissenschaftliches Fachwissen, das sie zur Anleitung und Reflexion von Bewegungslernsituationen befähigt (z. B. motorisches Lernen, motorische Leistungsfähigkeit, trainingsbiologische Zusammenhänge, Trainingsprinzipien, Trainingsmethoden, Gestaltung von Trainingsprozessen).

2. Fachdidaktische und unterrichtspraktische Kompetenzen

2.1 Fachbezogene Reflexionskompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

- entwickeln Diskussions-, Argumentations-, Präsentations- und Legitimationsfähigkeit im Hinblick auf sportunterrichtlich relevante Themenbereiche der Modulinhalte,
- können die Rolle der Sportlehrerin bzw. des Sportlehrers unter Berücksichtigung der eigenen Biografie und in verschiedenen gesellschaftlichen Kontexten reflektieren,



- können Bildungsstandards, Unterrichtsmaterialien sowie Sport-, Spiel- und Bewegungsangebote unter Rückgriff auf didaktische Konzepte reflektieren,
- können fachdidaktische Forschungsergebnisse rezipieren und sie mit ihren Kenntnissen vernetzen,
- sind in der Lage, stereotype Selbst- und Fremdbilder bei sich und anderen zu erkennen und vor dem Hintergrund von Interkulturalität und Heterogenität im Unterricht zu reflektieren.

2.2 Fachdidaktische Kompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

- sind in der Lage, motorische Lern- und Trainingsprozesse zu planen und auszuwerten,
- sportliche Bewegungen zu analysieren und für Lernsituationen aufzubereiten.

2.3 Diagnostische Kompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen und reflektieren Ziele, Methoden und Grenzen der Leistungsfeststellung und -bewertung im Unterricht,
- können Ergebnisse empirischer Kompetenzmessung interpretieren
(z. B. Schulleistungstests, sportmotorischer Tests, zentrale Lernstandserhebung),
- können Fehlerbilder in sportlichen Bewegungen erkennen.

2.4 Unterrichtsbezogene Handlungskompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

- können Unterricht auf der Basis fachdidaktischer Konzepte planen, beobachten und analysieren,
- verfügen über Zugänge zu den verschiedenen Lebensbedingungen und Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen und können Sportunterricht auf Grundlage eines konstruktiven Umgangs mit Heterogenität gestalten,
- kennen und reflektieren Aufgaben der Klassenführung und Techniken des classroom managements,
- kennen und reflektieren Wege der fachbezogenen Unterrichtsentwicklung,

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

- | | |
|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none">• kennen Möglichkeiten und Prinzipien der Belastungssteuerung,• kennen Wirkungen von Feedback, Motiven und Emotionen auf motorische Lernprozesse. |
|--|--|

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS SpW 2	Titel des Moduls:	Theorie und Praxis der Bewegungsfelder	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h		ECTS-P gesamt: 9
	Davon Präsenzzeit: 120 h = 8 SWS		Davon Selbstlernzeit: 150 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	3. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen: PFLICHT: Bewegen im Wasser – Schwimmen! Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwicklungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS-Punkten. Sollte ein Studierender / eine Studierende ein	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Tanzen – Gestalten – Darstellen	Aufwand für Selbststudium	30 h
	Fach: Sportwissenschaft	Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2 (4)
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

<p>Medienentwicklungsprojekt oder Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt in einem der Seminare dieses Moduls absolvieren, fällt eine Lehrveranstaltung weg (Nicht „Bewegen im Wasser – Schwimmen“).</p>	<p>Bewegen an Geräten – Turnen</p> <p>Fach: Sportwissenschaft</p>	(Präsenz)
		Aufwand für Selbststudium 30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache i.d.R. deutsch
		Lage Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P 2 (4)
	<p>Seminar</p> <p>Bewegen im Wasser</p> <p>Fach: Sportwissenschaft</p>	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz) 30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium 30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache i.d.R. deutsch
		Lage Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P 2 (4)
	<p>Seminar</p> <p>Laufen, Springen, Werfen</p> <p>Fach: Sportwissenschaft</p>	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz) 30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium 30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache i.d.R. deutsch
		Lage Sommersemester
		ECTS-P 2 (4)
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung 30 h

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Spielen – Spiel – Sportspiel Fach: Sportwissenschaft	(Präsenz)	bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	90 h (30 h)
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommersemester
		ECTS-P	2 (4)
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	<p>Modul GS SpW 1 bestanden.</p> <p>Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden. Erfolgreicher Abschluss Modul 1.</p> <p>Eine regelmäßige und aktive Teilnahme (75%) ist den Sicherheitsaspekten (zu vermittelnde Bewegungen, spezifisches Material und Bewegungsräume) geschuldet.</p> <p>Wird im oben ausgewiesenen Seminar dieses Moduls ein Medienentwicklungsprojekt oder Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt absolviert, ist dort ein Projektbericht im Umfang von 20 Seiten anzufertigen.</p> <p>Wer sich für das Medienentwicklungsprojekt entscheidet, absolviert in diesem Modul nur 3 Bewegungsfelder. „Bewegen im Wasser – Schwimmen“ ist Pflicht.</p>		
Modulprüfung:	<p>Fachpraktische Prüfungen in einer Individualsportart und in einer Sportsportart, davon – frei wählbar – 1 Demonstrationsprüfung und 1 Leistungsprüfung (1 ECTS-P für Prüfungsvorbereitung).</p>		
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	<p>Relevant für den Studienabschluss.</p>		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Rhythmisch-musikalische Grundlagen • Improvisation und Bewegungsgestaltung • Tanztechnik/Einführung in verschiedene Tanzstilistiken • Koordinativ-konditionelle Grundlagen des Gerätturnens • Bewegen an und mit Großgeräten • Von Bewegungsgrundformen zu turnerischen Basiselementen 		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	<ul style="list-style-type: none"> • Hilfestellungen und Gerätehilfen • Bewegungs- und Erfahrungsraum Wasser • Einführung in die Grundtechniken Brust- und Kraulschwimmen • Spiele im Wasser • Schnell und ausdauernd Laufen • Werfen mit verschiedenen Materialien • Weit springen, hochspringen, über Hindernisse springen • Spiele – Vorbereitung der großen Spiele • Kleine Spiele • Staffelspiele, Wettspiele, Kooperative Spiele • Ballorientierte Koordination • Bewegungslernen mithilfe digitaler Medien • Bewegungsanalysen mittels digitaler Medien (Smartphone, Tablet, APP's...)
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln Diskussions-, Argumentations-, Präsentations- und Legitimationsfähigkeit im Hinblick auf sportunterrichtlich relevante Themenbereiche der Modulinhalte, • kennen Prinzipien der Trainings- und Bewegungswissenschaft und wenden diese in regelmäßiger Eigenrealisation in den Lehrveranstaltungen im Hinblick auf fachpraktische Modulinhalte an, • verfügen über ein Repertoire an bewegungsbezogenen, primarstufenrelevanten Spiel- und Übungsformen in der Halle, im Freien und/oder im Wasser, • verfügen über ein grundlegendes sport- und bewegungsspezifisches Können in mindestens vier ausgewählten Feldern der Sport- und Bewegungskultur, • kennen verschiedene sportartspezifische didaktische Konzepte und verfügen über grundlegende Fähigkeiten zur Planung, Gestaltung und Reflexion von Sportunterricht in der Grundschule, • können eine Bewegungsvorstellung durch den Einsatz digitaler Medien entwickeln (Digitalprojekt), • können Bewegungen bewerten und Ergebnisse sichern mittels digitaler Medien (Digitalprojekt), • können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (Digitalprojekt),

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern (Digitalprojekt),
- können Schülerinnen und Schüler kompetent in ihren Bewegungslernprozessen begleiten und beraten,
- verfügen über fundierte Fähigkeiten in Bezug auf Hilfs- und Sicherheitsmaßnahmen im Schulsport (Geräteaufbau, Hilfestellungen),
- können Kinder zu Bewegung, Spiel und Sport motivieren.

Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:

- kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,
- können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der durchgeführten Analysen),
- können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,
- können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,
- können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,
- können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.
- können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.
- können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS SpW 3	Titel des Moduls:	Psychomotorik und Inklusion	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h	ECTS-P gesamt: 6	
	Davon Präsenzzeit: 90 h = 6 SWS	Davon Selbstlernzeit: 90 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	4. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen: Sollte ein Studierender/eine Studierende ein Medienentwicklungsprojekt oder ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt im Seminar „Inklusion und Sport“ dieses Moduls absolvieren, fällt die Lehrveranstaltung „weiteres Bewegungsfeld“ weg.	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Psychomotorik Fach: Sportwissenschaft	Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung	30 h bzw. 2 SWS

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

	Ein weiteres Bewegungsfeld aus Modul 2 Fach: Sportwissenschaft	(Präsenz)	
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommer-Semester
		ECTS-P	2
	Seminar Inklusion und Sport im Kontext medienbasierter Lehr-Lernkonzepte Fach: Sportwissenschaft Möglichkeit für ein Digitalprojekt (Projekt-Typ I: Medienentwicklungsprojekt oder Projekt-Typ II: Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt) im Umfang von 3 ECTS.	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	90 h (30 h)
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter- / Sommersemester
		ECTS-P	2 (4)
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	<p>Modul GS SpW 1 bestanden.</p> <p>Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden.</p> <p>Eine regelmäßige und aktive Teilnahme (75%) ist den Sicherheitsaspekten (zu vermittelnde Bewegungen, spezifisches Material und Bewegungsräume) geschuldet.</p> <p>Wird im Seminar „Sport und Inklusion“ dieses Moduls ein Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt absolviert, ist ein Projektbericht im Umfang von 20 Seiten anzufertigen.</p> <p>Wer sich für ein Medienentwicklungsprojekt entscheidet, absolviert in diesem Modul kein weiteres Bewegungsfeld.</p>		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

Modulprüfung:	Keine
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Inklusive Bewegungsförderung mithilfe digitaler Medien und deren Reflexion • Umgang mit Heterogenität in schulsportlichen Kontexten • Ziele und Inhalte der Psychomotorik • Grundlagen der Sinneswahrnehmung • Kognition und Motorik: Bewegung als grundlegendes Prinzip der Entwicklungsförderung von Schulkindern • Wahrnehmung und Bewegung • Die Bedeutung des Spiels in der Psychomotorik: Angebot – Motivation – Selbstwirksamkeit • Erlebnispädagogik und Wagniserziehung
Kompetenzen/ Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Wissen: Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über theoretische und praktische Kenntnisse zur Planung und Gestaltung von Unterricht mit heterogenen Gruppen, • sind in der Lage, sportwissenschaftliche Fragestellungen zu sozialisatorischen Prozessen und der Aneignung sportiver Kulturtechniken sowie zum Umgang mit Heterogenität (Geschlecht, Ethnie, Milieu) im Sportunterricht nachzuvollziehen und zu reflektieren, • kennen die Unterschiede von Integration und Inklusion und können diese zur Gestaltung von Unterrichtspraxis nutzen, • lernen Ziele, Inhalte und Methoden der Psychomotorik kennen und umzusetzen, • erwerben Grundlagenwissen zur psychomotorischen Bewegungsförderung von Kindern, • erwerben nachhaltiges Wissen über die Zusammenhänge zwischen Wahrnehmung und Bewegung, • erwerben Grundkenntnisse über Wahrnehmungsprozesse, Anzeichen von Wahrnehmungsstörungen und Spiele zur gezielten Wahrnehmungsförderung, • kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	<p>mediendidaktische Analyse durchführen (Digitalprojekt).</p> <p>Können:</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none">• entwickeln Diskussions-, Argumentations-, Präsentations- und Legitimationsfähigkeit im Hinblick auf sportunterrichtlich relevante Themenbereiche,• können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (Digitalprojekt),• können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern (Digitalprojekt),• entwickeln eine grundlegende Reflexionsfähigkeit hinsichtlich der Möglichkeiten und Grenzen einer inklusiven Sportpädagogik,• sind in der Lage, zielorientierte Bewegungsstunden zu planen und entwicklungsgemäß zu gestalten,• sind in der Lage, methodische Maßnahmen zur Vermittlung differenzierter Wahrnehmungserfahrungen zu planen und durchzuführen,• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen (Digitalprojekt),• können Bewegungsräume gestalten und offene sowie geschlossene Bewegungsangebote für Kinder mit und ohne Behinderung durchführen,• können lernförderliche digitale Inhalte erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen (Digitalprojekt) <p>Sofern ein Medienentwicklungsprojekt oder Digitalisierungsbezogenes Lehr-Lern-Projekt umgesetzt wird, gelten folgende Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen allgemeine Möglichkeiten und Grenzen eines anforderungs- und situationsgerechten Einsatzes von analogen und digitalen Medien und können eine spezifische mediendidaktische Analyse durchführen,• können für mediengestützte Lehr-Lernszenarios didaktisch angemessene digitale Medien auswählen (auf der Grundlage der
--	---

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten**
University of Education

	<p>durchgeführten Analysen),</p> <ul style="list-style-type: none">• können lernförderliche digitale Inhalte (Text, Bild, Video, etc.) erstellen unter Berücksichtigung gestalterischer und rechtlicher Grundlagen,• können mediengestützte Präsenz-, Online- sowie Blended-Learning-Phasen zielgruppenadäquat gestalten,• können digitale Medien für evaluative/ diagnostische Zwecke einsetzen,• können Medienkompetenzen und digitale Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern durch geeignete Lehr-Lernarrangements fördern.• können digitale Medien zielgerichtet für berufliche Kommunikations- und Austauschprozesse nutzen.• können Auswirkungen der Digitalisierung auf ihren Beruf professions- und schultheoretisch reflektieren.
--	--

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



**Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education**

Modul GS SpW 4	Titel des Moduls:	Sportwissenschaft (Vertiefung)	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 270 h + 90 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
	Davon Präsenzzeit: 90 h + 30 h = 6 + 2 SWS	Davon Selbstlernzeit: 180 h + 60 h	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	5. / 6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zwissemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Homepage der zuständigen Fakultät veröffentlicht.		
Art der Lehrveranstaltungen:	Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
	Gesundheit aus sozialwissenschaftlicher Sicht Fach: Sportwissenschaft	Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
		Seminar	Aufwand für die Lehrveranstaltung

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

	Ausgewählte Themen der Trainings- und Bewegungswissenschaft Fach: Sportwissenschaft	(Präsenz)	
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Forschungsmethoden in der Sportwissenschaft Fach: Sportwissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3
	Seminar Begleitveranstaltung zur Schulpraxis Fach: Sportwissenschaft	Aufwand für die Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h bzw. 2 SWS
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Unterrichts-/Lehrsprache	i.d.R. deutsch
		Lage	Winter-/Sommersemester
		ECTS-P	3

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

Voraussetzungen für die Teilnahme:	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Modul GS SpW 1 bestanden. Studienleistung gemäß § 7 SPO Bachelor Lehramt Grundschule nach Maßgabe der/des Lehrenden
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung (30 Minuten). Mündliche Prüfung auch ohne Abschluss von Modul 2 möglich.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Relevant für den Studienabschluss.
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Begrifflichkeiten und Modelle zur Gesundheit • Gesundheitszustand und -verständnis • Gesundheitserziehung/-förderung in der Schule • Grundlagen der körperlichen und motorischen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen • Förderung motorischer Fähigkeiten durch Bewegung, Spiel und Sport • Altersangemessene Trainingsprozesse • Messen von sportmotorischen Fertigkeiten und Fähigkeiten • Reflexion von verschiedenen Vermittlungsansätzen und Vermittlungsverfahren im Rahmen des im ISP durchgeführten Sportunterrichts • Forschungsmethoden der Sportwissenschaft • Qualitative und quantitative Untersuchungsdesigns • Auswertung empirischer Daten mittels aktueller digitaler Möglichkeiten, z. B. MAXQDA, SPSS, • Optimierung der Unterrichtsplanung, -durchführung und -evaluation mithilfe digitaler Medien (z. B. Digitalkameras, Tablets, Applikationen, Internetplattformen) im Rahmen des ISP-Begleitseminars.
Kompetenzen/Qualifikationsziele des Moduls:	<p>1. Fachliche Kompetenzen</p> <p>1.1 Prozessbezogene Kompetenzen</p> <p>Die Absolventinnen und Absolventen</p> <ul style="list-style-type: none"> • können gesundheitsrelevante Sachverhalte und Forschungsergebnisse erfassen, reflektieren und bewerten, • können motorische Entwicklungsabschnitte und Trainingsprozesse erfassen und in Zusammenhang bringen, • sind in der Lage, Anlage und Qualität wissenschaftlicher

Arbeiten kritisch zu bewerten und eigene Arbeiten an wissenschaftlichen Standards zu orientieren.

1.2 Inhaltsbezogene Kompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen verschiedene theoretische Ansätze der Bewegungs- und Trainingswissenschaft,
- erwerben Kenntnisse über Theorien zur motorischen Entwicklung,
- können Entwicklungs- und Alterungsprozesse auf Trainingsansätze beziehen und diese gestalten,
- können die physische, psychische, soziale Dimension von Gesundheit sowie Gesundheit als zentrale Ressource beschreiben und kennen grundlegende Zusammenhänge zwischen Lebensführung, Gesundheit und Nachhaltigkeit,
- erwerben fundiertes und anschlussfähiges Fachwissen für die Grundschule in relevanten körper- und gesundheitsbezogenen Bereichen wie Körperhaltung, Bewegung und Sport, Entwicklung, Entspannung, Zusammenleben und Hygiene,
- können Sachverhalte in Zusammenhang mit Körper, Bewegung, Spiel und Sport in verschiedenen Kontexten erfassen und reflektieren,
- sind in der Lage, sportwissenschaftliche Fragestellungen zu Gesundheit, Prävention, Sozialpolitik, Gender und Integration zu formulieren und theoriegeleitet zu beantworten,
- beherrschen grundlegende Arbeits-, Erkenntnis- und diagnostische Methoden der Sportwissenschaft,
- kennen unterschiedliche Methoden der Unterrichtsforschung und können empirische sportwissenschaftliche Studien verstehen und kritisch beurteilen,
- erwerben eine spezifische Medienkompetenz zur Auswertung und Aufbereitung empirischer Daten mittels digitaler Devices,
- erwerben digitale Medienkompetenz und können praxisbezogen fachlich sinnvoll digitale Medien einsetzen sowie durch mediengestützten Sportunterricht Medienkompetenz bei den Schülerinnen und Schülern fördern (siehe Strategiepapier der Kultusministerkonferenz 2016 „Bildung in der digitalen Welt“),
- erwerben Kenntnisse, wie Unterrichtsorganisation mit digitalen

Medien unterstützt werden kann (Ökonomisierung der Vor- und Nachbereitungszeit sowie effiziente Nutzung der Unterrichtszeit).

1.3 Fachpraktische Kompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

- verfügen über ein Repertoire an bewegungsbezogenen Übungs- und Spielformen zur Gesundheitsförderung von Kindern,
- sind in der Lage, zielorientierte Bewegungsstunden, u. a. mit der Hilfe digitaler Medien, zu planen und entwicklungsgemäß zu gestalten,
- verfügen über grundlegende Kenntnisse zur Ausgestaltung einer bewegungsprofilierten Grundschule,
- sind in der Lage, alters- und könnensangemessene Trainingsprogramme zu entwickeln,
- können sportmotorische Tests auswählen und anwenden.

2. Fachdidaktische und unterrichtspraktische Kompetenzen

2.1 Fachbezogene Reflexionskompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

- entwickeln Diskussions-, Argumentations-, Präsentations- und Legitimationsfähigkeit im Hinblick auf sportunterrichtlich relevante Themenbereiche der Modulinhalte,
- kennen Konzepte schulischer und außerschulischer Gesundheitserziehung/-förderung inkl. der Sport- und Bewegungserziehung und können diese beurteilen (z. B. Bedeutung von Körper- und Bewegungserfahrungen für die kindliche Entwicklung, Konzepte des Bewegungskindergartens bzw. der Bewegten Schule, didaktisch-methodische Prinzipien),
- können fachdidaktische Forschungsergebnisse rezipieren und sie mit ihren Kenntnissen vernetzen,
- können Verfahren zur Datenerhebung und -auswertung situationsspezifisch auswählen und einsetzen,
- können zusammen mit den Schülerinnen und Schülern durch den Einsatz digitaler Medien Möglichkeiten und Wege finden, wie Bewegungsabläufe verbessert werden können (expert-modeling, self-modeling).



2.2 Fachdidaktische Kompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

- kennen und bewerten Konzepte für schulisches Lernen und Lehren (generisches Lernen, entdeckendes Lernen, Bewegte Schule usw.),
- können Möglichkeiten und Grenzen fächerverbindenden Unterrichts im Zusammenhang mit dem Fach Sport beschreiben.

2.3 Diagnostische Kompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

- können sportmotorische Tests zielgerichtet einsetzen,
- können motorische Entwicklungen beobachten und einordnen,
- können individuelle gesundheitsbezogene Lernprozesse indikatorengestützt (z. B. elementare Bewegungen, Verhaltensweisen, Ernährungsstil) beobachten und analysieren (auch unter der Perspektive der Heterogenität) und adäquate Fördermaßnahmen wählen und gestalten,
- kennen Unterrichtsarrangements mit gesundheitsrelevantem Diagnose- und Förderpotenzial,
- kennen und reflektieren Ziele, Methoden und Grenzen der Leistungsfeststellung und -bewertung von motorischen, personalen und sozialen Prozessen im Unterricht,
- können Ergebnisse empirischer Kompetenzmessung interpretieren (z. B. Schulleistungstests, zentrale Lernstandserhebungen),
- können durch den Einsatz digitaler Medien Bewegungen bewerten und Ergebnisse im Sportunterricht sichern.

2.4 Unterrichtsbezogene Handlungskompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen

- verfügen über grundlegende Fähigkeiten zur Planung, Gestaltung und Beurteilung von sport- und gesundheitsbezogenem Unterricht der Grundschule,
- sind in der Lage, Trainingsprogramme für sportmotorische Fähigkeiten altersgemäß anzuwenden,
- wissen um die Chancen, Probleme, Aufgabenstellungen und Anforderungen beim Übergang vom Elementarbereich zum Grundschulbereich.

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)

6. Abschlussmodul – Bachelor

Modul GS BA	Titel des Moduls:	Bachelorarbeit	
	Studiengang:	Lehramt Grundschule	
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)	
	Workload gesamt: 180 h		ECTS-P gesamt: 6
	Davon Präsenzzeit: 0 h = 0 SWS		Davon Selbstlernzeit: 180 h
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul		
Lage im Studium:	6. Semester		
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		
Dauer:	<input checked="" type="checkbox"/> Einsemestrig <input type="checkbox"/> Zweisemestrig		
Modulverantwortliche/r:	Die bzw. der Modulverantwortliche wird semesteraktuell auf der Webseite des zuständigen Faches veröffentlicht.		
Voraussetzungen für die Teilnahme:	90 ECTS-Punkte absolviert.		
Sprache	Die Arbeit ist in deutscher Sprache zu verfassen Ausnahme: Fach Englisch		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Bachelorarbeit im geforderten Maße und fristgerecht eingereicht. Regelmäßige Rücksprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer.		
Modulprüfung:	Bachelorarbeit (Umfang: ca. 75'000 Zeichen (ohne Leerzeichen) oder eine diesem Umfang entsprechende fachliche Leistung)		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none">• Selbständige Konzeption, Durchführung der Arbeit• Kenntnis und Verarbeitung aktueller Forschungsliteratur		
Kompetenzen/	Die Absolventinnen und Absolventen		

Anlage 1: Modulhandbuch

Studiengang: Grundschule Bachelor of Arts (B.A.)



Pädagogische Hochschule
Weingarten
University of Education

Qualifikationsziele des Moduls:	<ul style="list-style-type: none">• können eigenständig eine Forschungsfrage entwickeln,• können die Forschungsfrage in ein Forschungsvorhaben mit Bezug zum Praxisfeld umsetzen,• können wissenschaftliche Fachliteratur nutzen, um das Thema wissenschaftlich auszuarbeiten,• können innerhalb der vorgegebenen Frist die Arbeit unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten schriftlich verfassen.
--	---